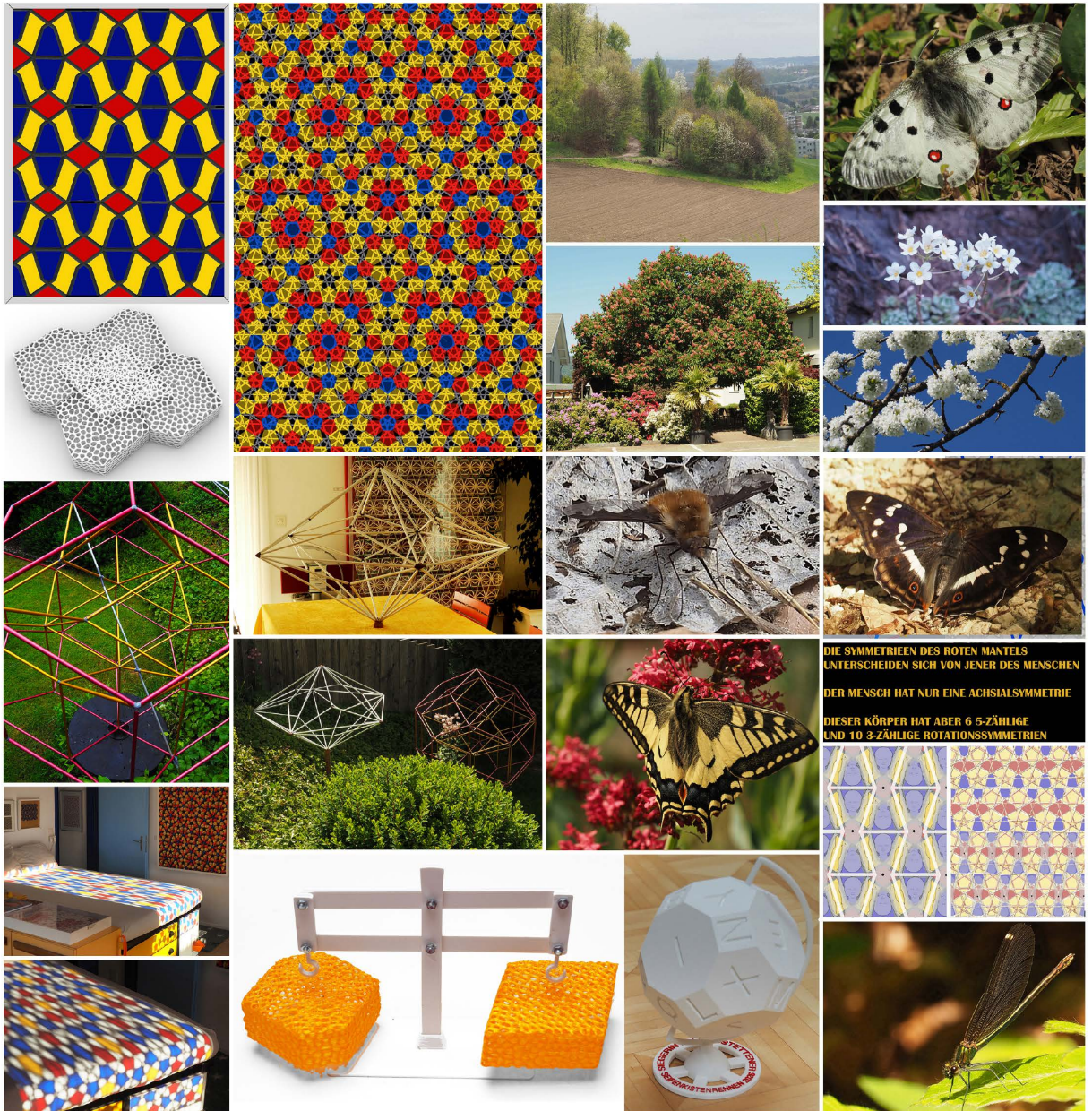


FRANZ R. SCHMID



QUARTALSBERICHT

2/2026 SONR. 389

diese dokumentation umfasst die wichtigsten arbeiten vom 1.4. – 30.6.2026
er wurde als unikat von den originaldateien gedruckt und
liegt als sicherheitskopie in form einer lightversion als pdf (arbeit 54579)
auf der für mac lesbaren daten DVD 05.158 vor.
band in der reihe der quartalsberichte (der datenbank 23592: nr. 78)

alle rechte vorbehalten
(s.o.nr. 389)



DVD 05.159 (für mac);
arbeit als pdf-datei
mit 117 objekten und ca. 1.47 GBdaten,
wovon 20 videoclips (übersicht s. 96)
und 10 3D-html-dateien (übersicht s. 79)

VORWORT

meine allgemeine befindlichkeit hat sich gegenüber dem vorjahr wieder als gut eingespielt.

die permanente betrachtung der wichtigsten geflechte in und an den eigenen vier wänden führen sowohl ästhetisch, als auch strukturell, zu immer wieder neuem gewinn. (kap.1)

um die weiträumigkeit im dachstock wie vor der badragartz 2021 zurück zu gewinnen, soll die faltkartenspulptur in pentagonaler position nicht mehr hier aufgehängt, sondern im garten über den erdbeeren auf einem pfahl ausgestellt werden. weil damals silbergraues filament nicht lieferbar war, wurden die knoten provisorisch braun gedruckt. vor dem wechsel der knoten in ihr definitives silbergrau, werden sie noch zwei monate im aussenraum getestet. ästhetisch hat der neue ausstellungsort meinen ansprüchen zwar entsprochen, doch sowohl das mit beiden kramerpolyeder gefüllte rhombentriakantoeder (hündchen) als auch die neu im garten aufgestellte «faltkarte» sind innerhalb dieses quartals umgekippt bzw. wegen der umgekehrten belastung (nicht mehr hängend auf zu zug, sondern neu stehend auf druck) an der fünfeckigen peripherie (quasi dem äquator) auseinandergeborsten. sobald ich eine 100% waagrechte verankerung geschafft haben werde, müsste ich zur entlastung der peripheren knoten mindestens einen acrylglassab senkrecht in die mitte spannen. den sockel des hündchens habe ich neu gedruckt und in der skulptur eine silberfarbene diagonale, als visualisierung der äusserlichen dreifachen rotationsymmetrie eingespannt, um zu sehen, wo diese genau durchläuft und ob die beiden durchstossunkte durch den mittleren fetten kramerpolyeder mit zwei identischen knoten versehen werden könne, oder ob deren winkel verschieden wären. das umkippen des hündchens ist wohl kaum direkt auf die warmen lufttemperaturen zurückzuführen, sondern auf die vom sonnenschein extrem erhitzten alurohre in der schwarzen fassung. die neue halterung in braun wurde bezüglich festschraubung und füllstärke zwar doppelt optimiert, doch bevor hier die 100%-ige nivelierung des sockels kein problem mehr ist, wird die verbesserung auch nur eine befristete lösung bleiben. (kap. 2).

zur frage der möglichkeit, ob sich die sechs nicht rotationssymmetrischen penroseknoten nach einigen inflationen auch so verhalten, wie die inflation der beiden penroseauten, die sich nach einigen inflationen, nach aussen nicht mehr unendlich fortsetzen lassen, oder ob sie (wie die beiden rotationssymmetrischen penroseknoten) sich unendlich fortsetzen lassen, habe ich eine erste inflation mit dem flechtrautenpaar vorgenommen und komme zum schluss, dass soweit jedenfalls noch keine sackgasse bzw. kein seitensprung der bänder entsteht. beim rautenpaar war auch erst bei einer inflation in fortgeschrittenem stadium die fortsetzung nicht mehr gewährleistet. deshalb macht es sicher sinn, diese frage mit weiteren inflationen zu verfolgen. die arbeit aber war aufwändiger als erwartet. die antwort auf das experiment lässt mich bestenfalls endlich einsehen, warum es nicht nur eine einzige sondern unabzählbar viele penroseparkettierungen geben soll. (siehe auch 54415 KI antwort)

auch bei der räumlichen parkettierung habe ich an einer alten frage weiter geforscht. nachdem prof. eschenburg behaupten wollte, dass die räumliche penroseparkettierung im unterschied zur ebenen keine anlegeregeln bedürfe, wollte ich wissen, ob nichtmals das parallelenverbot nötig sei. ich kam zum schluss, dass mindestens diese regel, vielleicht aber tatsächlich nur genau diese regel eingehalten werden muss! (kap.3).

drei schöne überraschungen habe ich damit erlebt, dass zwischen penroses fetter raute und meinem gleichdiagonalen sechseck eine genau so plausible dualität besteht, wie seit dem april 2007 zwischen dem gleichseitigen konkaven und konvexen pentagonalen gleichseitigen sechseck. (18422, 19256)

auch dass das schmale und breite rechteck zueinander dual sind, in denen ich als prismen die menschen erahne, merke ich erst viele jahre später. mehrmals suchte ich zu wenig lange nach der faltkarte (im gelben schubladenstock), bis mir ganz am ende des quartals in den sinn kam, nur die digitalisierten arbeiten im katalog zu suchen, zu überarbeiten und endlich auch mit der neuen entdeckung zu verknüpfen. der sorgfältig eingerichtete und fortwährend gut unterhaltene arbeitskatalog hat mir

schon oftmals mühsames suchen erspart. dieses mal genühten, wie schon so oft, denn die gespeicherten elektronischen daten, zu denen der zugriff in windeseile erfolgt (kap.4)

mit den drei globen für alles in der welt merke ich einmal mehr wie kontrovers verschiedene akteure meine arbeit zwischen banal und genial anschauen. während der nachbar, der mir die chance zuspielte, einen preis für ein seifenkistenrennen zu entwerfen und meine ehefrau, die täglich auch im gleichen haus wohnt die drei präsentierten ideen alles andere finden, als das, was für sie kreativ wäre, erfüllt für mich genau solche elementarität diesen anspruch, weil ich unter kreativ etwas gewachsenes, unmittelbar überzeugendes, obwohl scheinbar logisches und trotzdem noch nie dagewesenes verstehe. etwas, das so simpel scheint, wie die formel $e = mc^2$ (wobei erst einstein im 20. JH die inhalte überzeugend zu beweisen vermochte). natürlich weiss ich auch, dass es alphabete mit andern buchstabenanzahlen gibt und dass physiker sich über elemente erfreuen, deren ordnungszahl über die, in der natur vorkommenden hinaus gehen, aber es hat auch niemand bewiesen, dass meine gezeigten zusammenhänge wie diejenigen zur menschlichen form die für mich garantiert kein zufall im sinne von willkür sind, falsch wären. (kap. 5)

die aufwändigste arbeit dieses quartals galt dem kapitel 6, nämlich *einem intensiven bibelstudium*, das hier auf einem dutzend von seiten nur angedeutet wird. knaurs grosses bibellexikon (KGB) habe ich von A – Z (ausser den personennamen und den geografischen orten) durchgelesen und das wichtigste markiert. viele bilder habe ich dabei genauer angeschaut. sowohl theologisch als auch kunstgeschichtlich war die auseinandersetzung spannend. die beiden geplanten ausführlichen gespräche über religiöse fragen mit zwei verschiedenen theologen sind leider ins wasser gefallen. in beiden fällen hätten die gesprächspartner zeit gehabt, mit mir dafür einen tag zu verbringen. auch eine letzte bewerbung für eine ausstellung in bern erwies sich als üblicher reinfall. ich komme mehr und mehr zum schluss, dass ich versuchen will, via nachlassregelung dafür zu sorgen, dass meine arbeit meinen tod überleben und nicht respektlos im eimer landen wird. die schlimme weltlage mit lügenhaften regenten über grosse länder mit (wie der papst richtig sagt) unverschämten allmachtfantasien und die katastrophale vernachlässigung des umweltschutzes, erwecken allerdings nicht selten den anschein, dass es den menschen auf der welt nicht mehr so lange geben könnte, als dass sich ein aufwand der über das kurzfristige hier und jetzt noch lohnt. beim verfolgen der kriege der angegriffenen ukraine und des angegriffenen irans bedaure ich auch immer mehr die massiven umweltschäden und die enorme energieververschwendung (kap. 6)

wie mir mir herr dr. h. kutter im jugendkonflikt schrieb, hätten menschen in der zeit zwischen 30 und 50 jahren eher wenig zeit für selbstreflexionen. wenn ich diese behauptung hinterher am eigenen leben prüfe, kann ich ihm nur recht geben. vorher und nachher war ich mir gegenüber kritischer, als damals, als ich das auch von meinen eltern erwartete. viele leute meinen, dass mit testament, anordnung für den todesfall, vorsorgeauftrag und patientenverfügung alles wichtige geregelt wäre. von mir aus gesehen ist damit die wichtigste vorbereitung auf den tod noch nicht enthalten: die religiöse überzeugung. drei arbeiten, die in diese richtung zielen, seien hier nur erwähnt, geben mir aber zunehmend zu denken. (54278, 54297 und 54560)

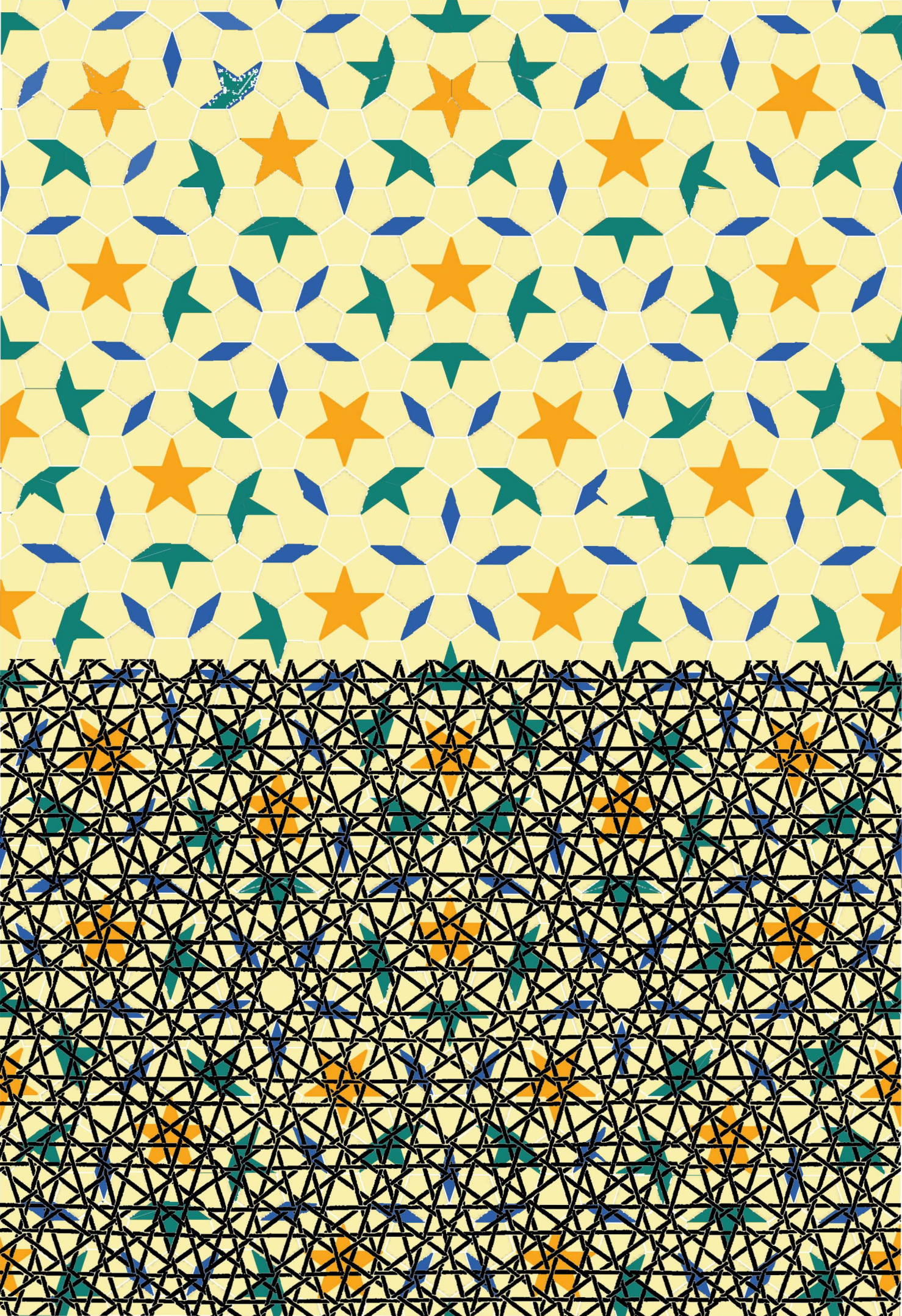
jeden vormittag und fast jeden nachmittag habe ich einen kleinen spaziergang in der näheren umgebung genossen. (kap.7)

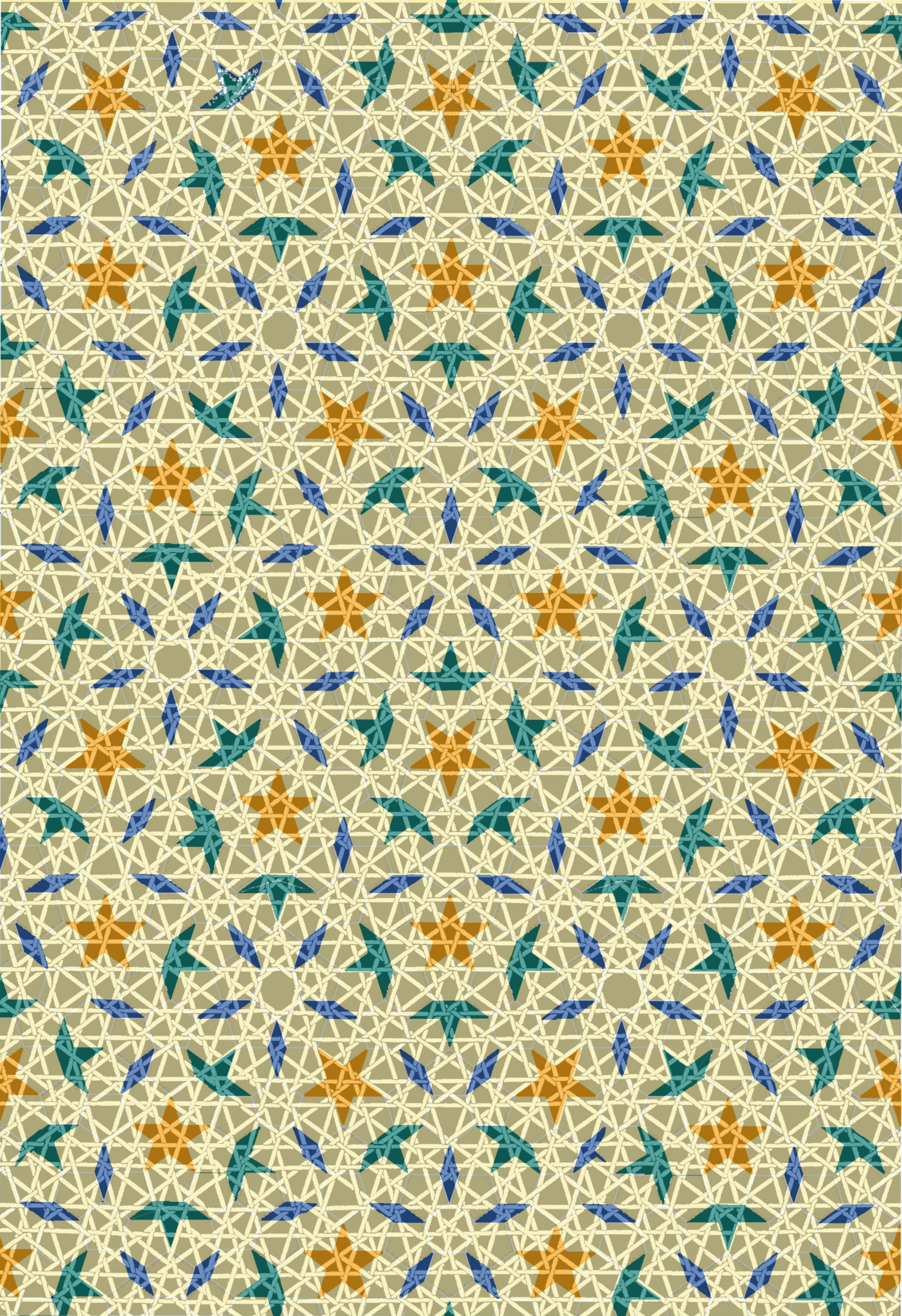
schliesslich habe ich auf biologischen exkursionen auch sehr viel mit dem erwachenden frühling bis zu den ersten sommerlichen hitzetagen im ferienhaus am bielersee das leben und seine unendliche vielfalt und schönheit in der natur genossen. auch der zweitägige ausflug mit den «entomologischen» kolleginnen und kollegen ins hintere kiental, war ein schöner erfolg. abgesehen von andern neuen schmetterlingen habe ich bei dieser gelegenheit erstmals den apollofalter in der natur beobachtet und fotografieren, seine futterpflanze kennenlernen können. (kap.8)

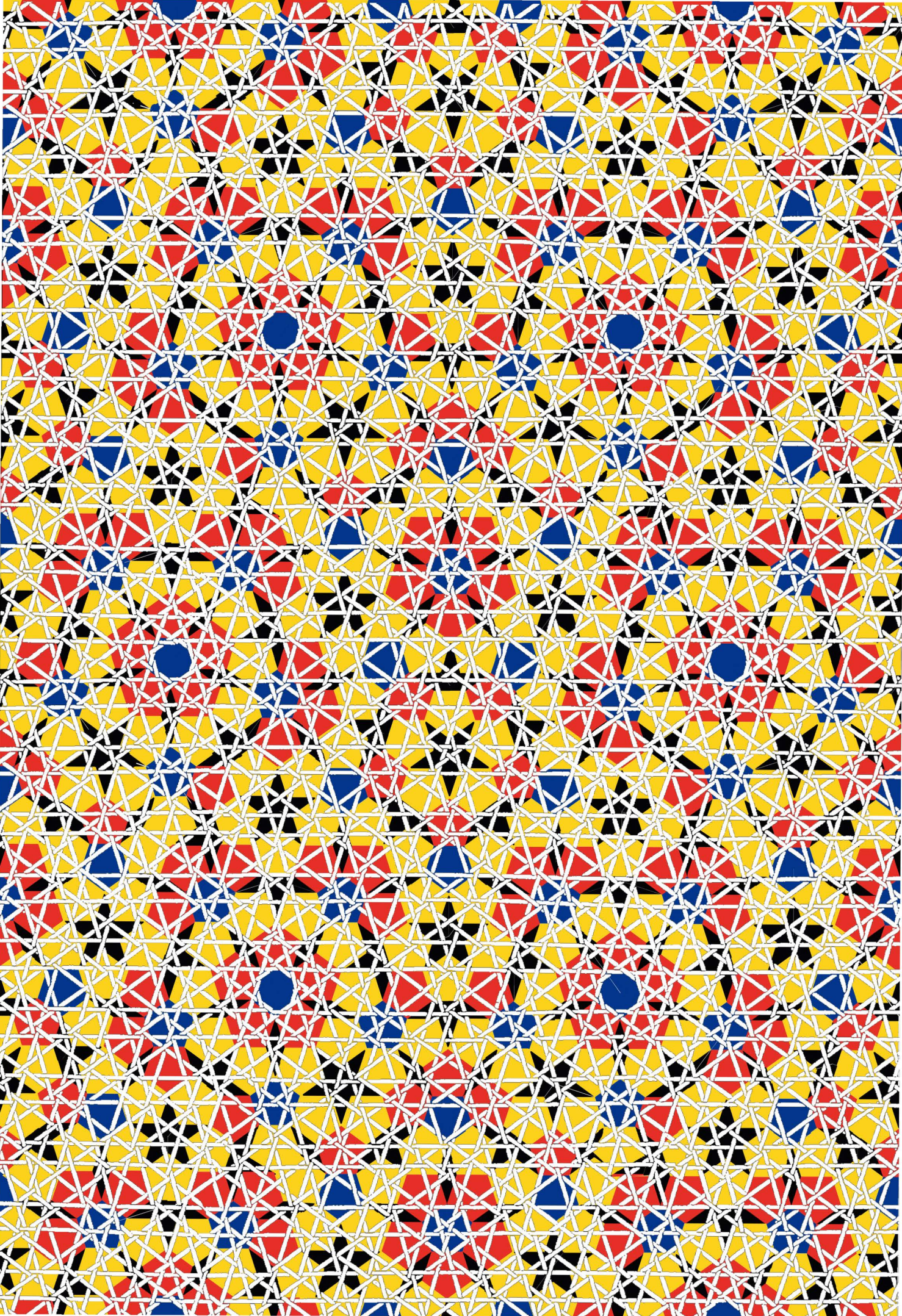
INHALTSVERZEICHNIS

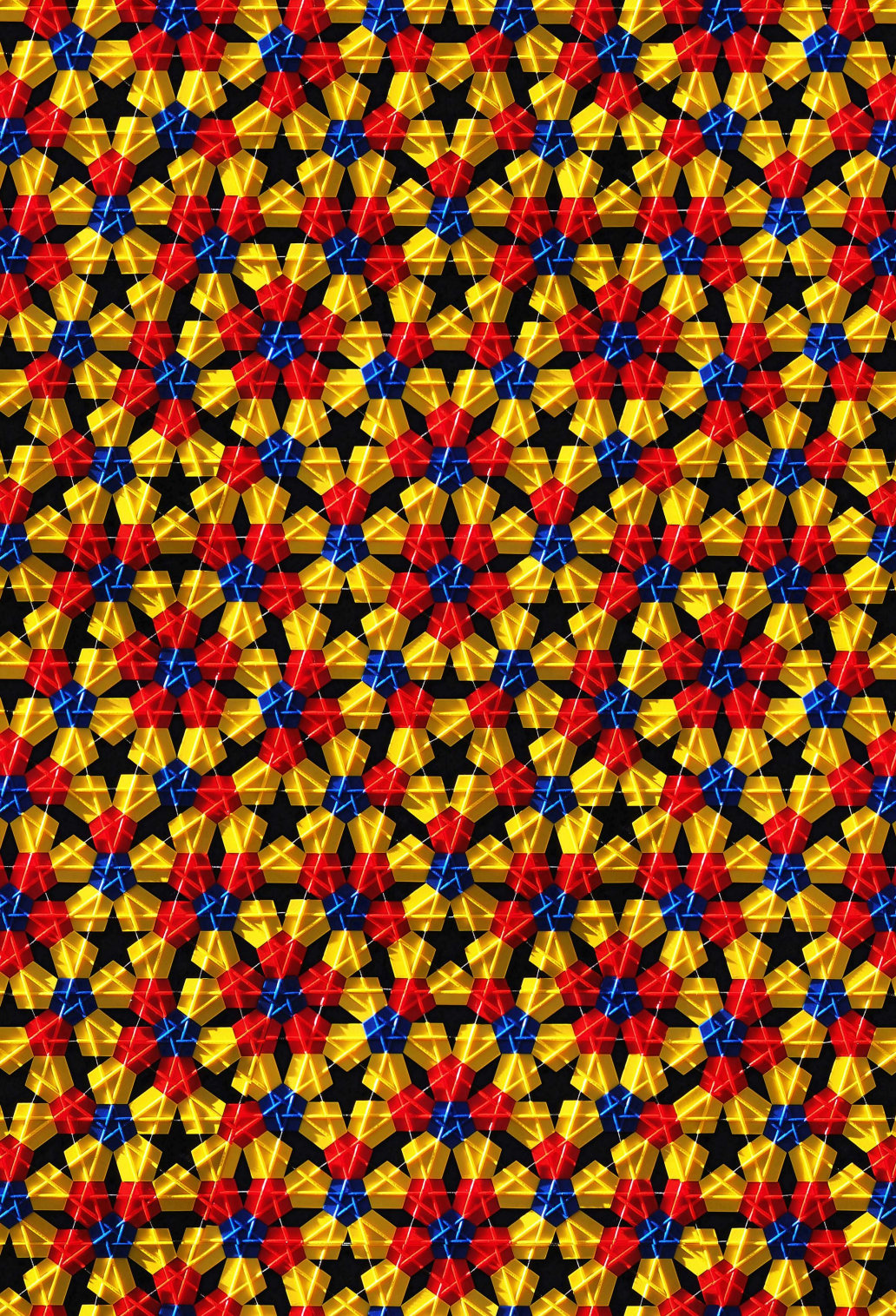
1. DIE NEUE METASTRUKTUR 710 ÜBER DER FETTEN PENROSE RAUTE VERGLICHEN MIT FRÜHESTEN UND SPÄTEN PENTAGITTER WIE PG 07 UND PG 268/ 274 ÄSTHETISCH UND STRUKTURELL	6
2. PENTAGONALE FALTKARTE (STECKMODELL) ALS GARTENSKULPTUR UND DAS HÜNDCHEN VON BAD RAGAZ MIT NEUEN SOCKELN STABILISIERT. LETZTERES MIT RAUMDIAGONALE FÜR HEXAGONALE ROTATIONSSYMMERIE ERGÄNZT	18
3. ZUR FRAGE DER MÖGLICHKEIT, OB SICH DIE SECHS NICHT ROTATIONSSYMMETRISCHEN PENROSEKNOTEN NACH EINIGEN INFLATIONEN AUCH SO VERHALTEN, WIE DIE INFLATION DER BEIDEN PENROSE RAUTEN, DIE SICH NACH EINIGEN INFLATIONEN, NACH AUSSEN NICHT UNENDLICH FORTSETZEN LASSEN, ODER OB SIE (WIE DIE BEIDEN ROTATIONSSYMMETRISCHEN PENROSEKNOTEN) SICH UNENDLICH FORTSETZEN LASSEN	26
4. DIE DUALITÄT DER FETTEN PENROSE RAUTE ZUM GLEICHDIAGONALIGEN SECHSECK HABE ICH ERST ALS SOLCHE ERKANNT UND SIE JE ALS PRISMA AN EINER WAAGE AUFGEHÄNGT, UM IHRE GLEICHWERTIGKEIT ZU ZEIGEN	30
5. DREI GLOBEN FÜR ALLES IN DER WELT	34
6. BIBELSTUDIUM NACH DER LEKTÜRE VON KNAURS GROSSEM BIBELLEXIKON	38
6.1 vorbild und vorgehen	39
6.2 60 neue fragen mit der KI beantwortet	40
6.3 flechten als technik, ebenbildlichkeit als schlüssel für die menschliche form und der goldener schnitt nach biblischer begründung	41
6.4 bildbetrachtung wie jesu mit vehemenz verbietet, aus heiligen häusern eine räuberhöhle zu machen	46
6.4 staunen über wunder wie das internet, der von einer ameise tragbaren daten meiner arbeit und der KI	47
6.5 anonyme missionstätigkeit mit einem graffiti auf dem gässlisacker (aus s. 107 in EDE)	48
7. SELBSTREFLEKTION UND NACHLASSPLANUNG	50
8. LANDSCHAFT UND NATUR	52
insbesondere der zweitägige ausflug mit dem entomologischen verein bern ins kiental	
9. VERZEICHNISSE	93
9.1 nach seitenzahl im s.o.nr. 389 geordnet, der katalognummer zugewiesen	94
9.2 nach katalognummer geordnet, den seitennummern im s.o.nr. 387 zugewiesen	
9.3 titelverzeichnis des s.o.nr. 389 nach katalognummer geordnet	95
9.4 die videoclips vom 2. quartal 2026 (movies auf DVD)	96
9.5 3d-dateien vom 2. quartal 2026	97

**1. DIE NEUE METASTRUKTUR 710 ÜBER DER FETTEN PENROSERAU-
TE VERGLICHEN MIT FRÜHESTEN UND SPÄTEN PENTAGITTER WIE
PG 07 UND PG 268/ 274
ÄSTHETISCH UND STRUKTURELL**







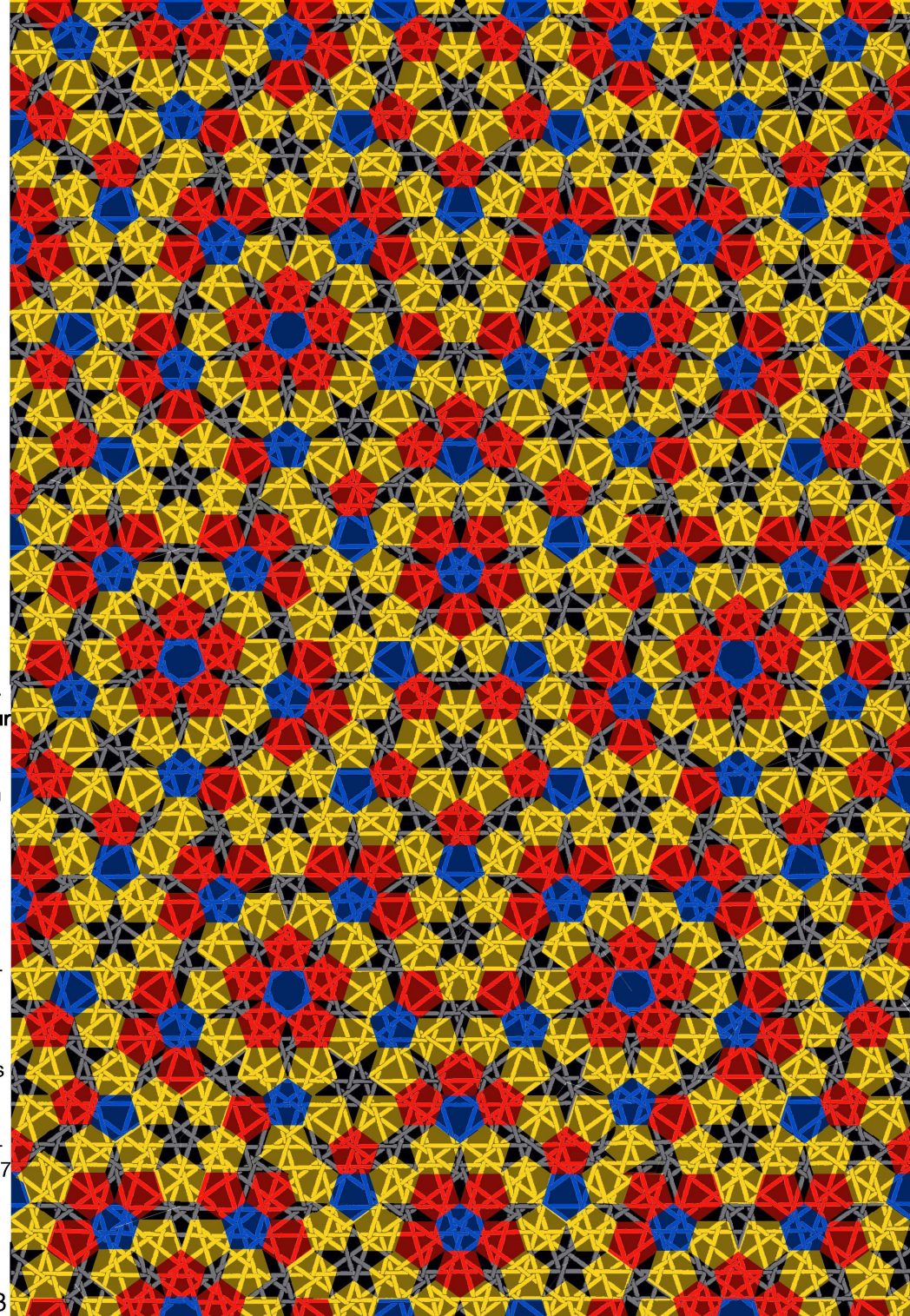


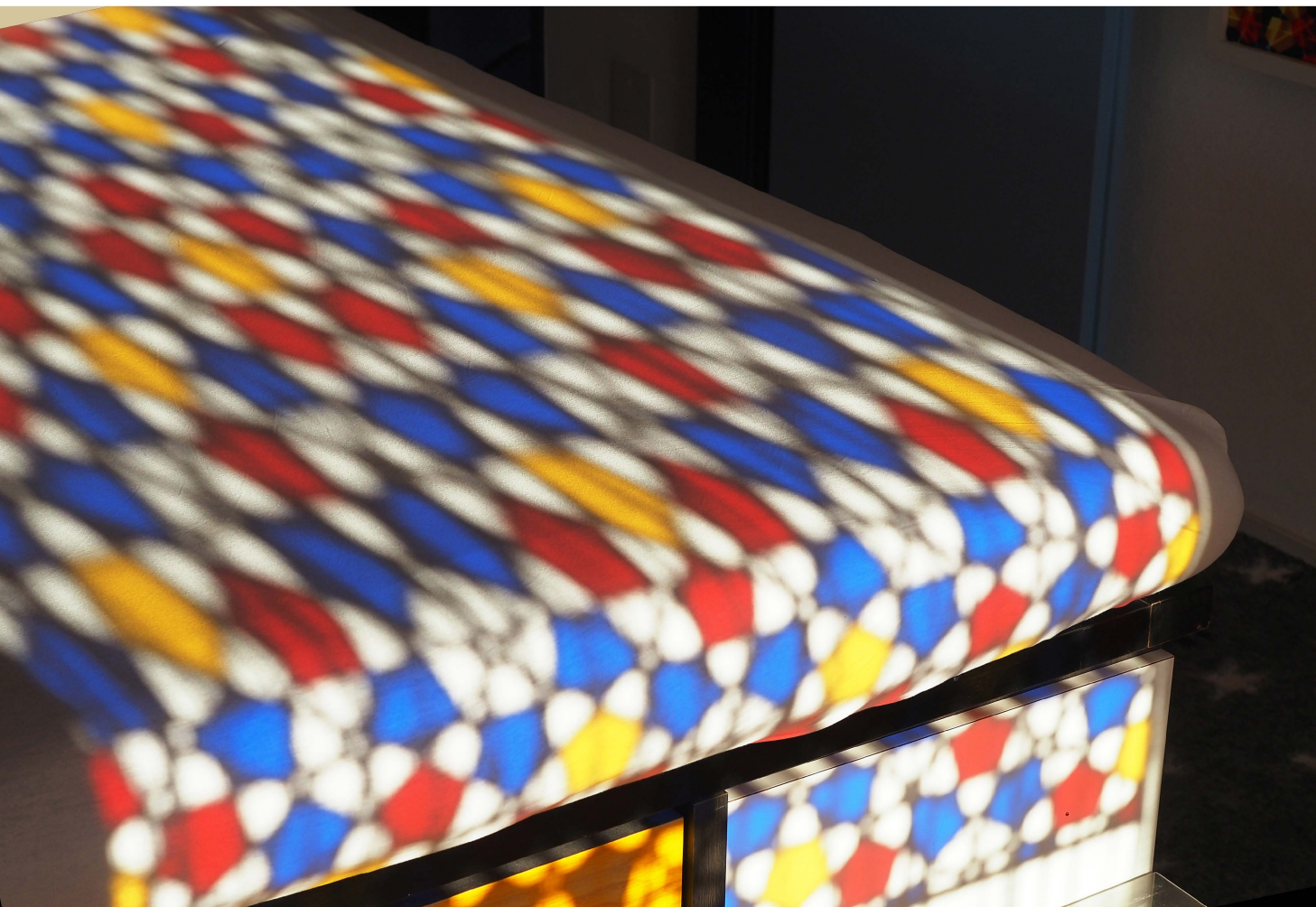
meta-
struktur
über
der
fetten
raute
710

links
hinter
dem
penta-
gitter
268,

rechts
hinter
dem
penta-
gitter 07

54563





PG 07 (von 1986) vor der rückseite des pentagitters 268 (von 2021) bildbetrachtung

nicht nur bei den grössten löchern erscheint das gleichseitige konvexe pentagonale sechseck, sondern auch darüber bei den schwarzen, nach oben gerichteten pentagrammen, als wär's ein prisma in einem schrägbild, nur etwas weniger breit, als ein genauer minor zur seitenlänge, wie ich es in der arbeit 1008 im jahr 1986 angenommen habe.

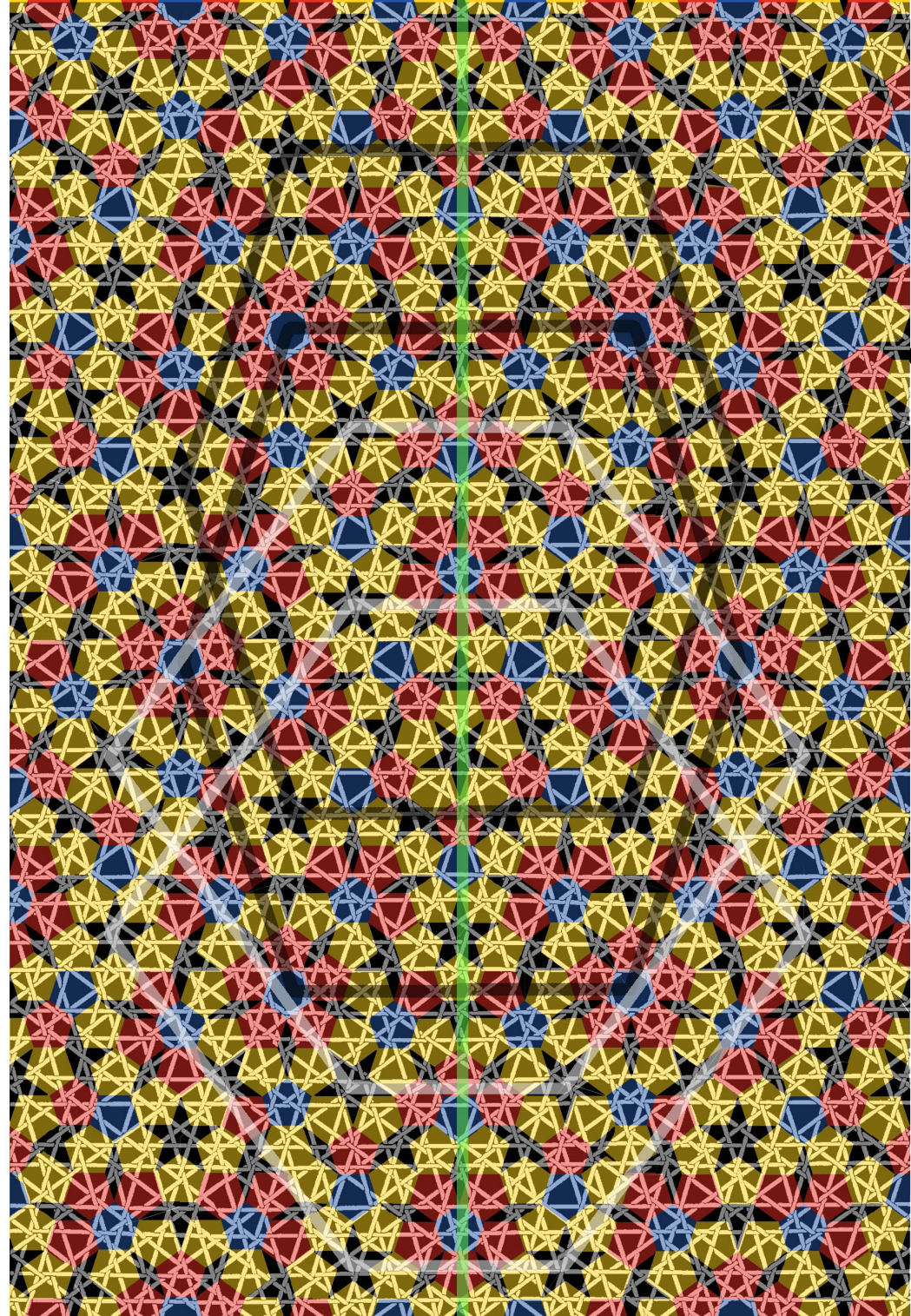
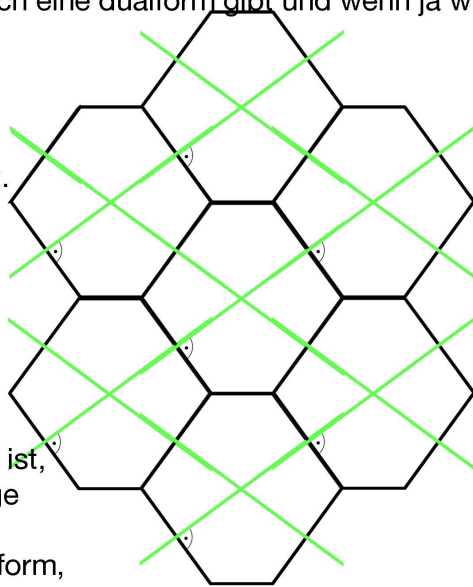
die übrigen, nach unten gerichteten schwarzen pentagramme (die nicht auf der grünen symmetrieachse liegen), zeigen das gleichdiagonalige sechseck und zwar ebenfalls an das einstige entsprechende pentaprisma erinnernd, mit einer fast quadratischen kleinen seite und der grösseren seiten, die auch etwas schmaler sind als der minor ihrer seitenlänge.

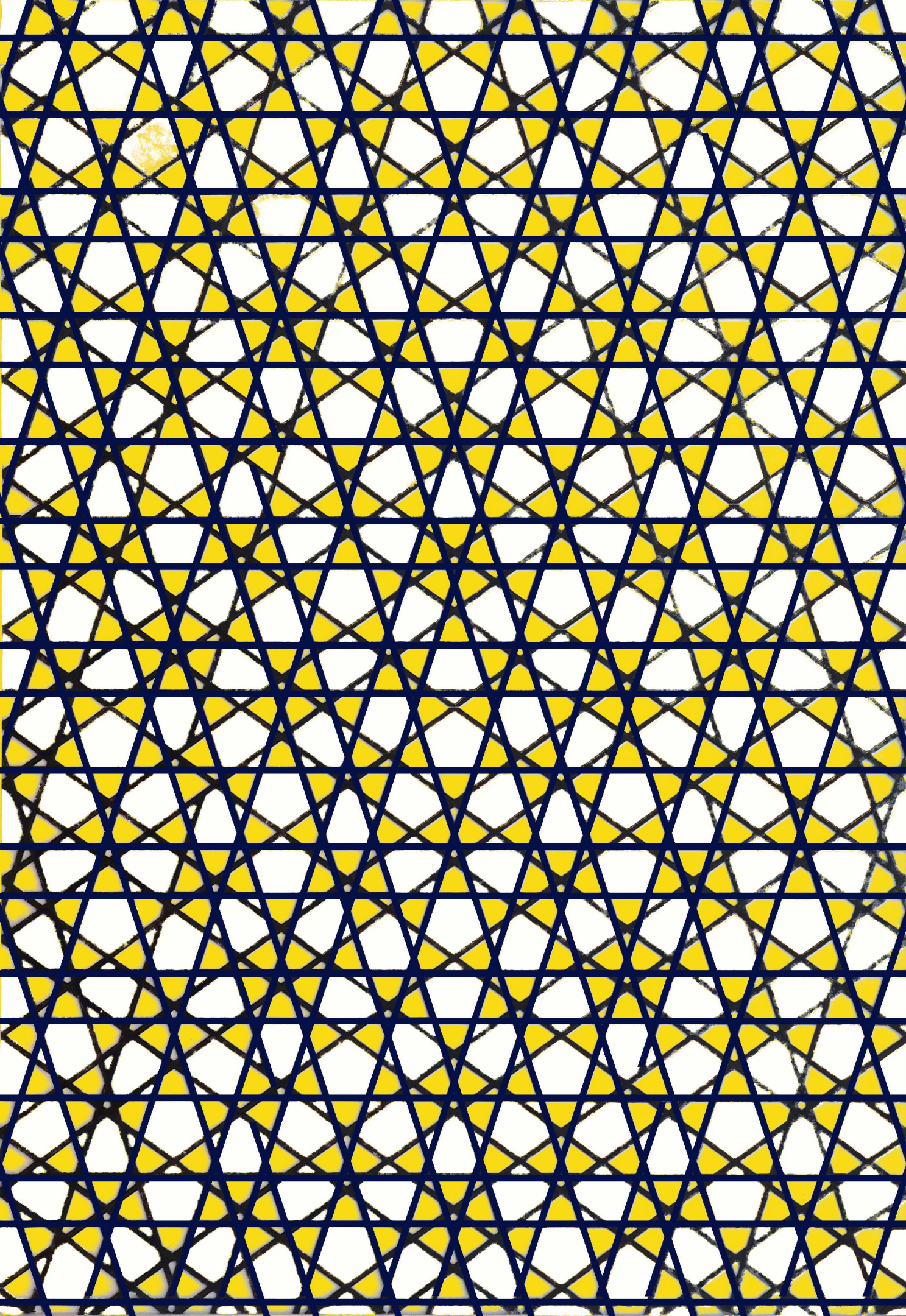
alle markanten (dominanten) dunklen stellen des gitters visualisieren damit eines von jenen beiden prismen, die mutmasslich der struktur des menschen entsprechen, nicht aber seinen dualen. erstmals frage ich mich deshalb, ob es zum gleichdiagonaligen sechseck auch eine dualform gibt und wenn ja wie diese denn aussähe:

die nebenstehende grafik zeigt, dass die fette penroseraute die dualform des gleichdiagonaligen sechsecks ist. die grafik macht gleichermassen deutlich, dass auch die umkehrung gilt:

mit dieser betrachtung stelle ich fest, dass die fette penroseraute und das gleichdiagonalige pentagonale sechseck zueinander ein duales paar ist, wie das konkave und das gleichseitige sechseck es sind.

seit 1992 (arbeit 2125) kenne ich die form, seit 2005 (mit der arbeit 15072) habe ich sie als solche benannt und heute erst wird mir bewusst, dass die form mit der fetten penroseraute im direkten verhältnis der gegenseitigen dualität steht.





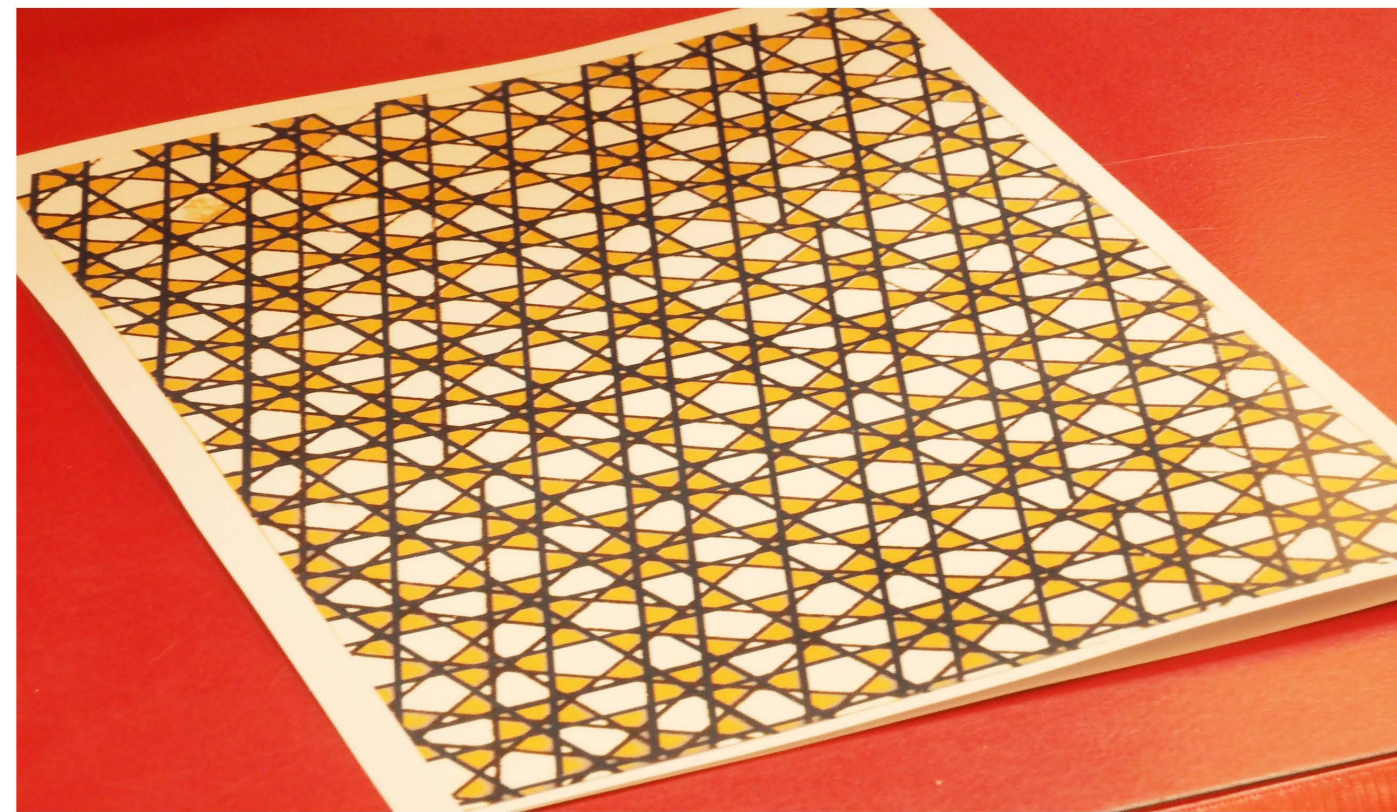
neue beobachtung am pentagitter 274

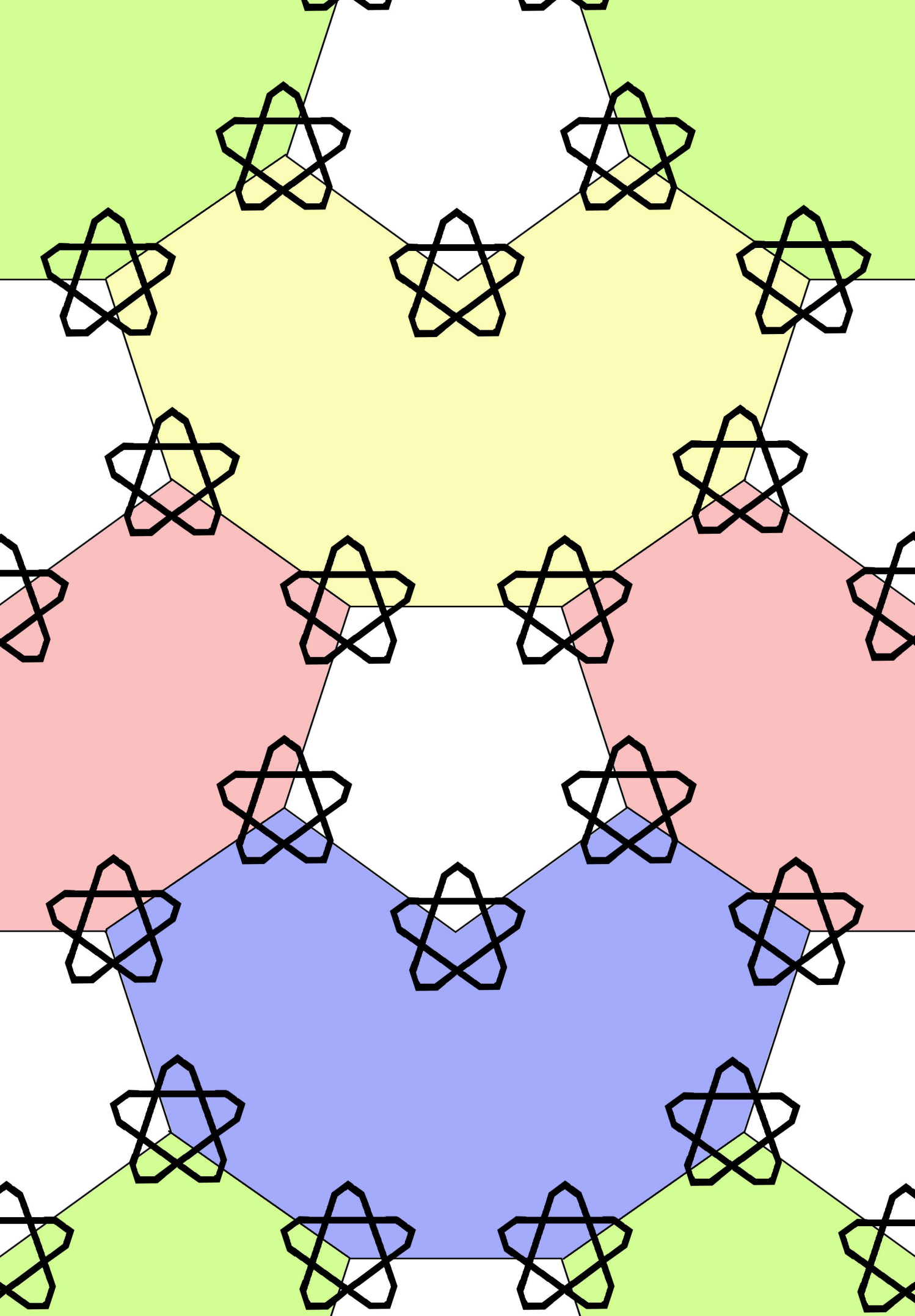
wird das PG 274 auf die gelben kopflöcher (heustöcke), schwarze bänder und weisse fünfecke reduziert, erkennt man leichter, dass die grossen weissen fünfecke ausschliesslich in majorbandabständen liegen und die kleinen pentagramme mit den minimalen fünfecklein ausschliesslich auf minorabständen liegen, es sei denn bei den seitensprüngen.

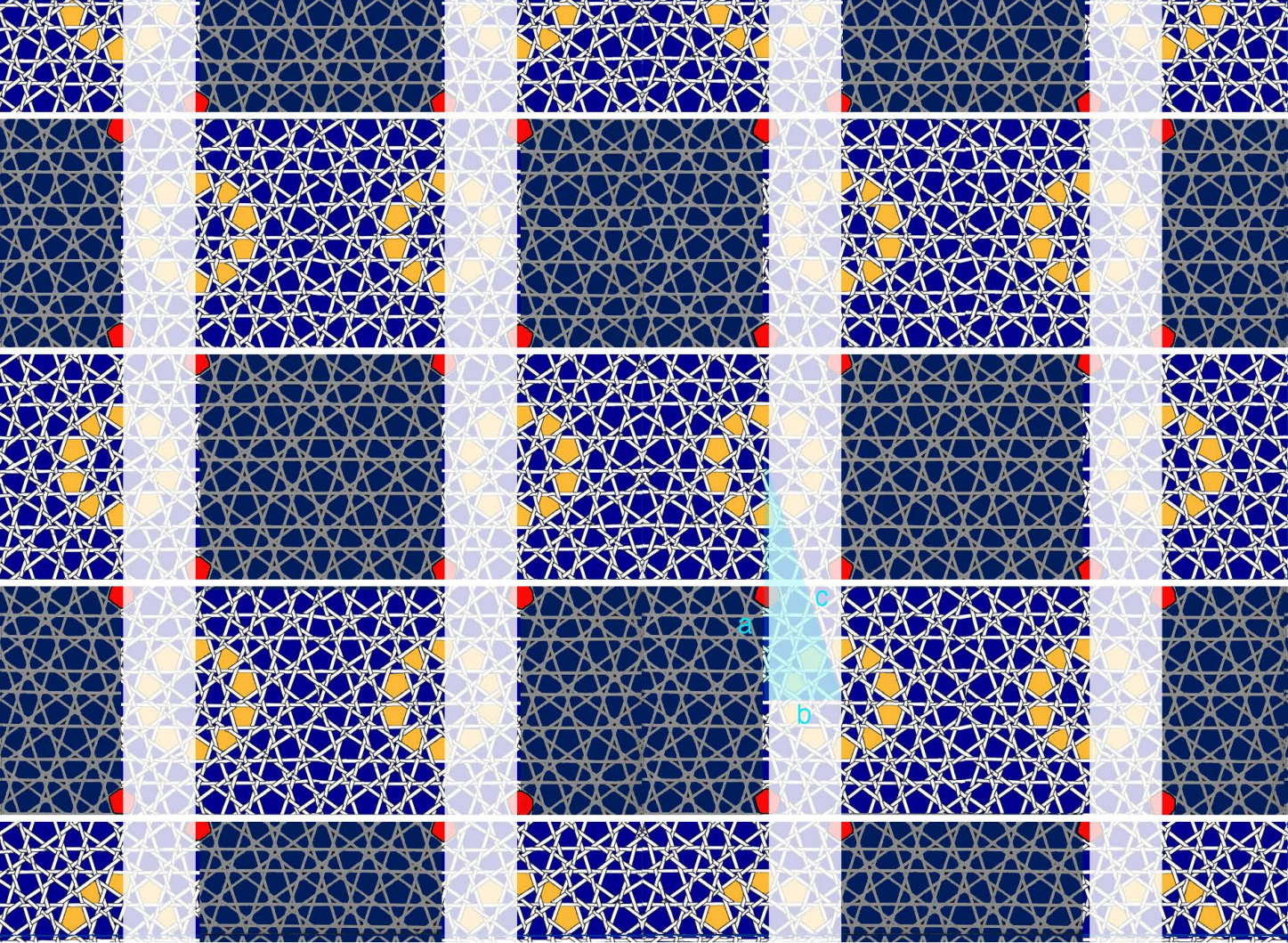
d. h. in einer regulären penroseparkettierung gelten die beiden regeln ausnahmslos und bei quasipenrose gilt sie nur genau bei den seitensprüngen nicht.

dass die grossen weissen fünfecke immer nur auf mayor-zwischenräumen liegen, habe ich seit jahren schon erkannt, hingegen das phänomen, dass die minimalen fünfecke in den pentagrämmchen nur in die minorabstände gehören, wird mir heute erstmals bewusst.

mit der suche nach kleinen pentagrämmchen in horizontalen majorabständen ist sogar erstmals auch eine schnelle auffindbarkeit der seitensprünge gewährleistet. bisher habe ich diese nur mit den rot, gelb und blauen fünfecken gefunden und zwar durch vierergruppen von fünfecken bei denen die gleichfarbigen fünfecke nicht parallel sondern diagonal lagen. nachdem die bunten fünfecke auf die farbe weiss reduziert worden sind, wird das phänomen einfacher erkennbar. wenn wie in nebenstehender abbildung diese farben fehlen, ist mit den kleinen pentagrämmchen in majorabständen insbesondere der seitensprung in den steilen diagonalen auch in inflationen von quasipenrose schnell gefunden, nämlich überall dort, wo zwei majorabstände nebeneinander liegen. eine ander technik, die sich gut bewährt hat, die seitensprünge zu erkennen liegt darin, das bild in seinen 5 hauptdimensionen nicht wie üblich normal (in einem rechten winkel) sondern drehenderweise in einem sehr schrägen (flachen) winkel zu betrachten.



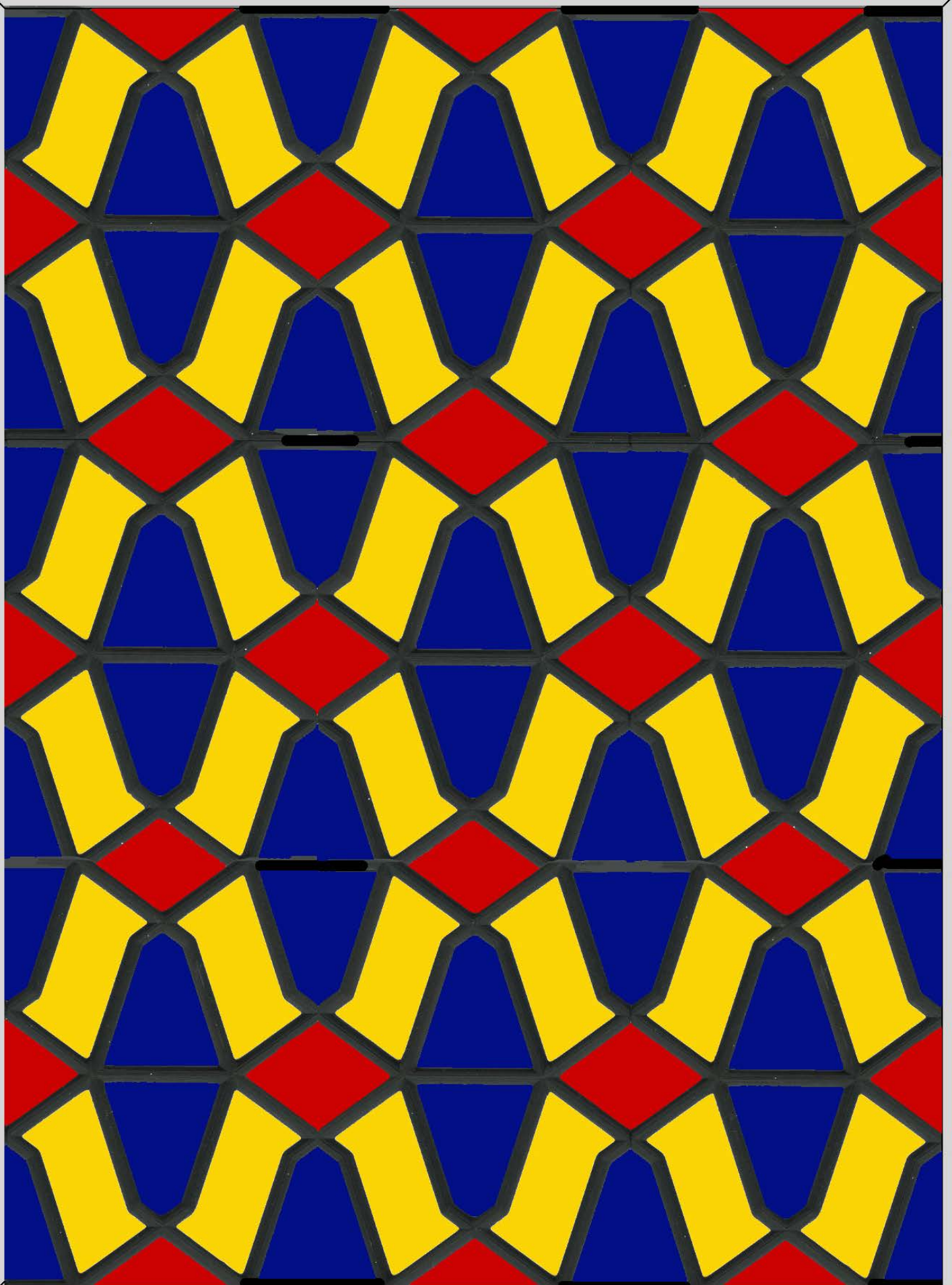


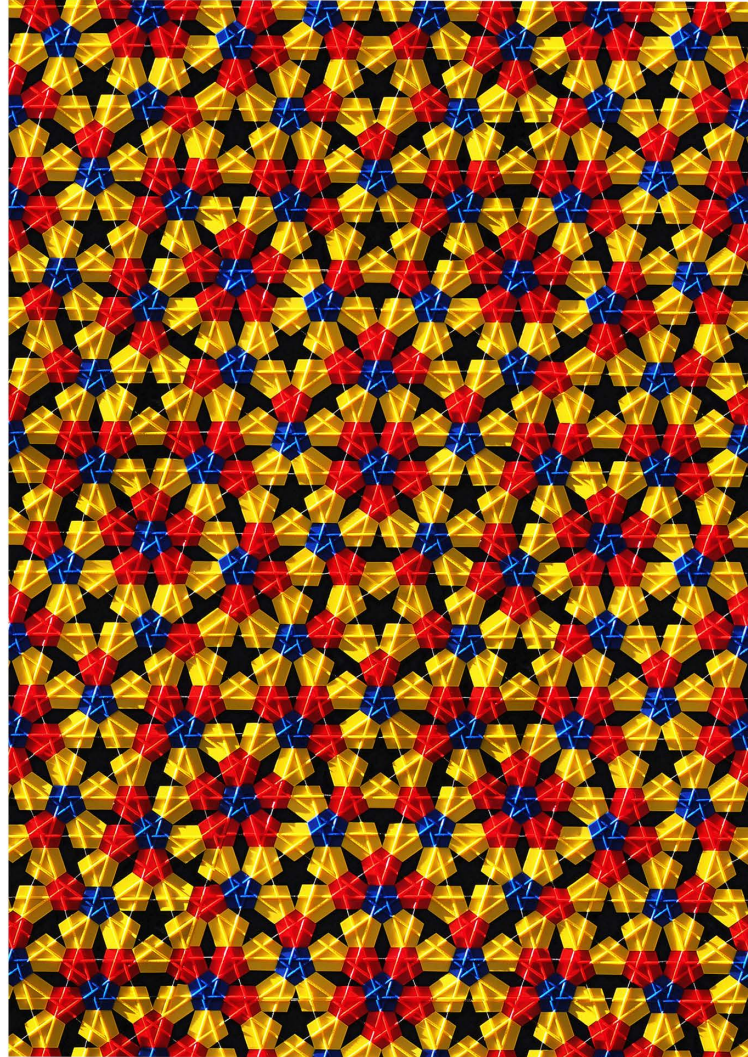
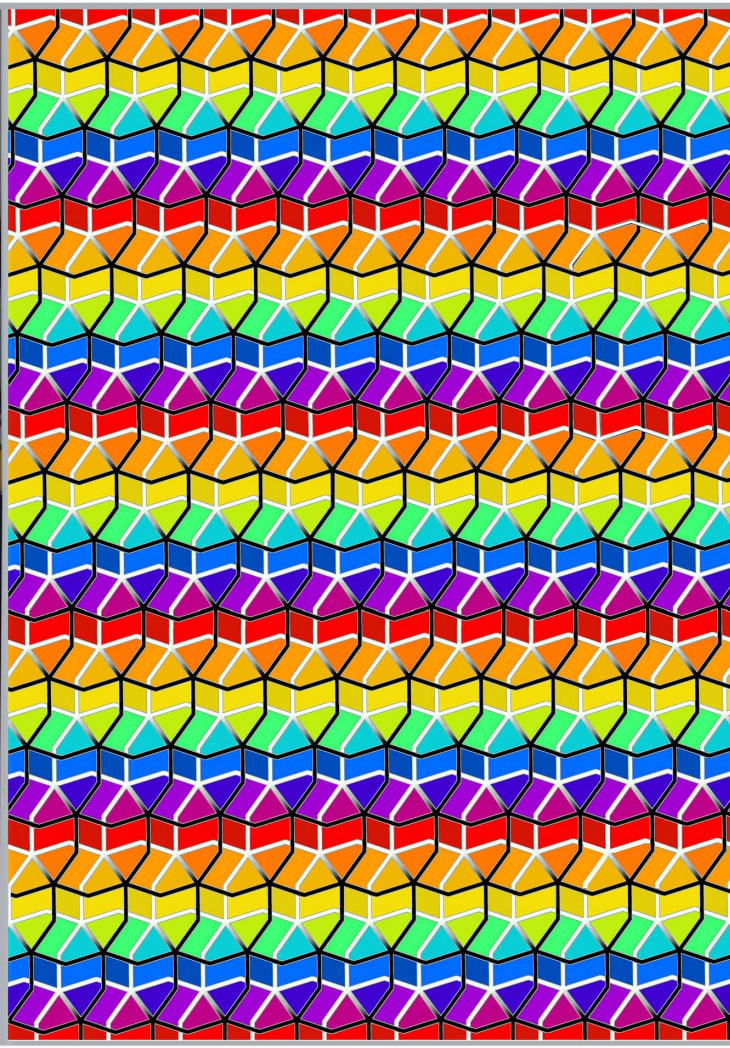
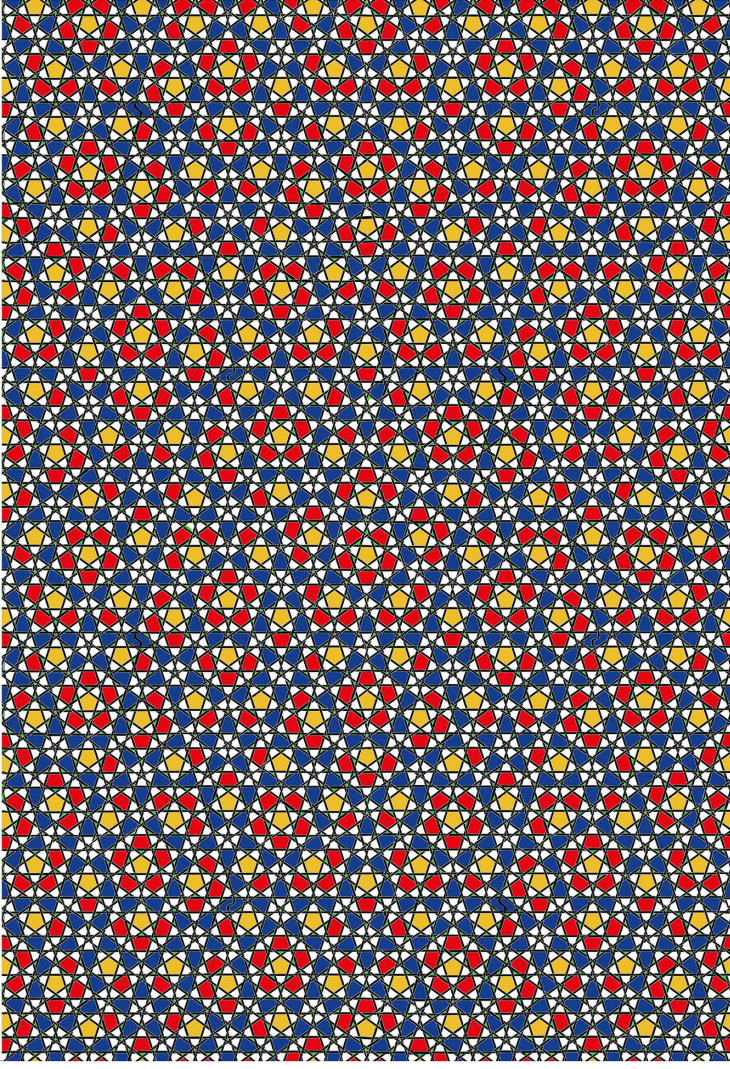


wenn's auch nur annähernd irgendwo im quasipenrose quadrate gäbe, dann lägen diese hier
 aber auch dieses mal ist die vermutung ein irrtum. quadrate gibt's im fünfeck trotz corbusier und leonardo nicht.

zwischen den hellen bahnen befinden sich jeweils 8 bandabstände und bei den hellen und dunklen aus 5 majorabständen und 3 minorabständen bestehend, die von den mitten der roten eckpunkten gemessen gleiche höhe wie beite haben, als quadrate sind. wenn man die aufgehellten breiten streifen wegdenkt und die klaren und verdunkelten gitterflächen zusammenschieben würde, dann läge wegen der versetzungseffekte der backsteinstruktur ein präzises orthogonales schachbrett vor.

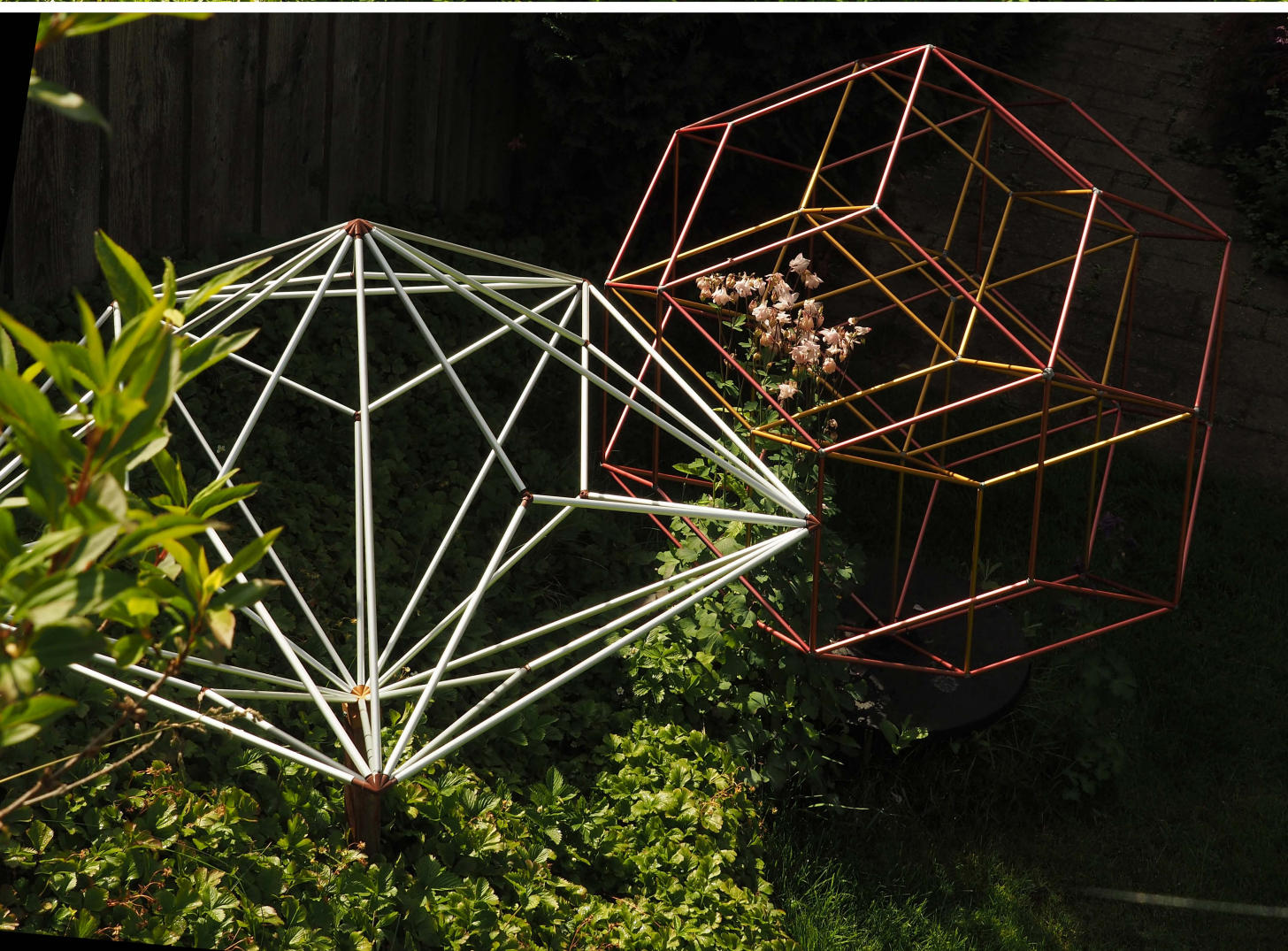
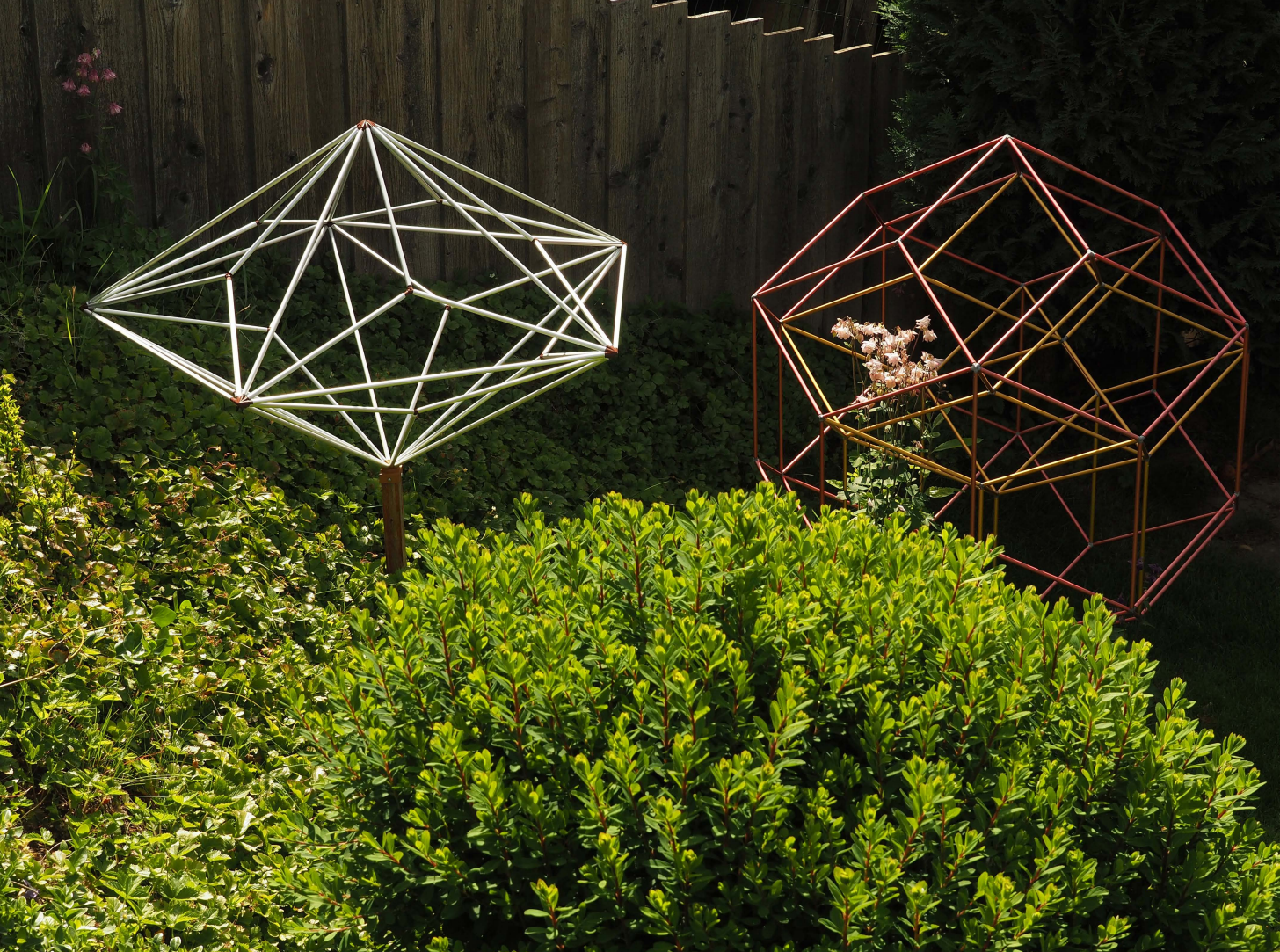
die zentren der gelben ringe in der horizontalen entsprechen den strecken von oberem gelben ring zum zentrum des unteren gelben rings auf der gleichen aufgehellten bahn. fasst man diese strecke als die hypotenuse eines dreiecks auf, kann sie nicht gleich sein wie dessen kathete, welche der höhe der schachbrett-flächen entspricht. damit ist einmal mehr bewiesen, dass auch hier keine quadrate im pentagitter auszumachen sind. a b c ist ein rechtwinkliges dreieck also kann hier b nicht gleich c sein.

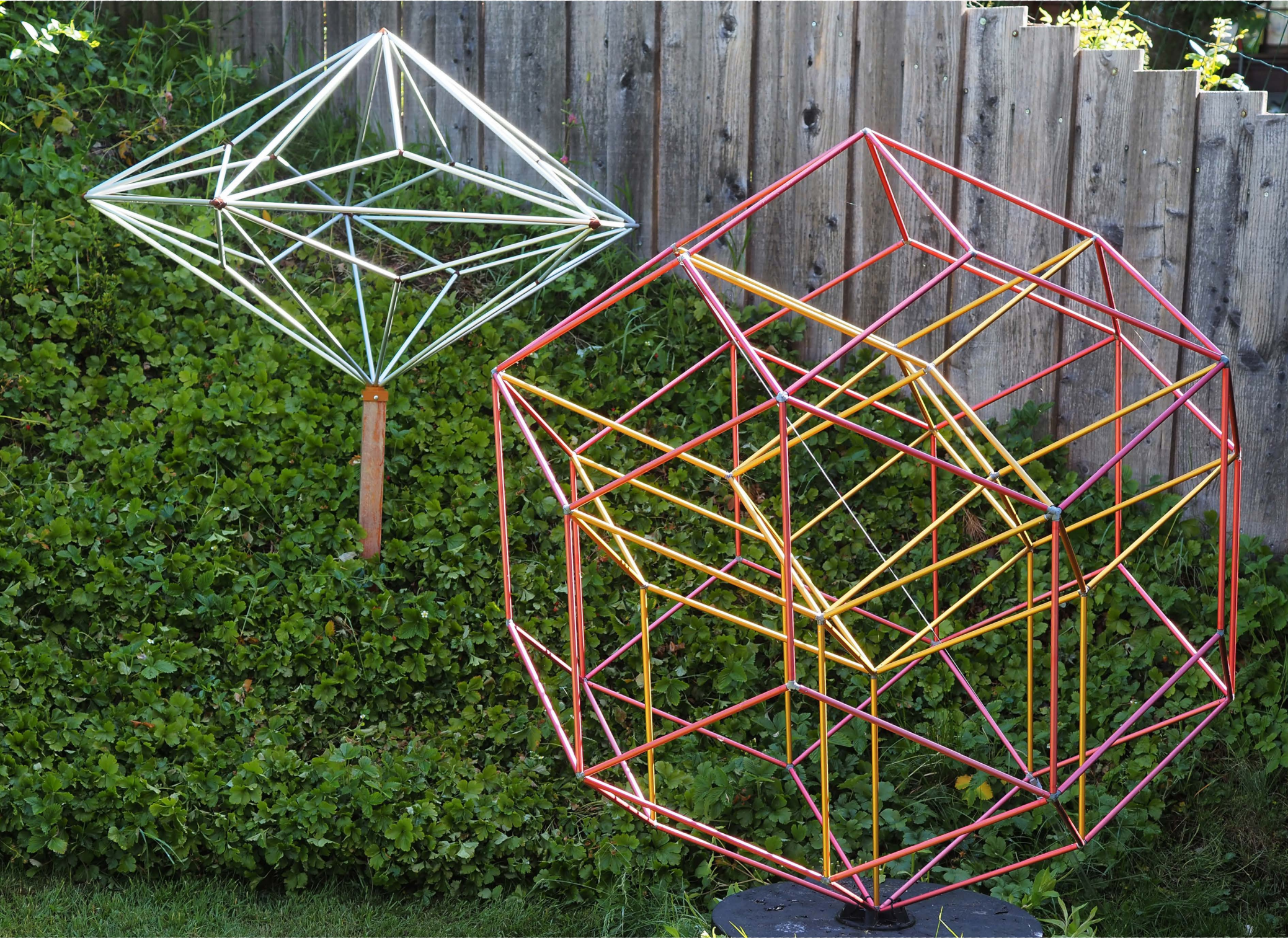


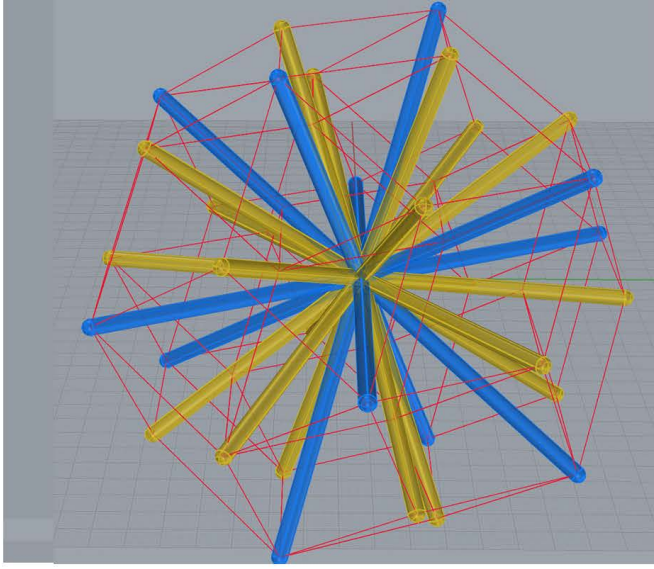


**2. PENTAGONALE FALTKARTE (STECKMODELL) ALS GARTENSKULTUR UND DAS HÜNDCHEN VON BAD RAGAZ MIT NEUEN SOCKELN STABILISIERT.
LETZTERES MIT RAUMDIAGONALE FÜR HEXAGONALE ROTATIONSSYMMETRIE ERGÄNZT**









**DIESER KÖRPER IST
MIT UNS MENSCHEN VERWANDT**

ER IST FÜNFZÄHLIG

**ER HAT EINE SYMMETRISCHE MORPHOLOGIE
UND EINE ASYMMETRISCHE ANATOMIE**

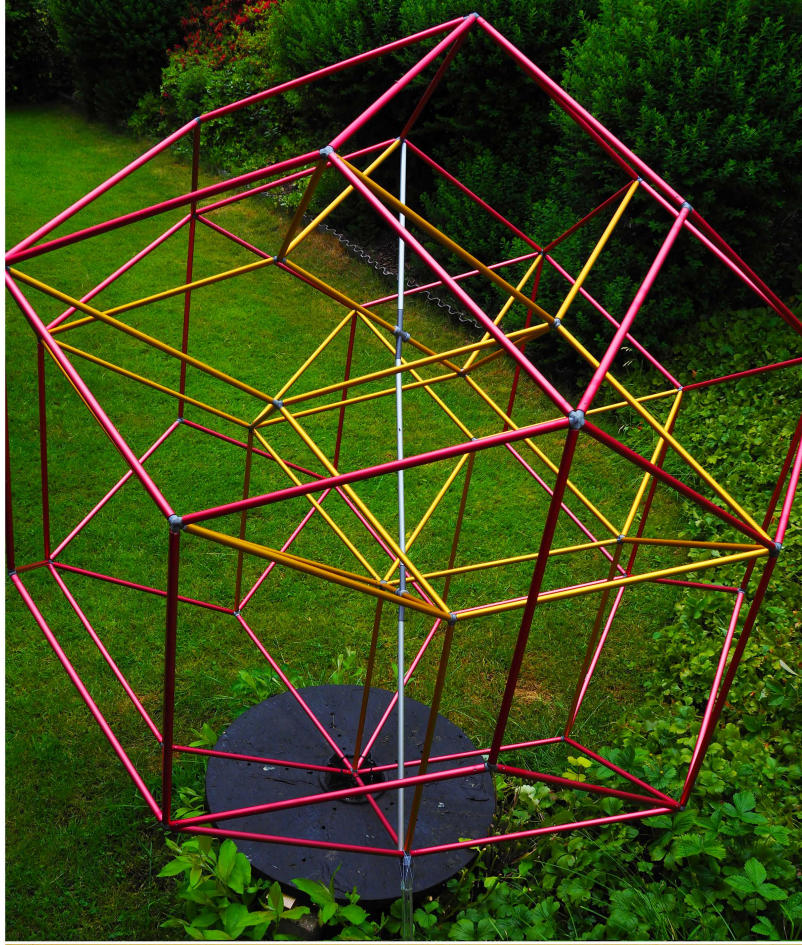
**DIE FIGUR BESTEHT AUS 2 GESCHLECHTERN
DIE DEUTLICH ANDERS AUSSEHEN
GLEICH HÄUFIG VORKOMMEN
UNTERSCHIEDLICHE GRÖSSE HABEN
UND EINANDER PERFEKT ERGÄNZEN**

**DIE SYMMETRIEN DES ROTEN MANTELS
UNTERSCHIEDEN SICH VON JENER DES MENSCHEN**

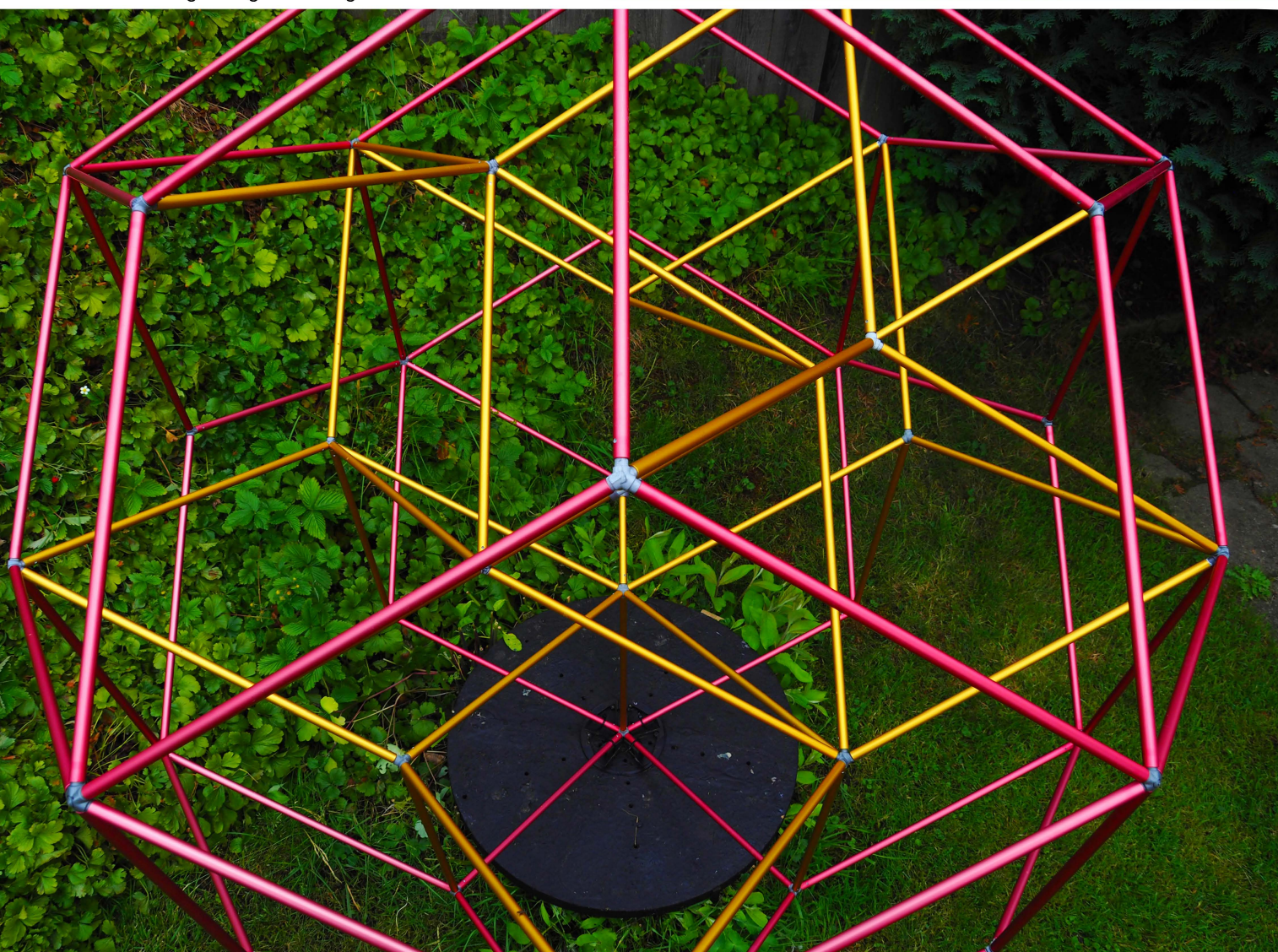
DER MENSCH HAT NUR EINE ACHSIALSYMMETRIE

**DIESER KÖRPER HAT ABER 6 5-ZÄHLIGE
UND 10 3-ZÄHLIGE ROTATIONSSYMMETRIEN**

nachdem ich
die obigen
rotationsach-
sen ausge-
zählt habe,
lässt sich
auch sagen
was am tria-
kontaeder
anders ist,
als am
mensch-
lichen körper
nur die unter-
ste schrifttafel
ist neu
54526

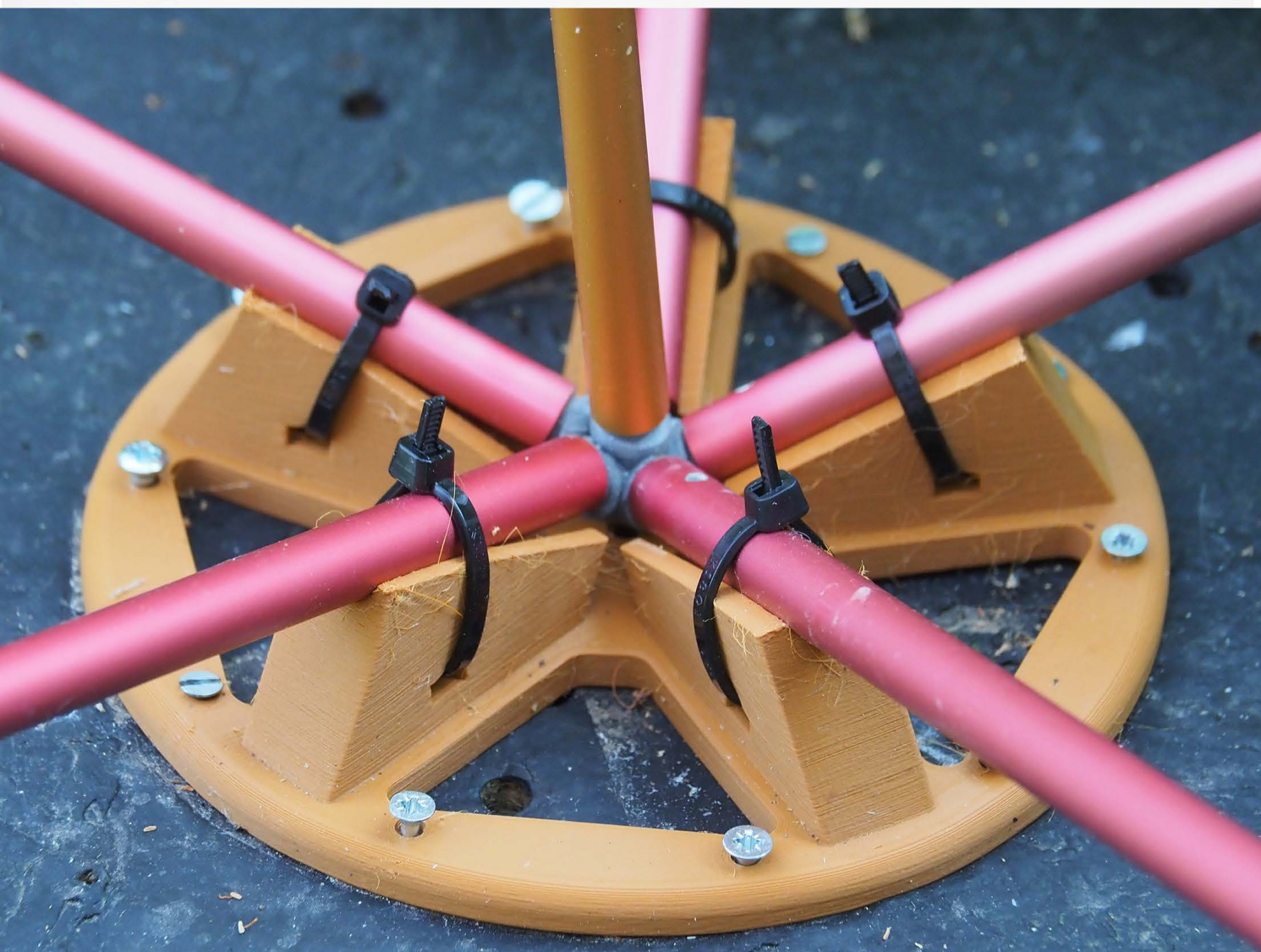


triakontaeder mit einer silberfarbenen diagonalen als visualisierung
von einer der sechs dreifachen rotationssymmetrien. keines der
drei aluohre hat die genau gleiche länge. 54532 3.6.2026 frs

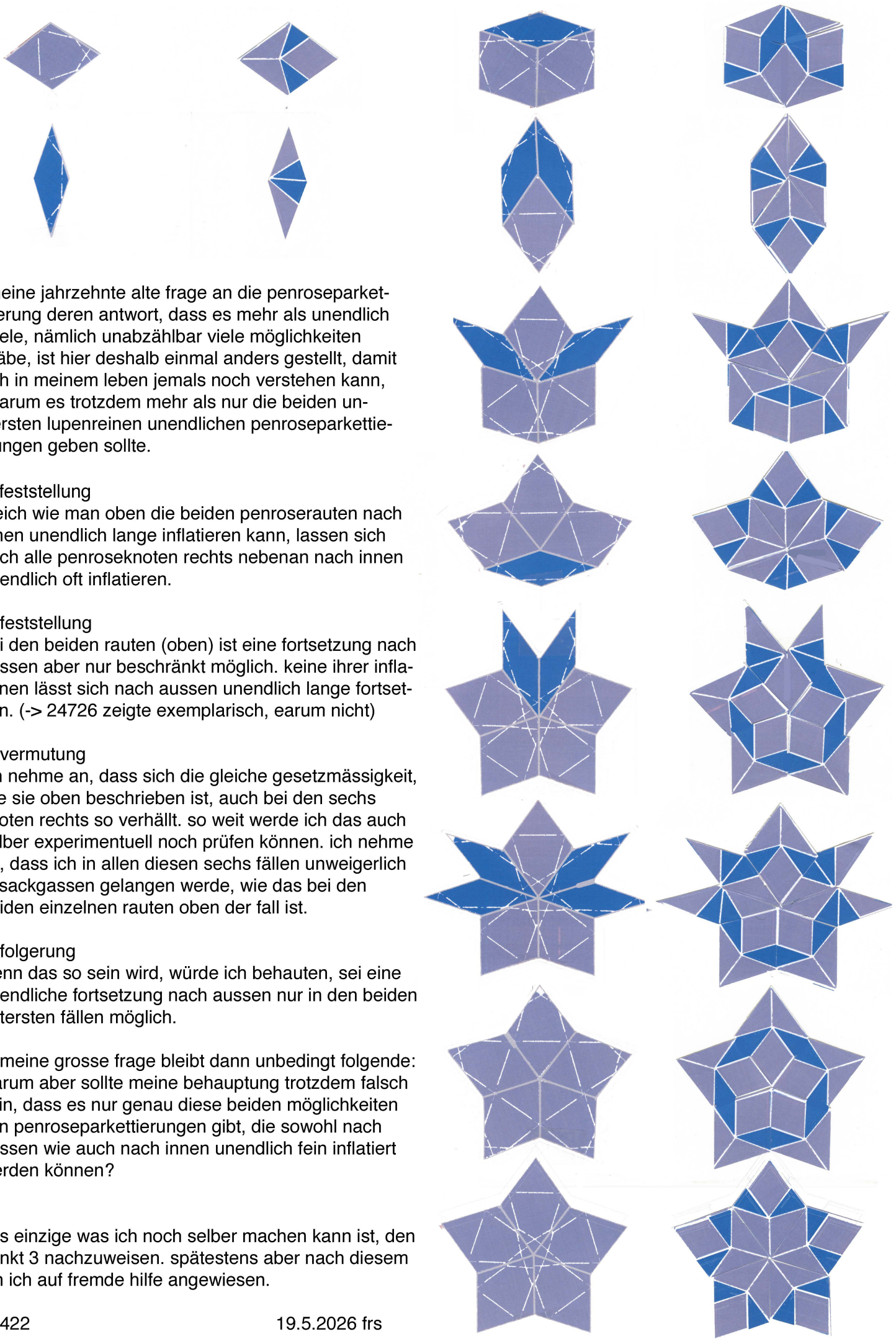




der triakontaeder mit silberfarbener visualisierung der diagonalen einer von 10 peripheren 3-fachen rotationssymmetrien.
stehen tut er auf einer der 6 fünffachen rotationssymmetrien.



-
- 3. ZUR FRAGE DER MÖGLICHKEIT, OB SICH DIE SECHS NICHT ROTATIONSSYMMETRISCHEN PENROSEKNOTEN NACH EINIGEN INFLATIONEN AUCH SO VERHALTEN, WIE DIE INFLATION DER BEIDEN PENROSERAUTEN, DIE SICH NACH EINIGEN INFLATIONEN, NACH AUSSEN NICHT UNENDLICH FORTSETZEN LASSEN, ODER OB SIE (WIE DIE BEIDEN ROTATIONSSYMMETRISCHEN PENROSEKNOTEN) SICH UNENDLICH FORTSETZEN LASSEN**
-



meine jahrzehnte alte frage an die penroseparkettierung deren antwort, dass es mehr als unendlich viele, nämlich un abzählbar viele möglichkeiten gäbe, ist hier deshalb einmal anders gestellt, damit ich in meinem leben jemals noch verstehen kann, warum es trotzdem mehr als nur die beiden untersten lupenreinen unendlichen penroseparkettierungen geben sollte.

1. feststellung

gleich wie man oben die beiden penroserauten nach innen unendlich lange inflatieren kann, lassen sich auch alle penroseknoten rechts nebenan nach innen unendlich oft inflatieren.

2. feststellung

bei den beiden rauten (oben) ist eine fortsetzung nach aussen aber nur beschränkt möglich. keine ihrer inflationen lässt sich nach aussen unendlich lange fortsetzen. (-> 24726 zeigte exemplarisch, earum nicht)

3. vermutung

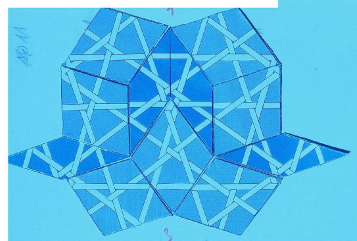
ich nehme an, dass sich die gleiche gesetzmässigkeit, wie sie oben beschrieben ist, auch bei den sechs knoten rechts so verhält. so weit werde ich das auch selber experimentuell noch prüfen können. ich nehme an, dass ich in allen diesen sechs fällen unweigerlich in sackgassen gelangen werde, wie das bei den beiden einzelnen rauten oben der fall ist.

4. folgerung

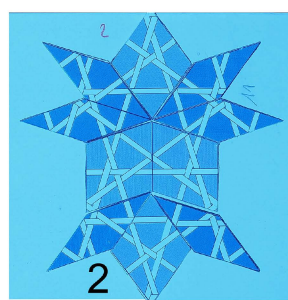
wenn das so sein wird, würde ich behaupten, sei eine unendliche fortsetzung nach aussen nur in den beiden untersten fällen möglich.

5. meine grosse frage bleibt dann unbedingt folgende: warum aber sollte meine behauptung trotzdem falsch sein, dass es nur genau diese beiden möglichkeiten von penroseparkettierungen gibt, die sowohl nach aussen wie auch nach innen unendlich fein inflatiert werden können?

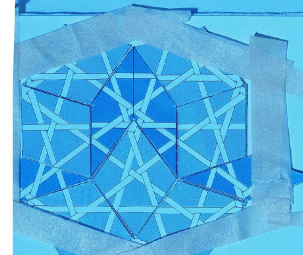
das einzige was ich noch selber machen kann ist, den punkt 3 nachzuweisen. spätestens aber nach diesem bin ich auf fremde hilfe angewiesen.



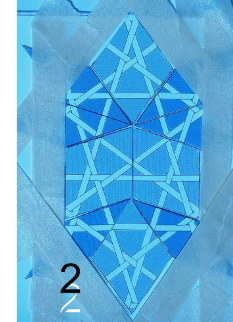
1



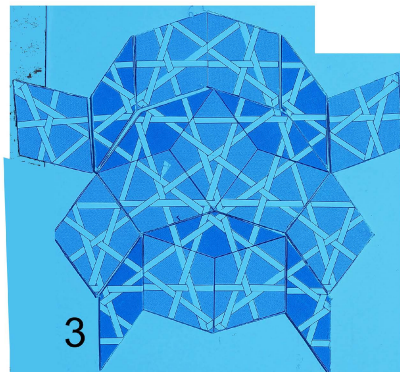
2



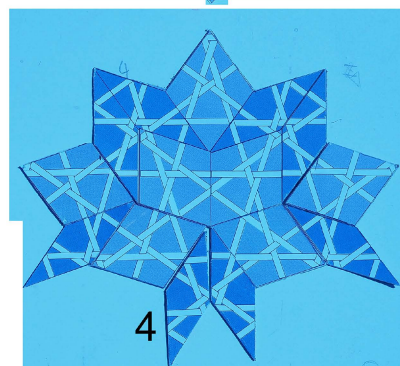
1



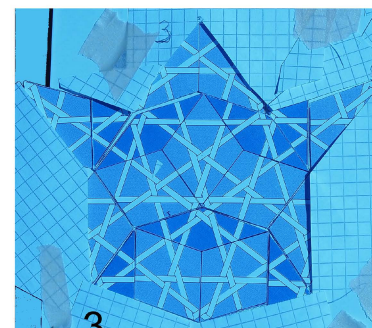
2



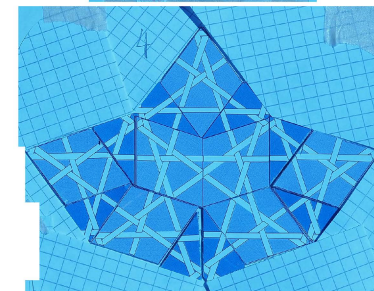
3



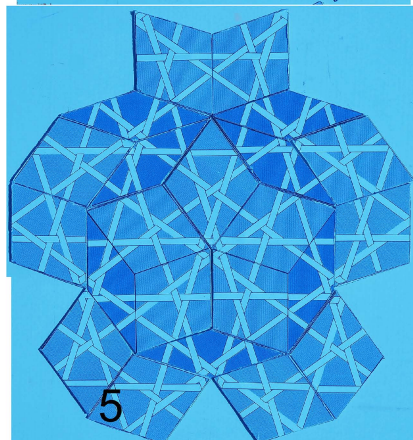
4



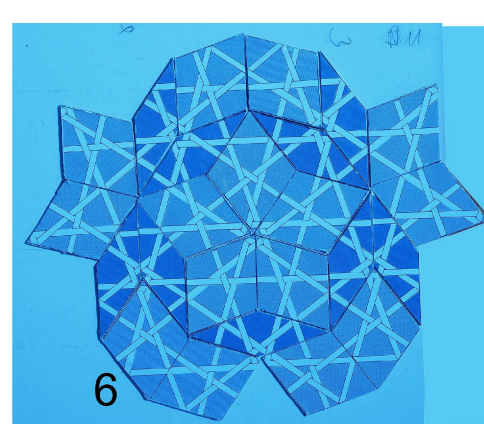
3



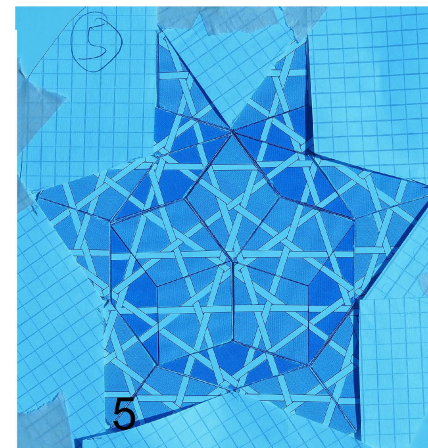
4



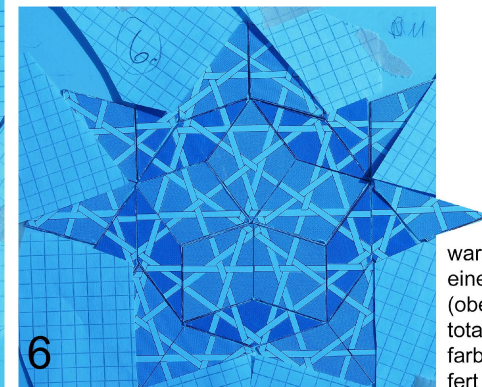
5



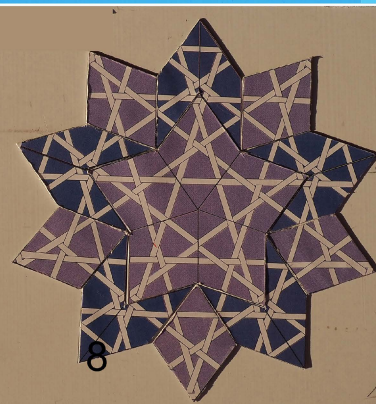
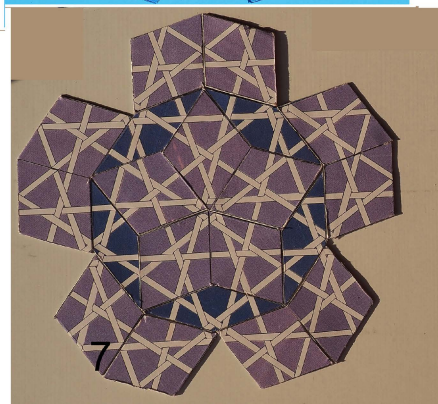
6



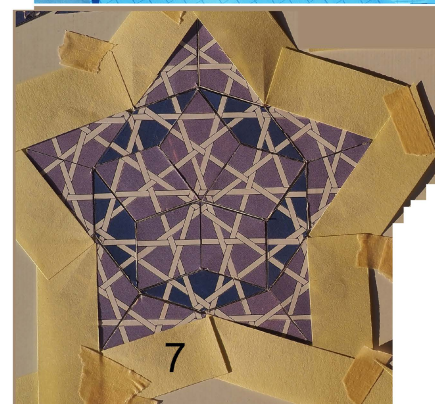
5



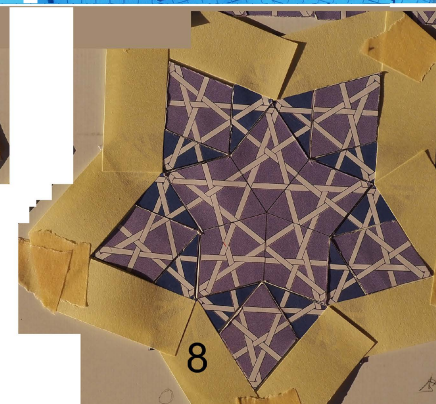
6



8



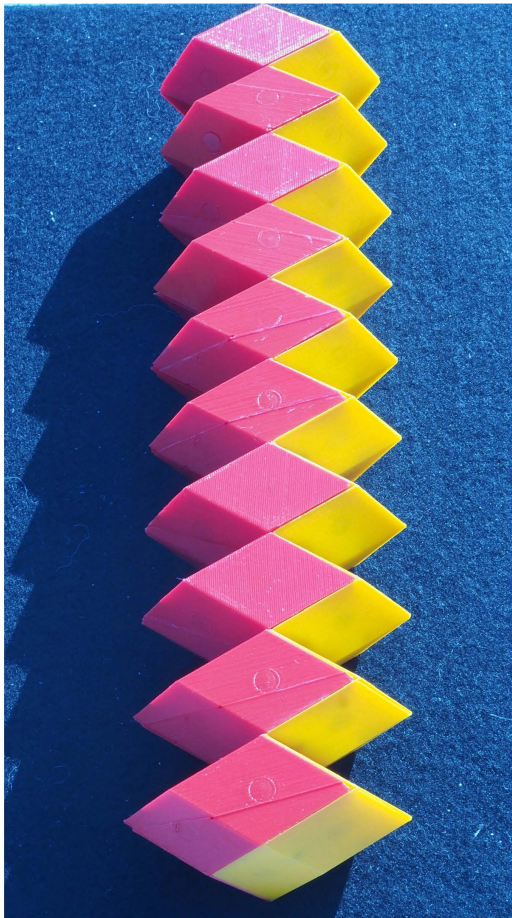
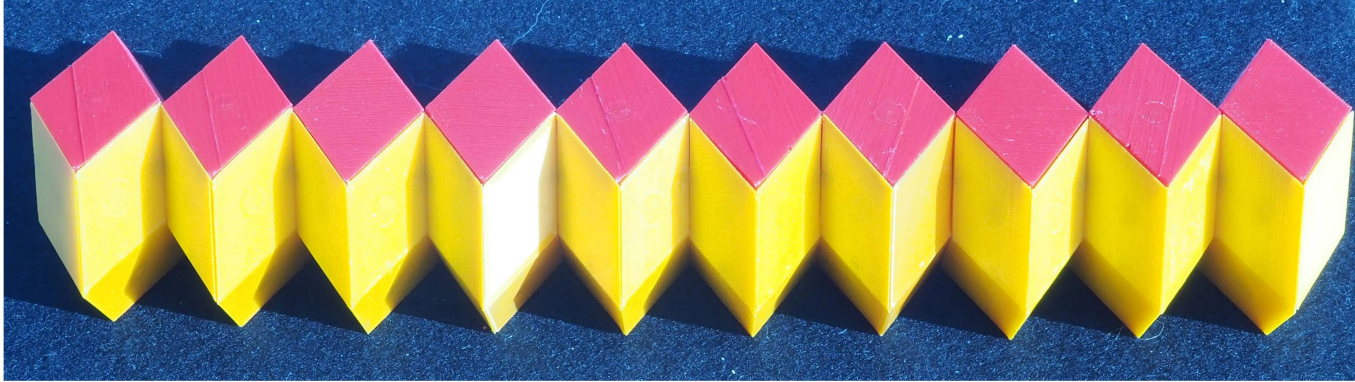
7



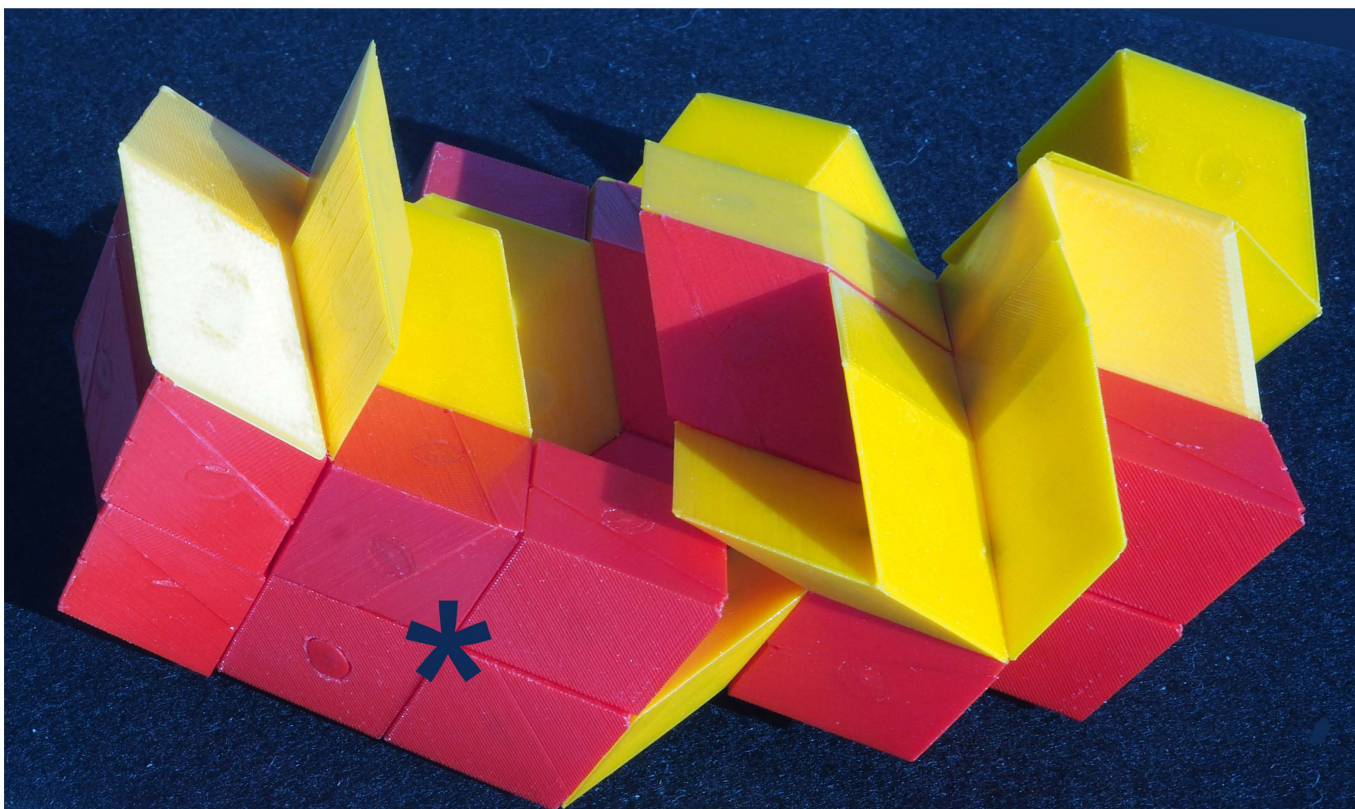
8

bis zu dieser
inflationss-
stufe gibt es
keinen
knoten,
dessen
bänder nach
aussen nicht
mehr gerad-
linig fortge-
setzt werden
könnten.

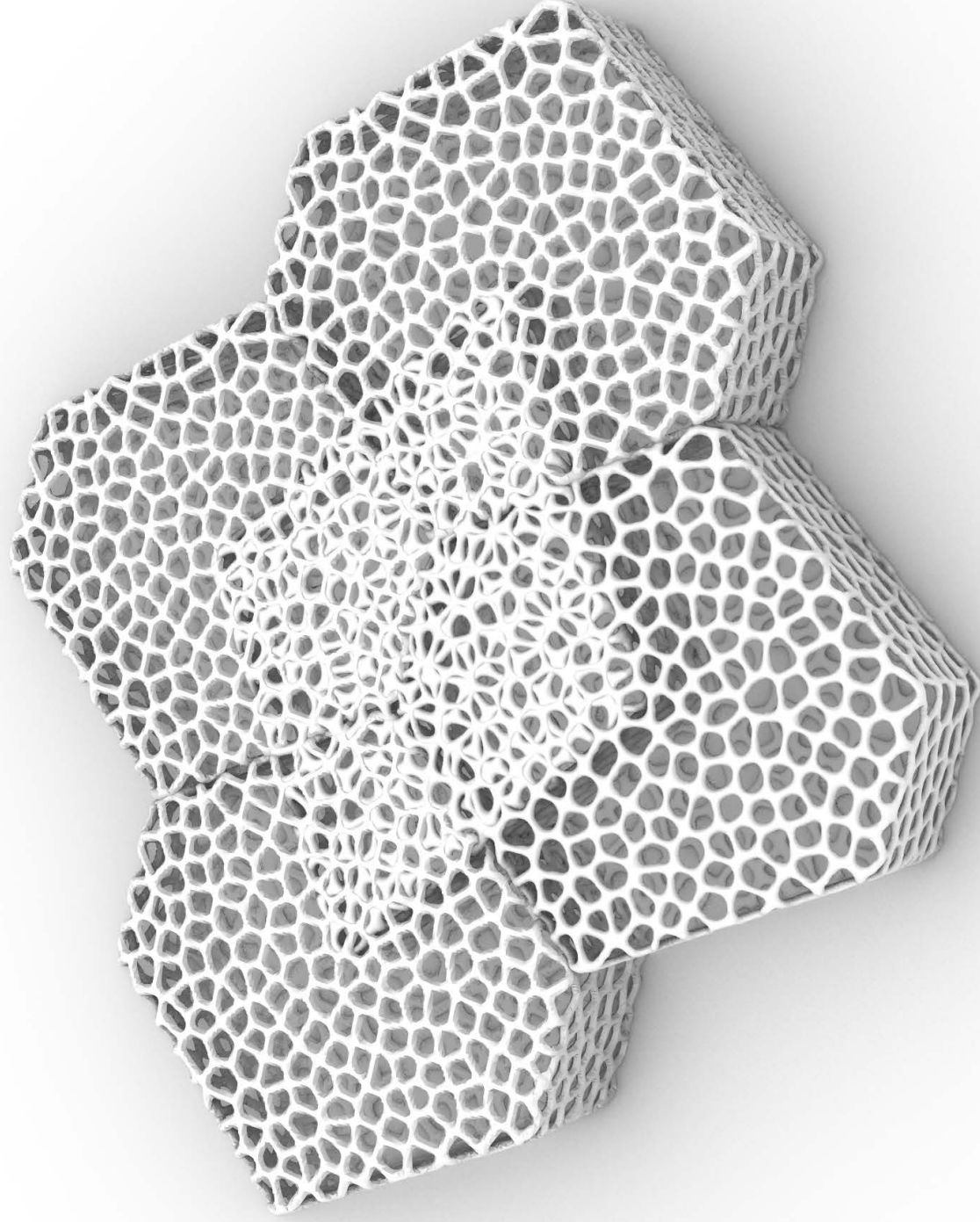
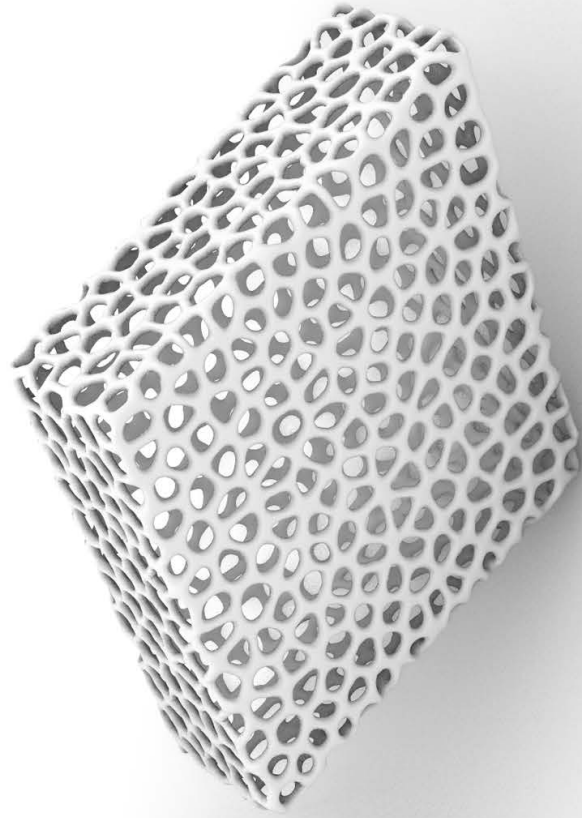
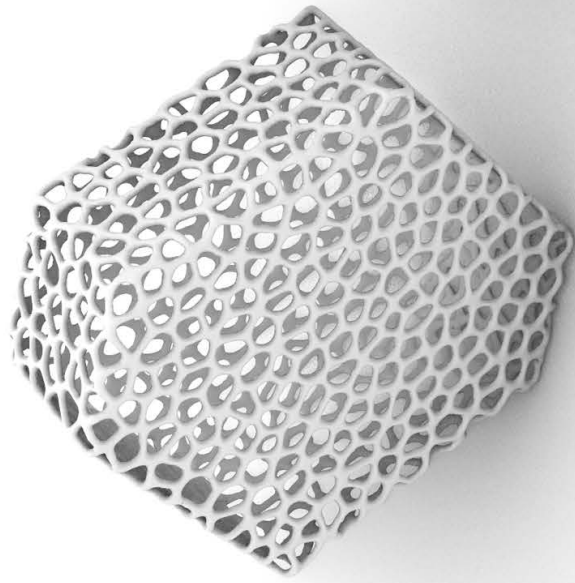
warum die
eine olympus
(oben) so
total andere
farbbilder lie-
fert als die
andere (un-
terste reihe),
muss noch
geklärt
werden. alle
sind zwar
nicht zur glei-
chen tages-
zeit, aber
immer im di-
rekten son-
nenlicht foto-
grafiert
worden.

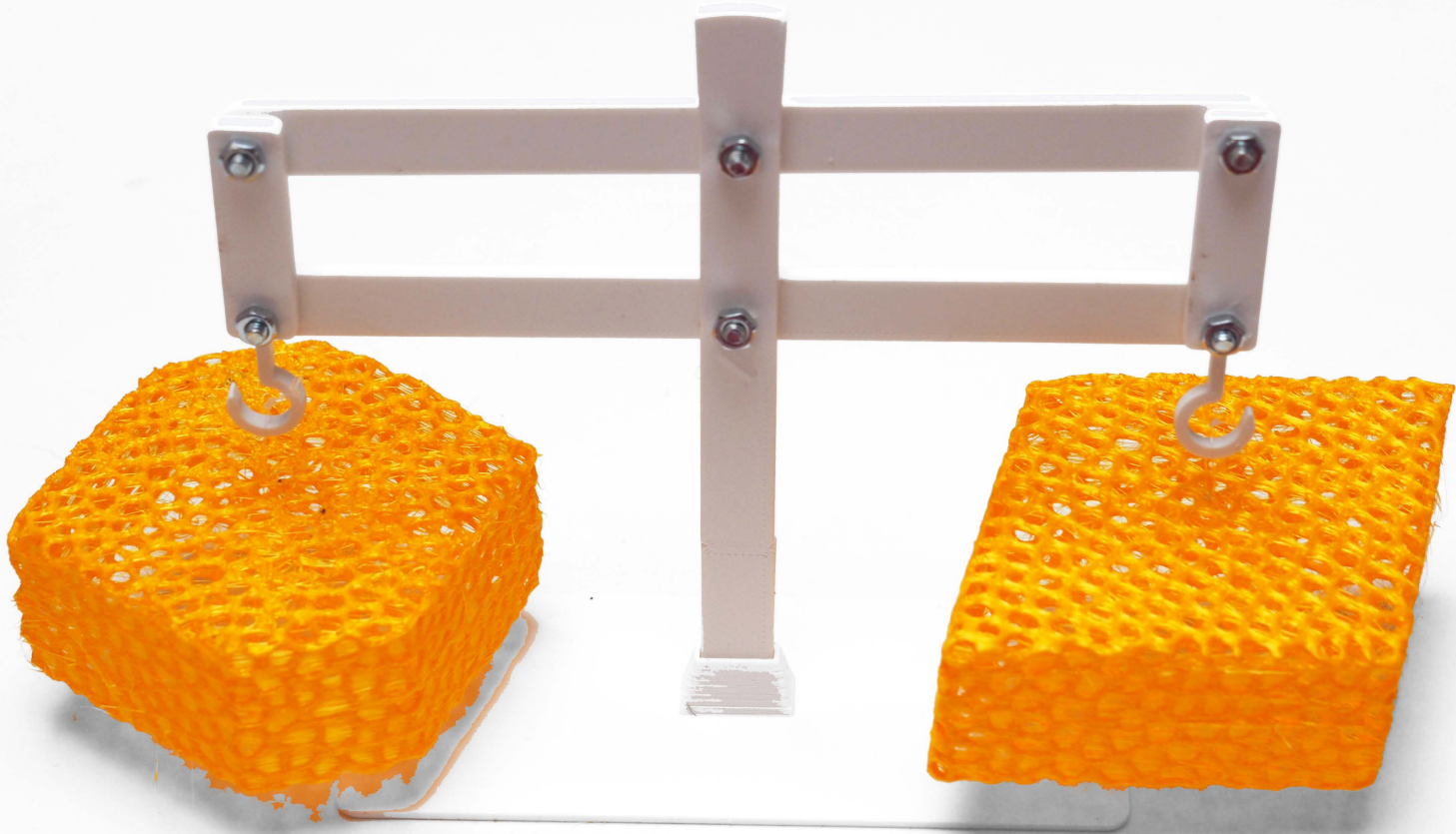
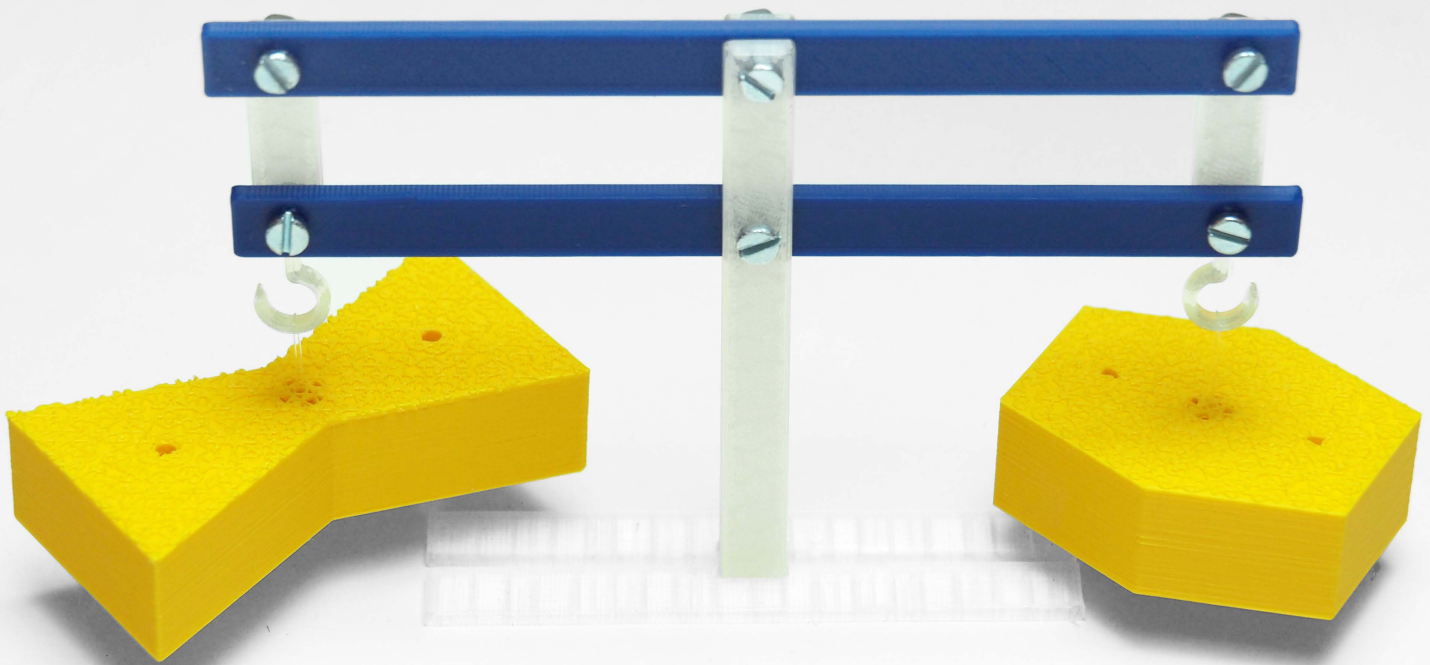


vielleicht brauchts tatsächlich keine einzige anlegeregeln, ausser des generellen parallelenverbots.* wenn prof. dr. h. j. eschenburg von augsburg jegliche anlegeregeln abgestritten hat, dann ging er deshalb zu weit, weil in der unteren komposition das loch nicht füllbar wäre



4. DIE DUALITÄT DER FETTEN PENROSE RAUTE ZUM GLEICHDIAGONALIGEN SECHSECK HABE ICH ERST ALS SOLCHE ERKANNT UND SIE JE ALS PRISMA AN EINER WAAGE AUFGEHÄNGT, UM IHRE GLEICHWERTIGKEIT ZU ZEIGEN





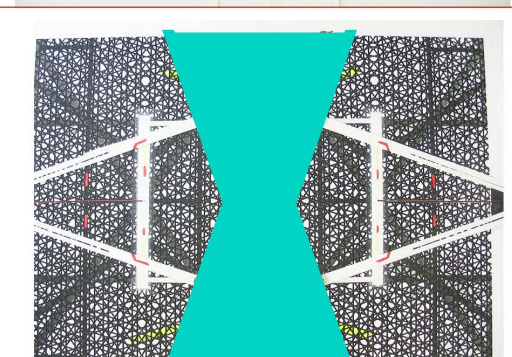
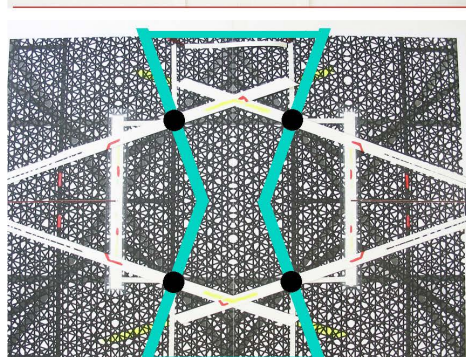
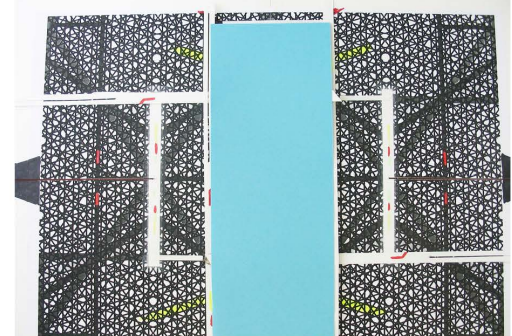
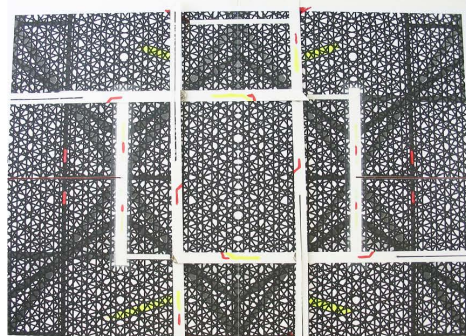
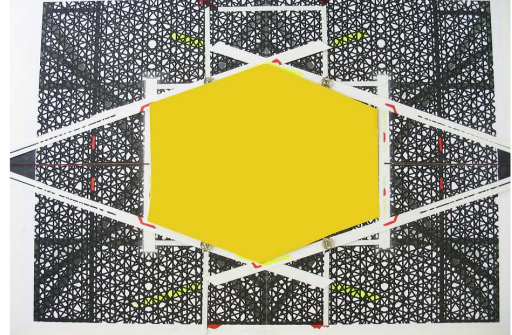
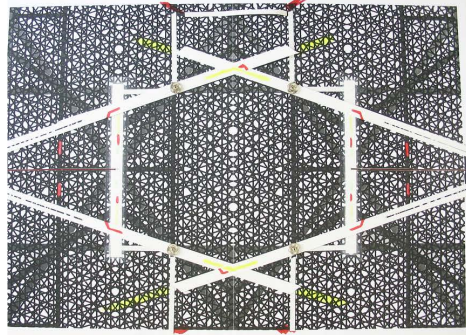
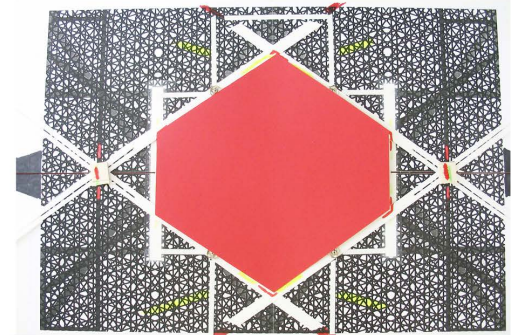
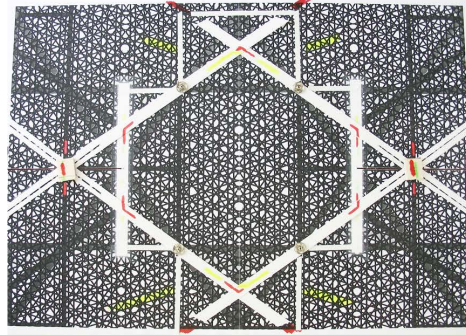
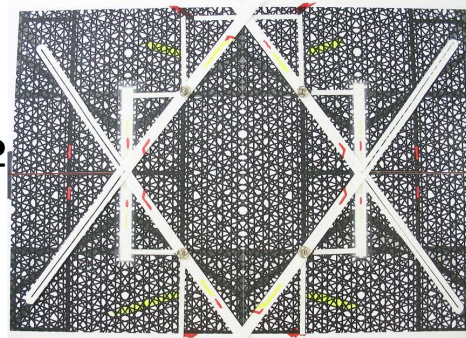
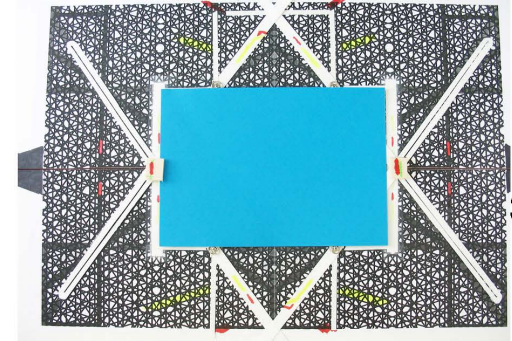
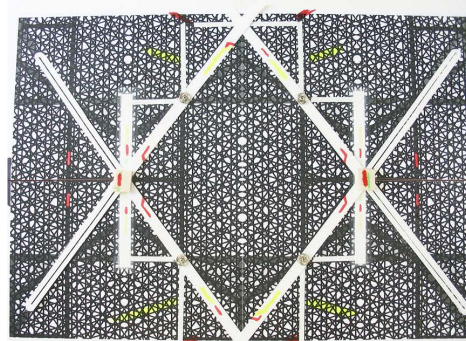
wie oben das konkave sechsecksprisma zum gleichseitigen konvexen pentagonalen sechseck dual ist,
verhält sich auch das gleichdiagonalige sechsecksprisma zum prisma mit der fetten penroseraute dual!!

erst diese
vervollständigung der
rapporte in pentagona-
len gittern zeigt alle
wichtigen zusammen-
hänge.

vor 20 jahren bin ich
noch nicht auf die idee
gekommen, die holme
über den rechten
winkel hinaus zu
drehen.

es gibt somit nicht nur
fünf, sondern sechs
wichtigste positionen.
erst damit erhält man
zu jeder wichtigen rap-
portform auch seine
duale!

sie macht auch erst-
mals bewusst, dass
zwischen den breiten
und schmalen recht-
ecken (3) genau so wie
zwischen den beiden
gleichseitigen sechse-
cken (1) und der raute
mit dem gleichdiagona-
ligen sechseck (2) eine
dualität besteht.



neu!

es macht allen anschein,
dass ich vor 20 jahren diese
option im funktionsmodell der
rapporte vergessen habe.
um nicht schon damals auf
die idee der zweiten und drit-
ten dualität gekommen zu
sein.

5. DREI GLOBEN FÜR ALLES IN DER WELT

drei vorschläge für das habstettener-seifenkistenrennen

kugelgrösse
20* 20 * 20 cm



43649
15.3.2021

vollständiges alphabeth
auf dem rhombenkuboktaeder



43613
9.3.2021

vollständiges alphabeth
auf dem kuboktaederstumpf



25862
30.6.2011

alle 92 chemischen natürlichen elemente
auf dem abgeschrägten dodekaeder

auf dem sockel, der nicht scheibenförmig sein müsste, sondern auch die form eines autorades haben könnte, wäre der text der ehrung aufbringbar: dazu müsste ich die genauen textangaben spätestens zwei stunden vor der ausgabe haben. der rest der skulptur kann vorgängig vorbereitet werden. für einen alfabethenpolyeder bräuchte ich etwa 1 woche, für den elementenpolyeder 1 monat unten die idee mit blindtext.



Seifenkistenrennen Bolligen – die Anmeldung läuft!

aus bantigerspost juni 2026

drei vorschläge für das habstettener-seifenkistenrennen

kugelgrösse
20° 20° * 20 cm



43649
15.3.2021



43613
9.3.2021



25862
30.6.2011

idee aus dem
arbeitskatalog
idee
vollständiges alphabeth
auf dem rhombenkuboktaeder
vollständiges alphabeth
auf dem kuboktaederstumpf
alle 92 chemischen natürlichen elemente
auf dem abgeschrägten dodekaeder

auf dem sockel, der nicht schreibenförmig sein müsste, sondern auch die form eines autorades haben könnte, wäre der text der ehrung auf-
bringbar: dazu müsste ich die genauen textangaben spätestens zwei stunden vor der ausgabe haben, der rest der skulptur kann vorgängig
vorbereitet werden. für einen alphabethpolyeder bräuchte ich etwa 1 woche, für den elementenpolyeder 1 monat unten die idee mit blindtext.



54153

3.4.2026 frs

am 3.4.2026 eingereichte arbeit 54153 als alternative zu
einem siegepokal



Am 5. und 6. September 2026 ist das nächste Seifenkistenrennen in Bolligen angesetzt. Teilnehmen können dabei die Jahrgänge 2011 bis 2020. Bereits 13 von 25 Startplätzen sind vergeben. Anmeldungen werden noch bis 16. August 2026 entgegengenommen. Weitere Infos inkl. Reglement und Rennmodalität finden sich via seifenkistenrennen-bolligen.ch.

die anfrage im april 2026 vom
OK des diesjährigen seifenkistenrennens
zur gestaltung einer skulptur
als siegerehrung habe ich angenommen
und anderntags mit 3 vorschlägen quittiert

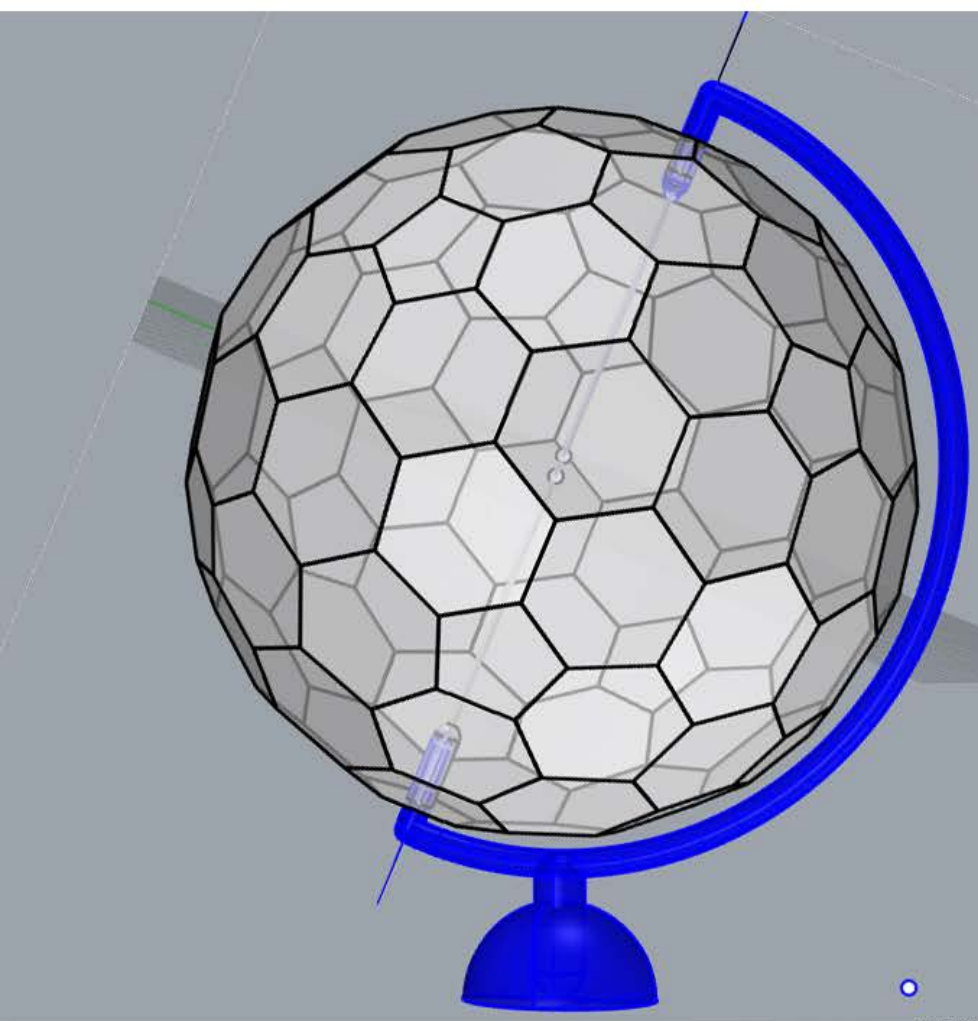
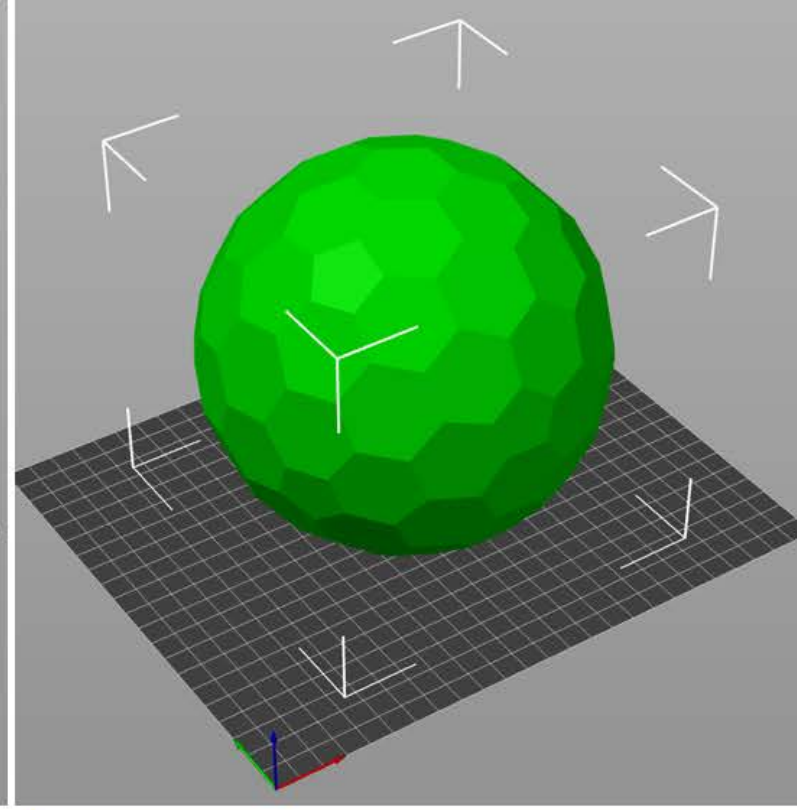
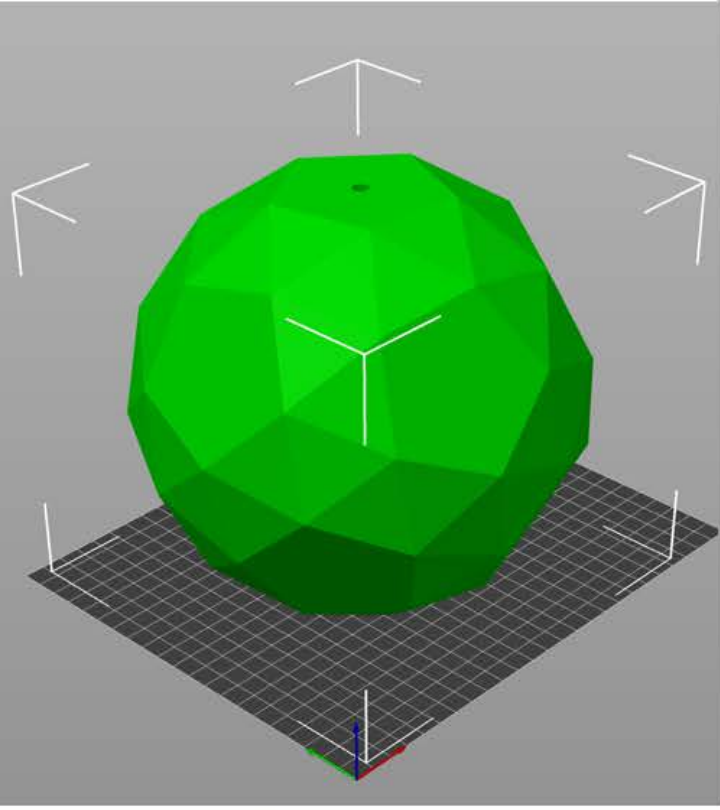
eine woche erhalte ich keine antwort auf die frage, wel-
cher der drei vorschläge am besten passen würde und
dann - bei spontaner begegnung vom präsident neben-
bei - die bemerkung, dass er sich etwas kreatives vorge-
stellt hätte.

über den obigen zeitungsartikel stelle ich im juni fest,
dass ich am tag der siegerehrung noch in den ferien bin.
das angebot, innerhalb von zwei stunden den aufdruck
mit dem namen des siegers auf dem rad des sockels zur
verfügung zu stellen nehme ich deshalb am 12.6.2026
per e-mail wieder zurück.

entweder übergebe ich eine der drei vorgeschlagenen
skulpturen bis eine woche vor dem rennen dem präsi-
denten ohne beschriftung auf dem rad, oder sie müssen
jemand anders suchen. bis ende juli könnte aus allen
drei vorschlägen das am besten passende objekt ausge-
wählt werden, ab ende juli bis anfang august wäre das
nebenstehende objekt ohne beschriftung gratis verfü-
bar. erhalte ich bis am 7.8.26 keine antwort, ziehe ich
mein angebot zurück.

54571 12.6.2026 frs





für die 92
elemente
bieten sich
zwei ver-
schiedene
körper an



dass zum archimedischen körper noch ein ungleichseitiger fullerner körper als alternative des 92-flächners zur verfügung stünde, hat mich auf antrieb zwar begeistert, dann aber bin ich von der idee doch wieder abgerückt, weil die beschriftung der felder eigentlich auch gut in die dreiecke passt und ich es besonderer finde wenn für alle drei «welten» archimedische körper, die noch mehr regelmässigkeiten aufweisen, als der fullersche fussball.

6. BIBELSTUDIUM NACH DER LEKTÜRE VON KNAURS GROSSEM BIBELLEXIKON

6.1 vorbild und vorgehen

6.2 60 neue fragen mit der KI beantwortet

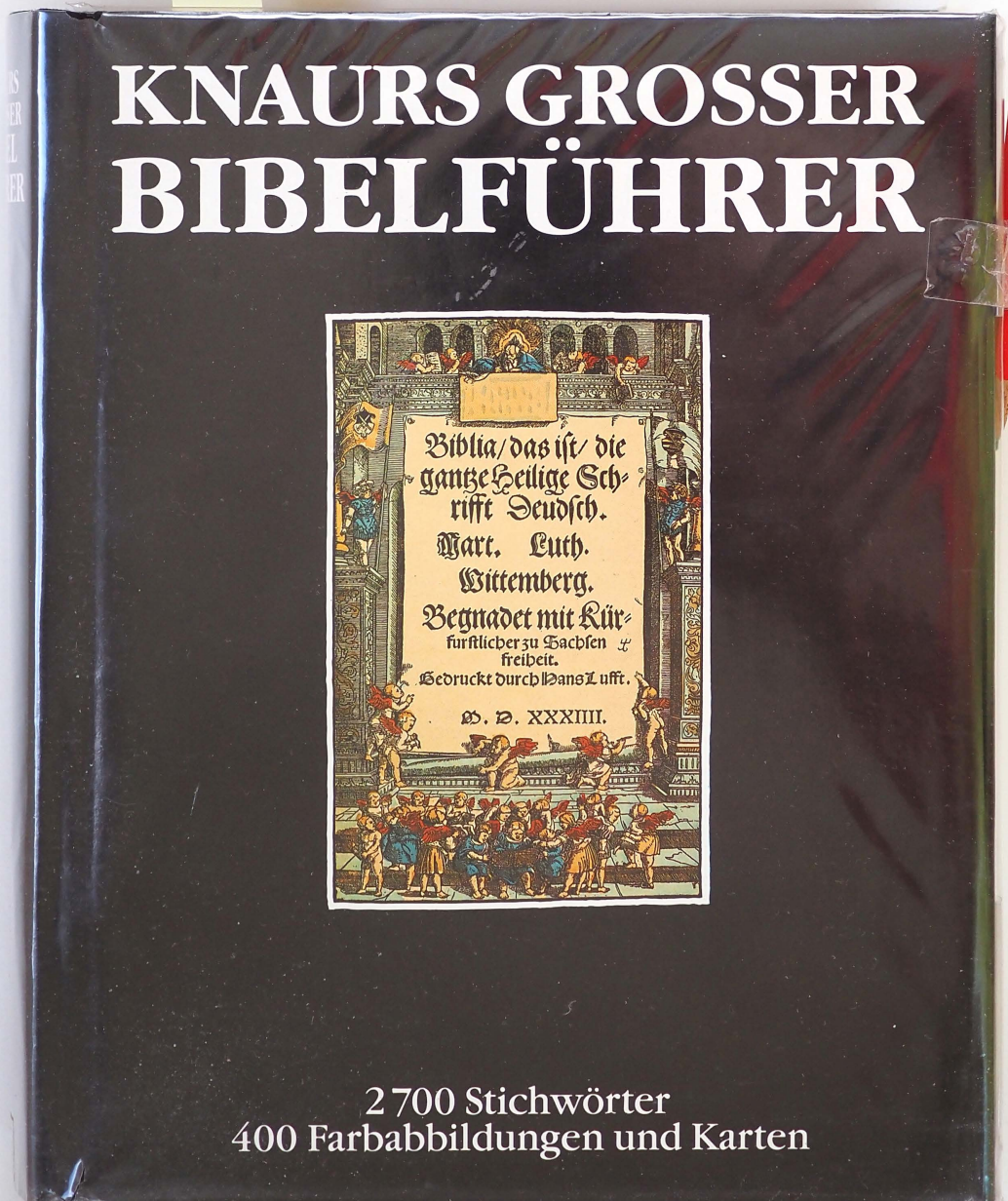
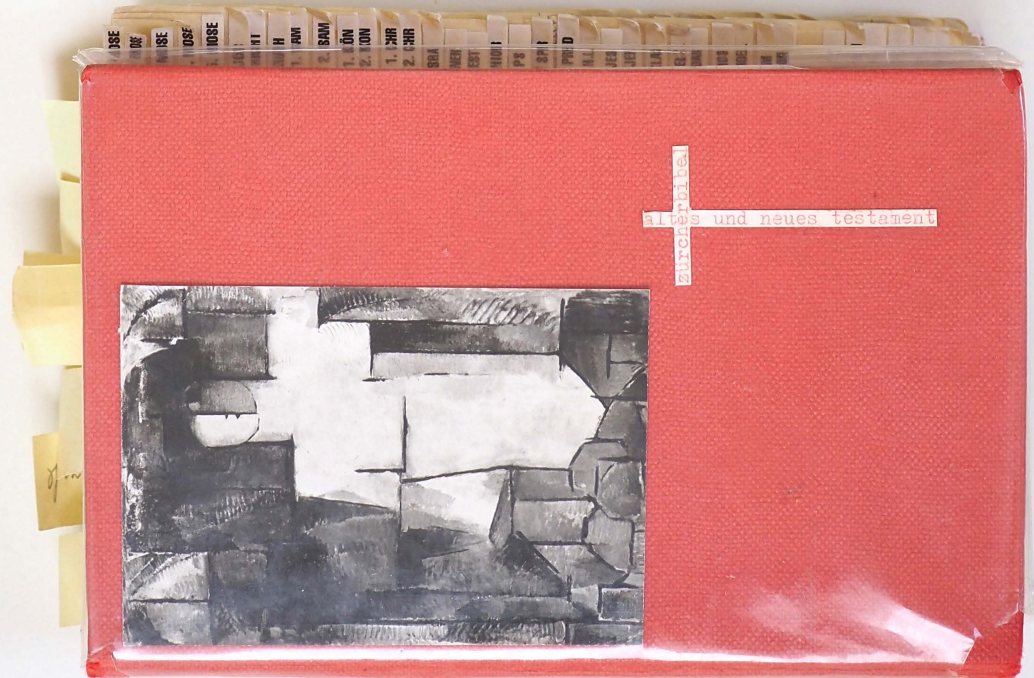
6.3 flechten als technik, ebenbildlichkeit als schlüssel für die
menschliche form und der goldener schnitt
nach biblischer begründung

6.4 bildbetrachtung wie jesus mit vehemenz verbietet, aus heili-
gen häusern eine räuberhöhle zu machen

6.4 staunen über wunder wie das internet, der von einer ameise
tragbaren daten meiner arbeit und der KI

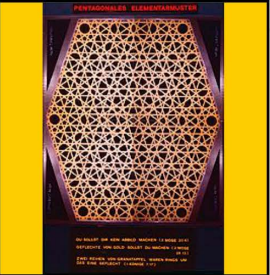
6.5 anonyme missionstätigkeit mit einem graffiti auf dem gäss-
lisacker (aus s. 107 in EDE)

nach dem vorbild meines ju-
gendfreunds severino kiener
lese ich erstmals ein lexikon
von A bis Z und lerne dabei,
die bibel gründlicher kennen.



über 60 neue religiöse fragen an die KI seit dem letzten ausdruck im letzten sammelband

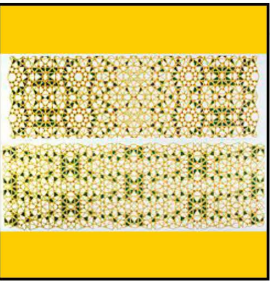
- 1) judas hat reue gezeigt/ bereut, aber konnte keine busse tun. was ist mit ihm letztlich passiert?
- 2) hat Jesus nicht auch falsche Hoffnungen geweckt?
- 3) spekulativ versus transzendent?
- 4) warum wird die muslimische Zeitrechnung nicht gebraucht?
- 5) was heisst «dieses Geschlecht wird nicht vergehen?»
- 6) bibelauslegungslexikon und prophetieanalyse.
- 7) vor wie vielen Jahren wurde Prophezeit, dass Gott bis ins tausendste Geschlecht Gnade ausübe?
- 8) was ist mit positiven und frommen Pfarrern gemeint?
- 9) wie lassen sich christlicher Glaube und die Quantenphysik vereinbaren.
- 10) welche Stellen des NT's werden am häufigsten zitiert?
- 11) gibt es Telekinese auch in der Bibel?
- 12) Frage zu Gottes Schuld: warum hat Gott den Sündenfall geschehen lassen?
- 13) warum soll man nicht töten, darf aber Tiere essen wie Christus an Fischen auch vormachte?
- 14) Liebe, Glaube Hoffnung, Weg die Wahrheit und das Leben
- 15) was heisst Theodizee?
- 16) Gab's Transzendenz auch schon im AT?
- 17) Vergleich von Frömmelern (Irrlehrern) mit Hunden, die selbst gekotztes wieder fressen.
- 18) warum sagt man, dass etwas «wie Schuppen von den Augen fallen» kann?
- 19) können 5 Kluge und 5 Törichte Jungfrauen mit Ländern zusammenhängen?
- 20) von Saulus zu Paulus wie geschah die Umkehr?
- 21) ist «wo ein Wille ist, ist ein Weg» ein biblisches Zitat?
- 22) ist Amerika die grosse Hure Babylon?
- 23) warum haben Propheten Dinge voraussagen können?
- 24) Bilde eine Eselsbrücke um mir die vier Evangelistensymbole merken zu können.
- 25) Trump führt sich auf als wäre er ein christlicher Prophet. Was glauben die Amerikaner?
- 26) was heisst in Römer Ruhm ist ausgeschlossen?
- 27) was ist mit dem Weizenkorn in Joh 12 das allein bleibt gemeint?
- 28) 5 Weherufe in Habakuk
- 29) wie oft wird mit Wehe gedroht?
- 30) die biblische Geschichte von Hiob
- 31) zum Namen von Jesus
- 32) Erlösung, von was, wodurch und wohin?
- 33) was war mit dem Kelch gemeint und hätte Jesus eine andere Möglichkeit, ohne seinen Tod gehabt?
- 34) warum ist der Prophet Micha nackt und barfüssig aufgetreten? (bezug KGB s.491)
- 35) warum sagte Jesus Petrus, dass ihn nichts angehe, was mit seinem Lieblingsjünger geschehe?
- 37) was heisst Opfern in der Bibel?
- 38) was waren die Ergebnisse der Jesus bezug KGB s. 51 und s. 158?
- 39) wie wird das Bild des irdischen Getragen haben?
- 40) Petrus hat Malchus mit dem Schwert ein Ohr abgehauen. Was soll die Geschichte zeigen?
- 41) Pfingsten steht schon im Alten Testament hat sie nicht nur mit Jesus zu tun?
- 42) hat Jonas im beinahe untergehenden Schiff die zugestandene Schuld büssen müssen?
- 43) was heisst Feindesliebe in einem konkreten persönlichen Fall (Situationsbericht 1098)?
- 44) was bedeutet der Vers Math 10?
- 45) Missionsbefehl was bedeutet «klug wie Schlangen nicht wie Tauben?».
- 46) sind überall die Jüngsten die Schlimmsten?
- 47) ja, der Glaube macht selig; nur der Glaube?
- 48) was soll an Herodes gross gewesen sein? und warum Christus im Jahr 4 v. Chr geboren worden ist.
- 49) kommt der Ausdruck Geborgenheit in der Bibel vor? wenn ja wo; bzw. allfällige Synonyme.
- 50) was bedeutet «euch zur Beschämung» im 1. Kor 15.34.
- 51) warum existiert zwischen Wahrsagerei und Prophetie ein so massiver Unterschied?
- 52) Mose hat die Tafeln der 10 Gebote zerschlagen; wurden sie wieder restauriert?
- 53) war Michal, die eine Ehefrau von David eine Hexe?
- 54) gibt es in der Bibel Beispiele für böse Frauen.
- 55) warum soll die Flucht nicht auf den Winter fallen?
- 56) was ist mit ungesäuertem Brot gemeint und besteht ein Zusammenhang zu Suuser (Wein)?
- 57) was sind Zeichen und was sind keine Zeichen?
- 58) warum soll es gerade eine Rippe gewesen sein, die zu Eva führte?
- 59) was hält die Bibel von Bankgeschäften?
- 60) was ist Lästerung gegen den Heiligen Geist, ist solches Vergehen ohne Christi Gegenwart möglich?
- 61) Leben nach dem Tod im christlichen Glauben was weiss man dazu aus der Bibel?



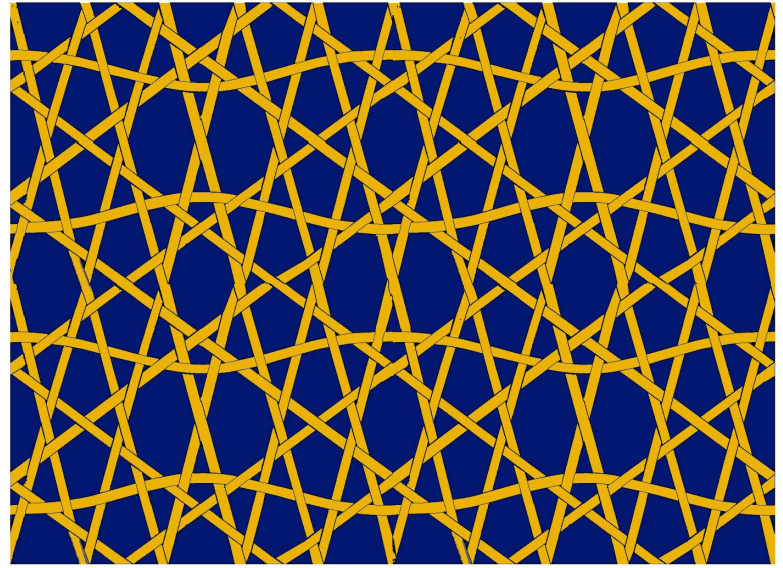
pentagonales elementarmuster			
mit der aufschrift von 2. mose 20.4 und 2. mose 28.11 und 28.13 2. mose 39.6. und 39.13 (in 1. köpfe 7.17 steht zwar was von geflechtem aber nichts von gold) suchbegriff: «berabe» suchbegriff: «geflechte von gold sollst du machen»			
digital (hd /jazdrive)		h 29.7 cm b 21 cm 3.4 cm 2.3 cm	6.81 MB
fotografie (analog)			
1023 2373			
150	30 j.	11 .2	02. 1986

GEFLECHTE VON GOLD

steckt als idee auch in der pentatypo von 2017, die auf dem untenstehenden fünfrichtungsgeflecht basiert.
32434 22.9.2015



serigraphie der quer- und sagittaldimension			
sonderdruck nr.: 70 antiproportions übereinstimmung: 3 hat miragier sehr gefallen suchbegriff: «geflechte von gold sollst du machen» 2.mose 28.13			
digital (hd /jazdrive)		rako 5 sektor 5.1 höhe 225860.- Fr	
diapositiv sammlung (opta)		h 28 cm b 42 cm	
siebdruck (mehrfarbig)		2.3 cm 3.4 cm	
2317 6215 1023 150 2372 6095 2374 3672 3676			1.69 MB
2433		1993 bern: galerie loeb	
2373	37 j.	prov_nr_2 261	10. 1992



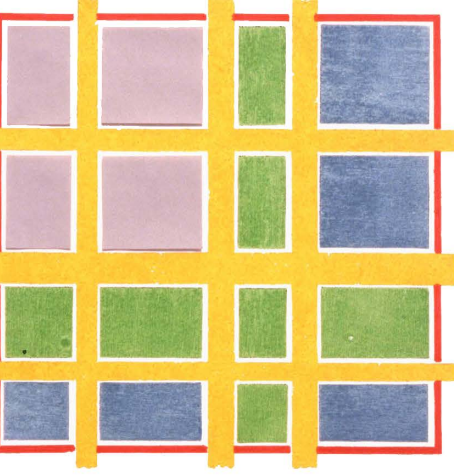
geflechte von gold			
in typografie und auf textilien. suchbegriff: «eigener textildruck»			
digital (hd /jazdrive)		h 29.7 cm b 21 cm	
computergrafik			11.81 MB
3665 3672 3669 3665 3633			
8 5 4 8 5			
36743	62 j.		01. 09. 2017

biblisch wörtlich sind meine pentagitter folgendermassen verwurzelt:

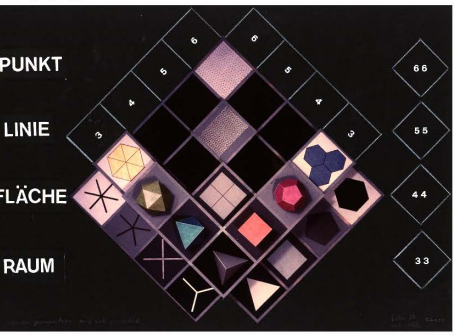
formalistisch sind das gewebe und die menschliche existenz im geburtsprozess identisch. > psalm 139.13: «...du hast ... mich gewoben im mutterschoss». hier heisst es zwar gewoben und nicht geflochten aber einen grundsätzlichen unterschied gibt es zwischen weben und flechten nicht. gott hat den menschen als embrio sowohl anatomisch als auch morphologisch gewoben als er noch im dunkeln lag.

gott hat den menschen als paar nach seinem bilde geschaffen. vor dem sündenfall waren adam und eva gewissermassen ein clon des designers der welt.

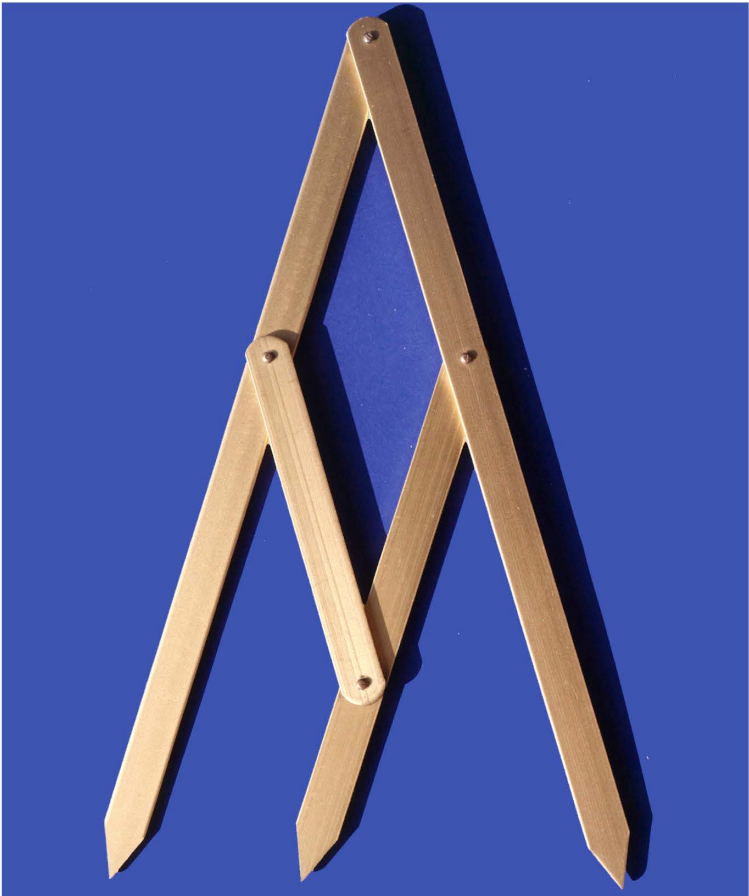
auch die umwelt soll, wenn der reine zustand des menschen im neuen jerusalem rekonstruiert sein wird, mit goldenen rohren vermessen sein. «Und der mit mir redete, hatte als Messstab ein goldenes Rohr, um die Stadt und ihre Tore und ihre Mauer zu vermessen». (Hes 40,3; Sach 2,1; Offb 11,1)
das geometische messinstrument für den goldenen schnitt, den maassregler den fünfecks ist der goldene schnitt-zirkel:
leinardo da vinci sagte dem godenen schnitt die göttliche teilung.



6514 vom sept 1985



152 vom februar 1986



EBENBILDLICHKEIT

unter dem begriff «ebenenbildlichkeit» habe ich mir wie auch leonardo und michelangelo nie was anderes vorstellen können, als dass gott die gleiche form und struktur haben muss, wie der mensch.

ich war älter als 70-jährig, als ich zum ersten mal hörte, dass damit nicht das aussehen sondern das verhalten gemeint sein könnte. bei vorbildlichkeit denke ich zwar auch an verhalten aber ebenbildlichkeit hätte ich mir früher nie anders als morphologisch vorstellen können. ich will die alternative auffassung nicht abstreiten, aber für mich gibt es wie für alle bedeutenden maler nicht ein entweder oder, sondern allenfalls ein sowohl als auch, wobei die form schon deshalb priorität hat, weil gott den menschen nach den pflanzen und tieren nach seinem bild schuf. da hat zwar das vernunftbegabte bewusstsein und selbstbewusstsein platz, das zur ebenbildlichkeit gehören mag, ich aber habe das bis ich 70 war nie anders als formal bezogen. bei diversen pflanzen stellt man sich auch nicht primär diverse verhaltensweisen vor, sondern in erster linie, eben morphologisch verschiedenes aussehen. der bibelspruch könnte ursprünglich nur die morphologie gemeint haben.

weil, ich realisiert habe, dass «**antropomorph**» in der theologischen fachsprache heute mehr auf das verhalten, als auf die form bezogen wird (insbes. von klaus bäumlin und h. r. stadelmann), zeigt, dass wenn ich mit dem theologen wie richard wolf über meine entdeckungen sprechen will, ich darauf hinweisen muss, dass ich mein «antropomorphes» gottesbild unbedingt auf die form und nur sehr vorsichtig auch auf das verhalten beziehe. wenn ich das scheinbar instinktive abweisen der schuld des menschen (adam, eva) hypothetisch auf gott übertragen habe und so weit gehen möchte, dass gott die schuld, mit jesus christus auf sich genommen hat, dann hat er zurecht darauf hingewiesen, dass auf die theodize heute noch keine befriedigende antwort existiere. -> <https://de.wikipedia.org/wiki/Theodizee>

«**wer mich gesehen hat, hat den vater gesehen; wie kannst du sagen «zeig uns den vater?»»**

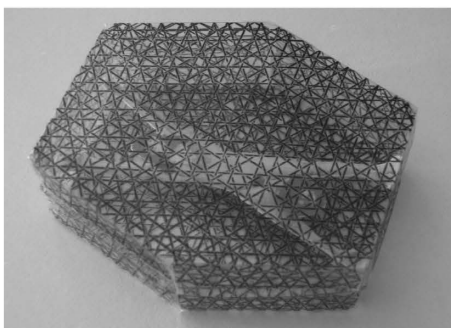
paulus bezieht diese aussage (joh 14.9) auf das gehorsame verhalten von jesus. wäre ich gefragt worden, hätte ich geantwortet: wer einen menschen der nicht blind ist, gesehen hat, weiss wie ein mensch aussieht. es gibt zwar männchen und weibchen, schwarze (und weisse und einige andere mehr) aber: menschen sehen aus wie menschen und nicht wie irgendein anderes lebewesen. sie haben keinen schwanz wie ein schwein, keine pelzige körperhaare wie ein affe und keine hörner wie ein ochse. menschen sind unverkennbar und wenn gott den menschen nach seinem bild geschaffen hat, dann heisst das auch wenn er unsichtbar bleibt, er antropomorph und der mensch göttlich ist. vielleicht kommen weder form noch psychologie sondern insbesondere der geist der unsichtbarkeit gottes am nächsten.

die arbeiten 174 u. 7424 erinnern mich daran, dass ich in den 80-er-jahren den ausdruck sogar buchstäblich nahm und mir gott in der ebene u. den menschen in der ebene als identisch vorstellte. Wichtig war mir leonardos spruch: «jeder körper füllt die umgebende luft mit seinem ebenbild, welches das ebenbild im ganzen und in allen teilen ist. die luft ist voll unendlich vieler gerader und strahlenförmiger linien, die einander überschneiden und miteinander verwoben sind (und die) jedem ding die wahre form ihrer ursache darstellen.»



ich bin schon immer wieder sehr dankbar dafür, meine alten arbeiten nicht nur gesammelt zu haben, sondern auch so blitzartig darüber verfügen zu können.

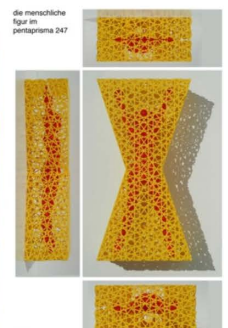
erst mit dem pentaprisma 2007 für die ausstellung im naturhistorischen museum noch etwas dilettantisch formuliert aber immerhin erstmals flach im raum präsentiert.



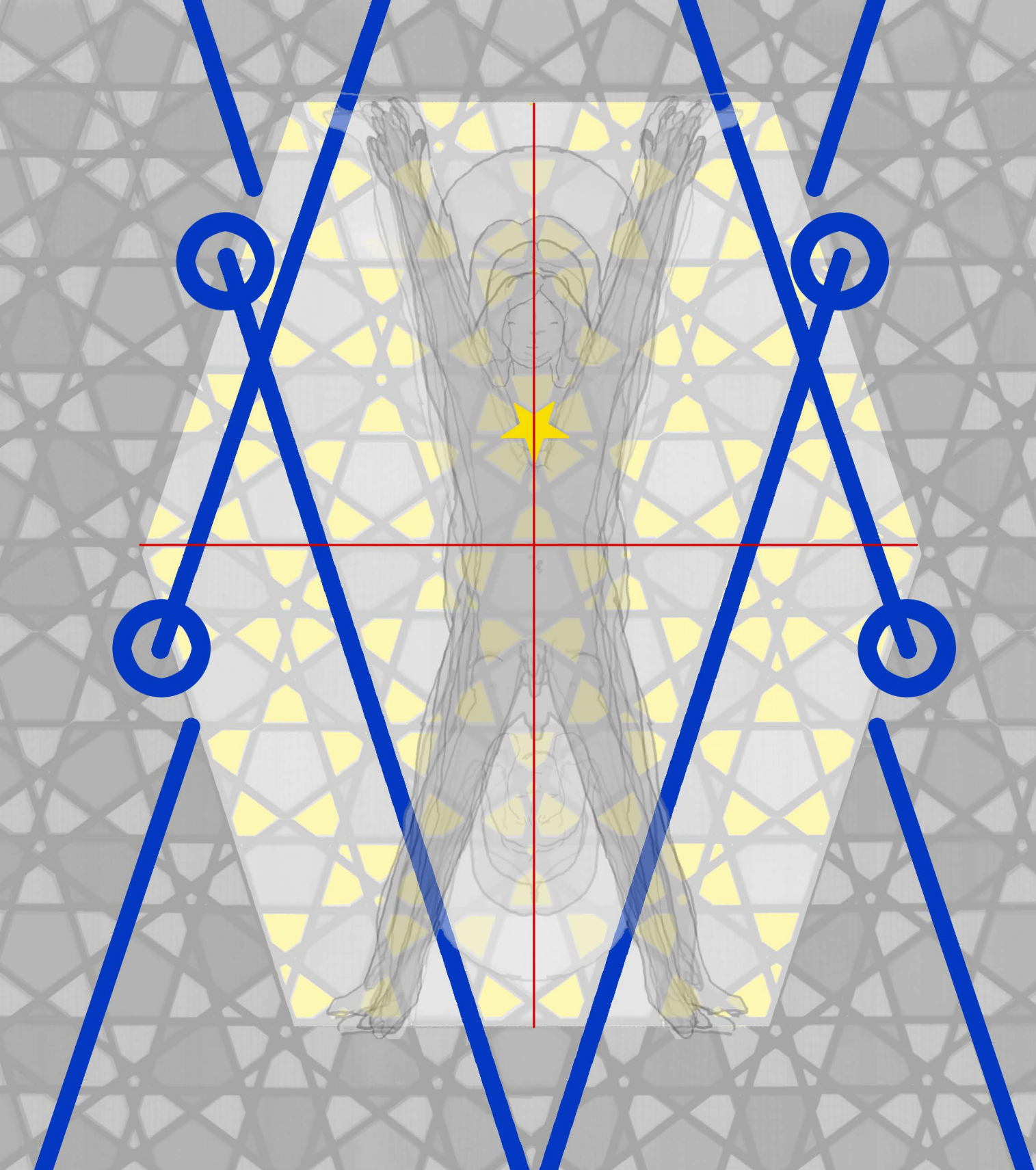
oben: 174, 7424 unten 19276 im jahr 2007 noch 2d



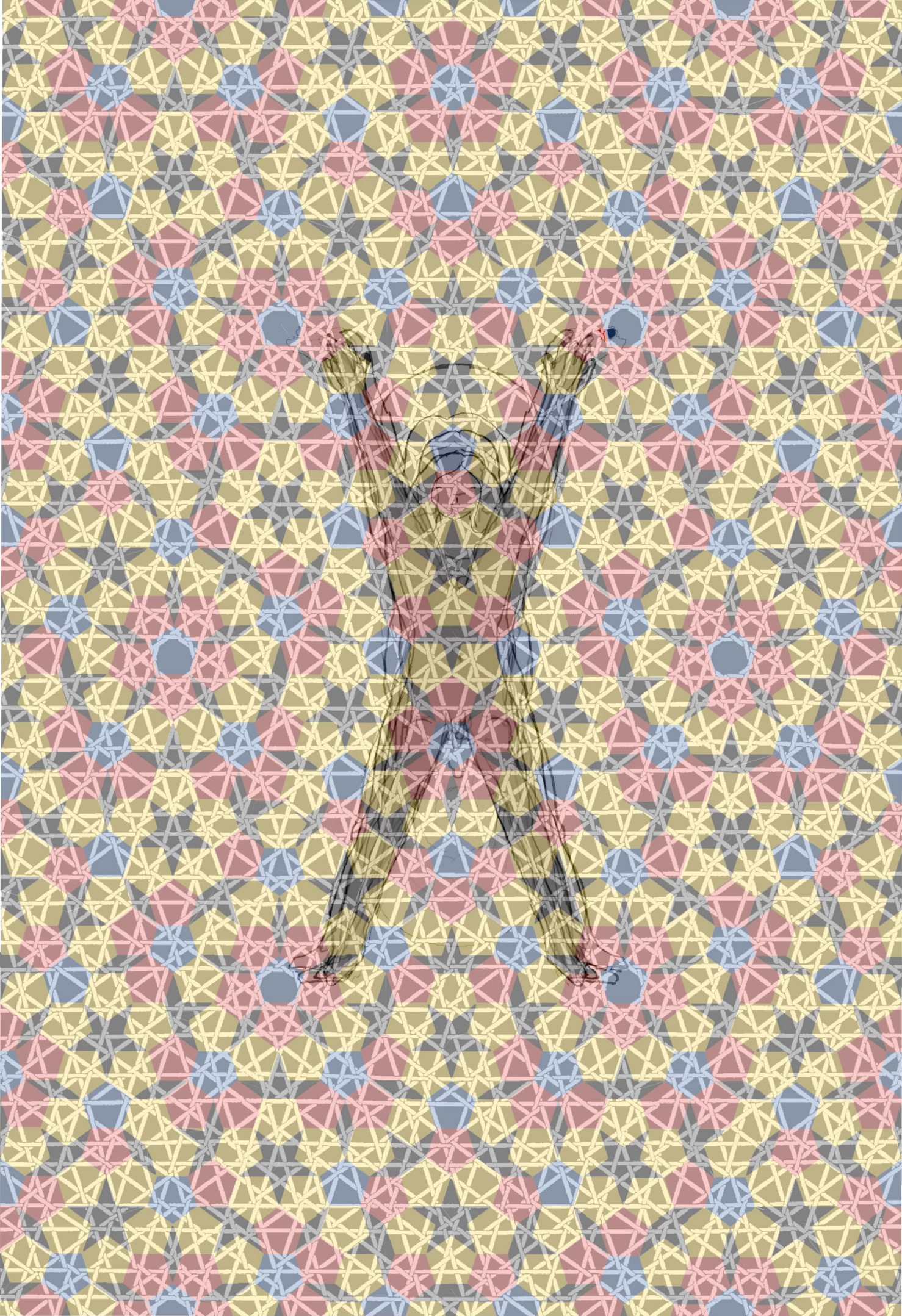
45082
der bezug der beiden sechs-
eckaprismen besteht in ihrer dualität.

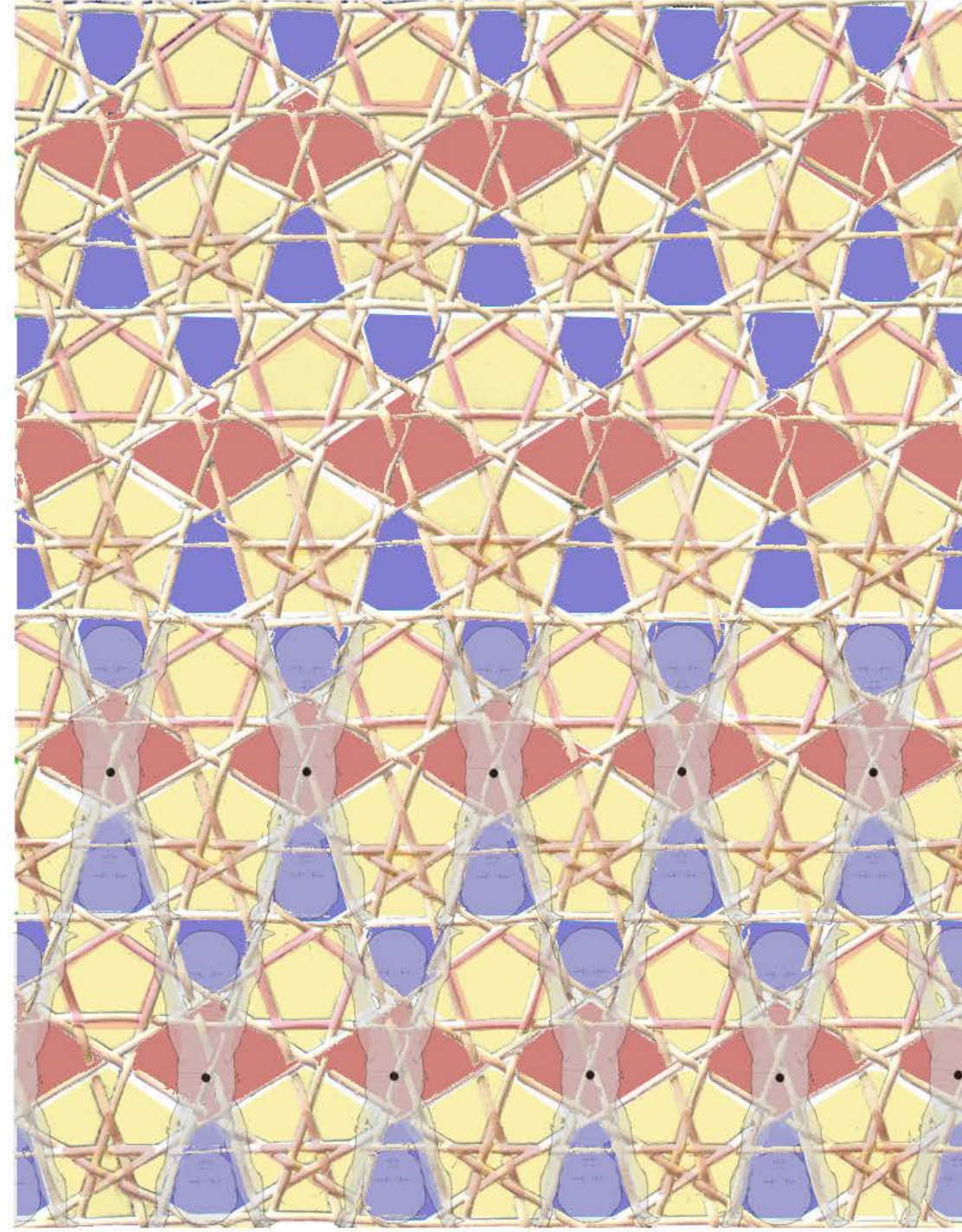
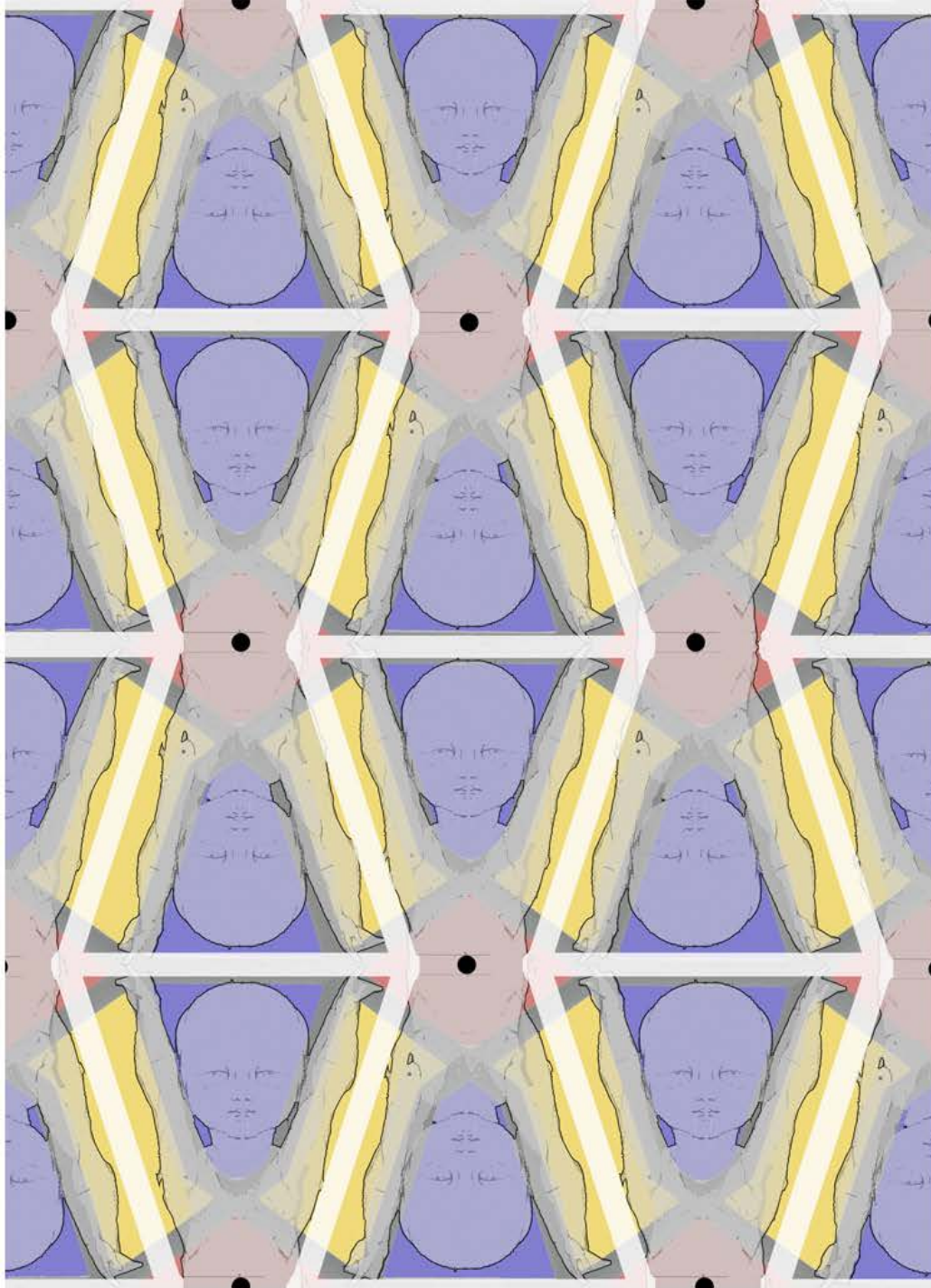


oben: 45082, 45094 und 45082 inzwischen liegt die idee dual u. 3d vor



innerhalb eines pentagonalen sechsecks von quasipenrose (hier am beispiel von pg 274) gibt es genau vier bänder, die nicht von aussen kommen, sondern wie quellen, die im innern des landes entspringen und nach aussen führen. sie können wie die vier paradiesesflüsse (und diese wie die vier evangelisten) gesehen werden. sie liegen alle genau auf der peripherie eines konvexen pentagonalen sechsecks. bei einem kreuz durch das pentagonale sechseck zur visualisierung dessen vier quadranten, liegt nicht am gleichen ort in den quadranten aber *in jedem quadrant eine quelle*. werden die vier quellen über die diagonalen gekreuzt, liegt ihr schnittpunkt im kreuz des menschen bzw. beim geschlechtsorgan des gespiegelten geschlechts.



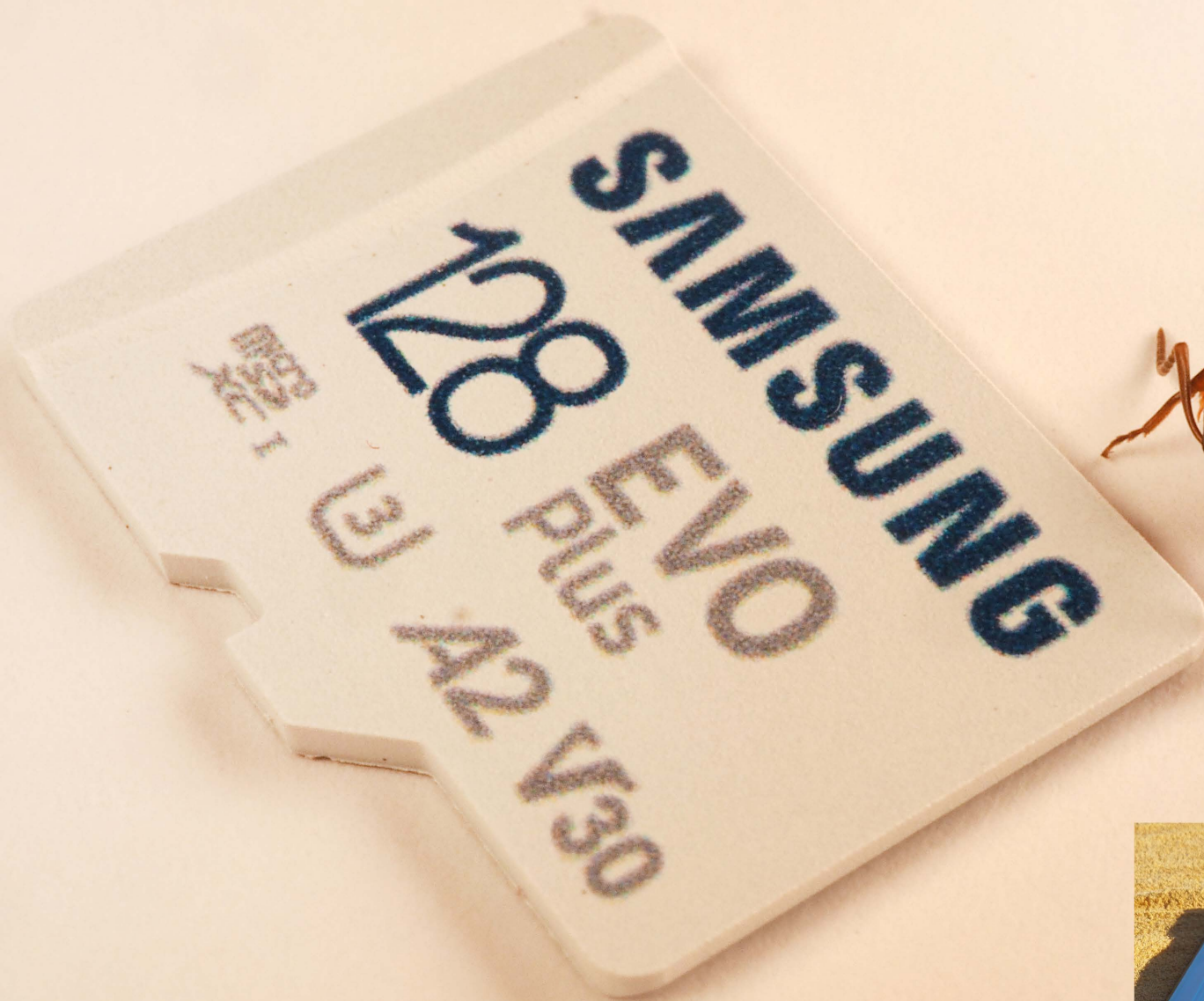


links entspricht der gelbe teil den extremitäten, rechts entspricht er den pentagons und pentagrammen, die den beiden geschlechtern zugeordnet innen und aussen umgekehrt auftauchen.
 54346 babies in zwei verschiedenen pentagittern. links in der streng pentagonalen fetten raute wie dem PG 07, rechts im pentagitter 215 einer schmalen penroseraute 4.5.26

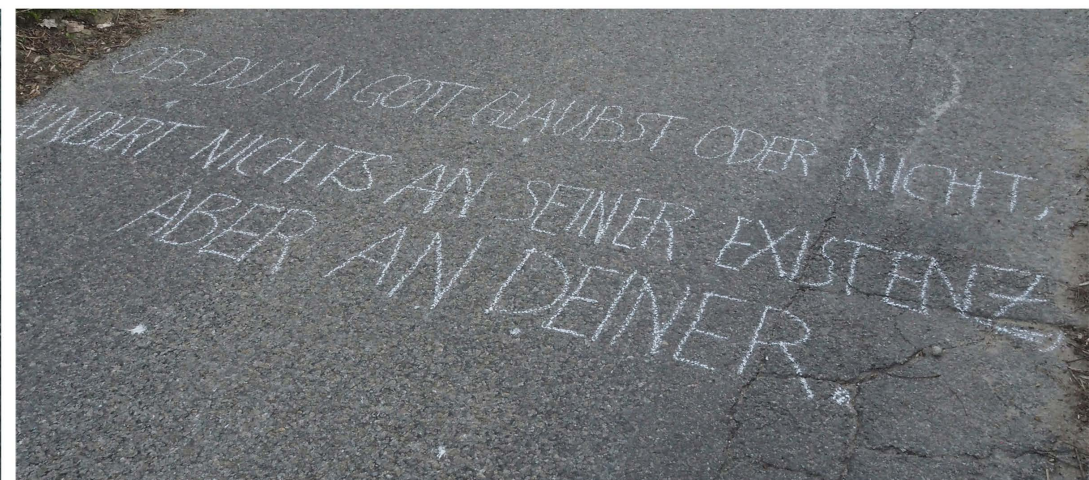
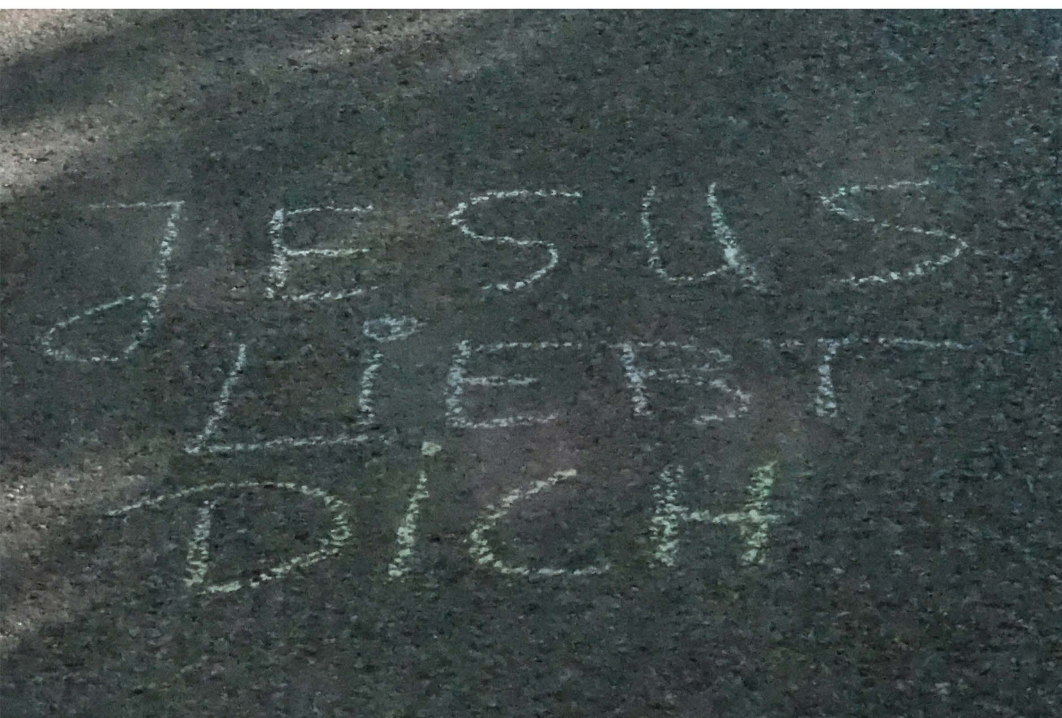


bildbetrachtung: jesus, der verbietet, aus dem tempel eine räuberhöhle zu machen

romanische felderdecke in zillis um 1160. unter dem stichwort «zorn» s. 677 in KGB entdeckt. jesus vertreibt die händler aus dem jerusalem-temple und stösst ihre wechsellische um. das dramatische sieht hier wie bei meinen kinderzeichnungen eher harmlos aus. das darstellen von brutalität habe ich nie gerne gemacht. es ist im wandel der zeit immer krasser geworden. obschon der rechteckige tisch als rechteck gezeigt wird, machen die tischfüsse die perspektive erstaunlich gut mit. die gauner und arschlöcher, die den tempel zu ihrer bereicherung missbrauchen, werden in gediegenen schwarzen schuhen dargestellt, jesus, der die wahrheit verkündet, erscheint barfuss und deutlich grösser. während jesus mit seiner hand den tisch gleichzeitig zum himmel hebt, drücken die banker ihn mit umgekehrter hand zu boden. er kippt wie eine waage. eher besonnen als mit zorn im gesicht wird das anheben des tischs subtil gezeigt: der sturz des tischs wirkt eher logisch, als brutal. vom tisch rollen die münzen irgendwo auf den boden. mein umgang mit zorn hat sich im verlauf der zeit geändert. als kind musste ich immer den gescheitern spielen und den esel stehen lassen. in der erwerbstätigkeit gab's auch meist nicht mehr als die unannehmlichkeiten zu akzeptieren; dort zu belassen, aber für mich Konsequenzen zu ziehen. so haben die quartalsberichte ihren ursprung gefunden. ich habe mich nicht mehr am offiziellen arbeitsort ausweisen und profilieren wollen, sondern lege öffentlich auf, was meine talente sind. seit der pension lasse ich blinde irrlhrer von selber stürzen, schütze mich vor leuten, die mir nicht gut tun u. bezwinde mit fremder hilfe allfällige drachen.

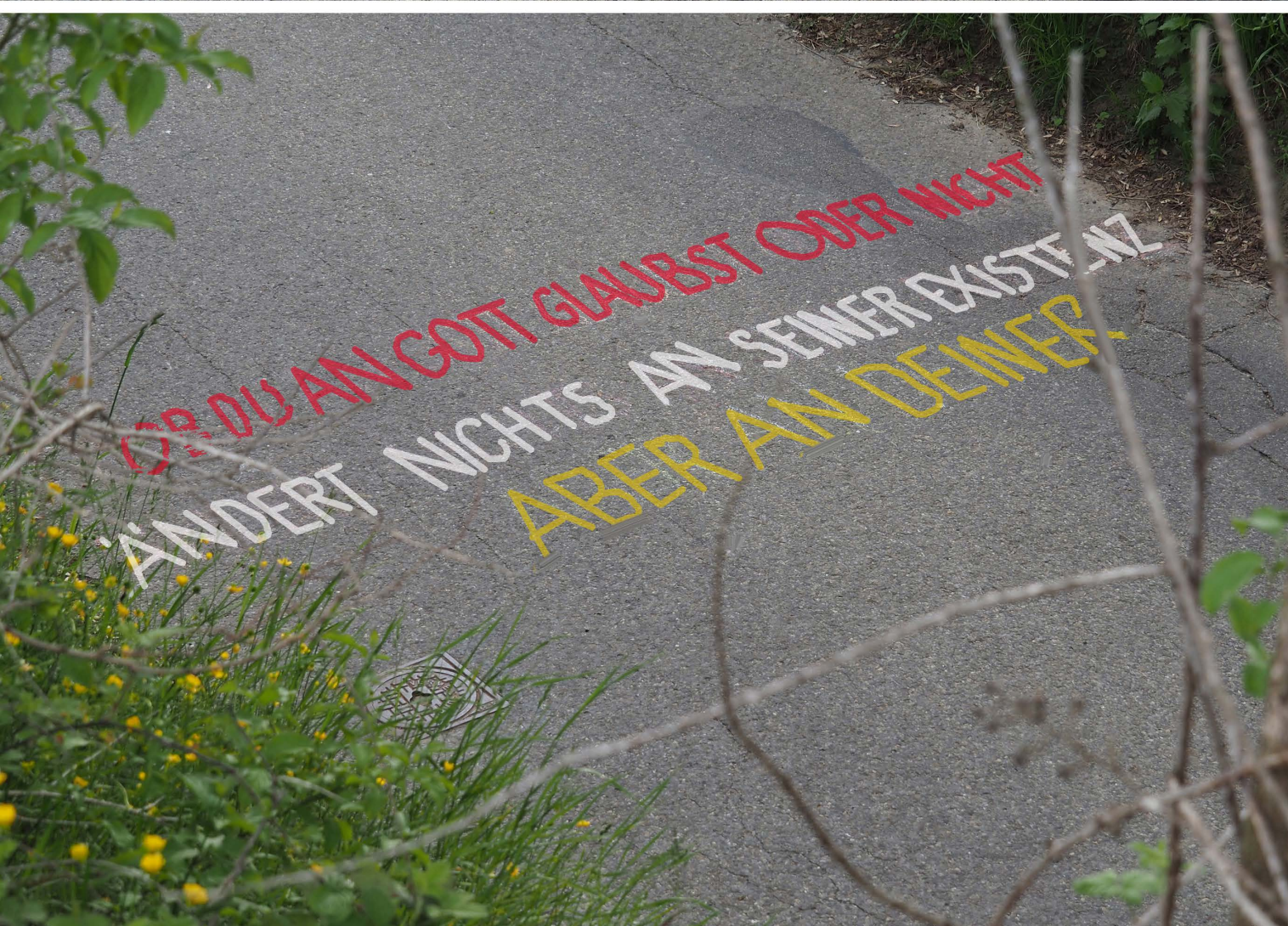


dass die elektronischen daten des katalogs mit allen wichtigen persönlichen gestalterischen arbeiten während meines 70-jährigen lebens (sowohl als pdf als auch mit der funktions-tüchtigen filemaker-datenbank) auf einem elektronischen kärtchen platz finden, das von einer einzigen blutroten raubameiser transportiert werden könnte, ist eines jener wunder, das ich in meinem leben nie werde begreifen können. es ist aber eine tatsache, die ich als solche in den eigenen vier wänden selber umsetzen vermochte. auch dass die KI mir im jahr 2026 gute 100 fragen beantwortete (53927 und 53973), die mir ohne diese erfindung sonst nie jemand beantwortet hätte, ist ein zweites solches wunder. 54581 14.6.2026 frs

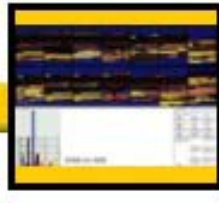
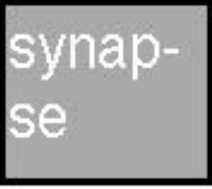


ein jahr, nachdem ich das linke grafitti auf dem gässlisackerweg angetroffen habe (täterschaft anonym), habe ich heute morgen früh das grafitti rechts mit meinen letzten weissen wandtafelkreiden aufgetragen.

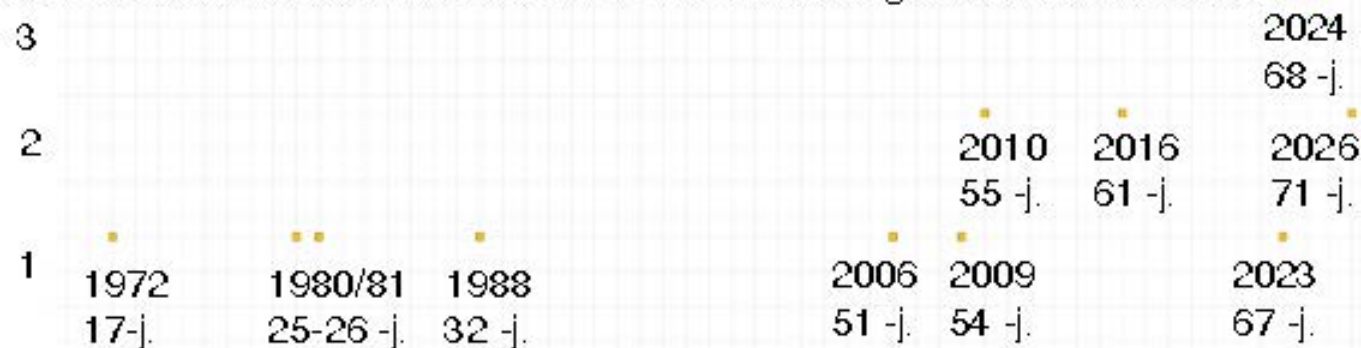
OB DU AN GOTT GLAUBST ODER NICHT,
ÄNDERT NICHTS AN SEINER EXISTENZ,
ABER AN DEINER.



7. SELBSTREFLEKTION UND NACHLASSPLANUNG

	54054 "54054" 12. 1972			34338 "34338" 22. 08. 2016	
	6500 "6500" 16. 08. 1980			34540 "34540" 26. 09. 2016	
	4808 "4808" 22. 11. 1981			48222 "48222" 20. 02. 2023	
	938 "938" 20. 03. 1988			50065 "50065" 05. 01. 2024	
	16531 "16531" 21. 05. 2006			50130 "50130" 22. 01. 2024	
	22097 "22097" 07. 04. 2009			50133 "50133" 23. 01. 2024	
	23441 "23441" 05. 04. 2010			53992 "53992" 22. 01. 2026	
	24391 "24391" 10. 11. 2010			54607 "54607" 16. 06. 2026	

die wichtigsten selbstreflexionen fanden während meines lebens im jugendalter und im höheren alter statt. im mittleren alter gab's einen unterbruch.



54608 zwischen dem 32. und 51. altersjahr habe ich mich weniger hinterfragt als vorher und nachher 16.6.26

8. LANDSCHAFT UND NATUR

insbesondere der zweitägige ausflug
mit dem entomologischen verein bern ins kiental















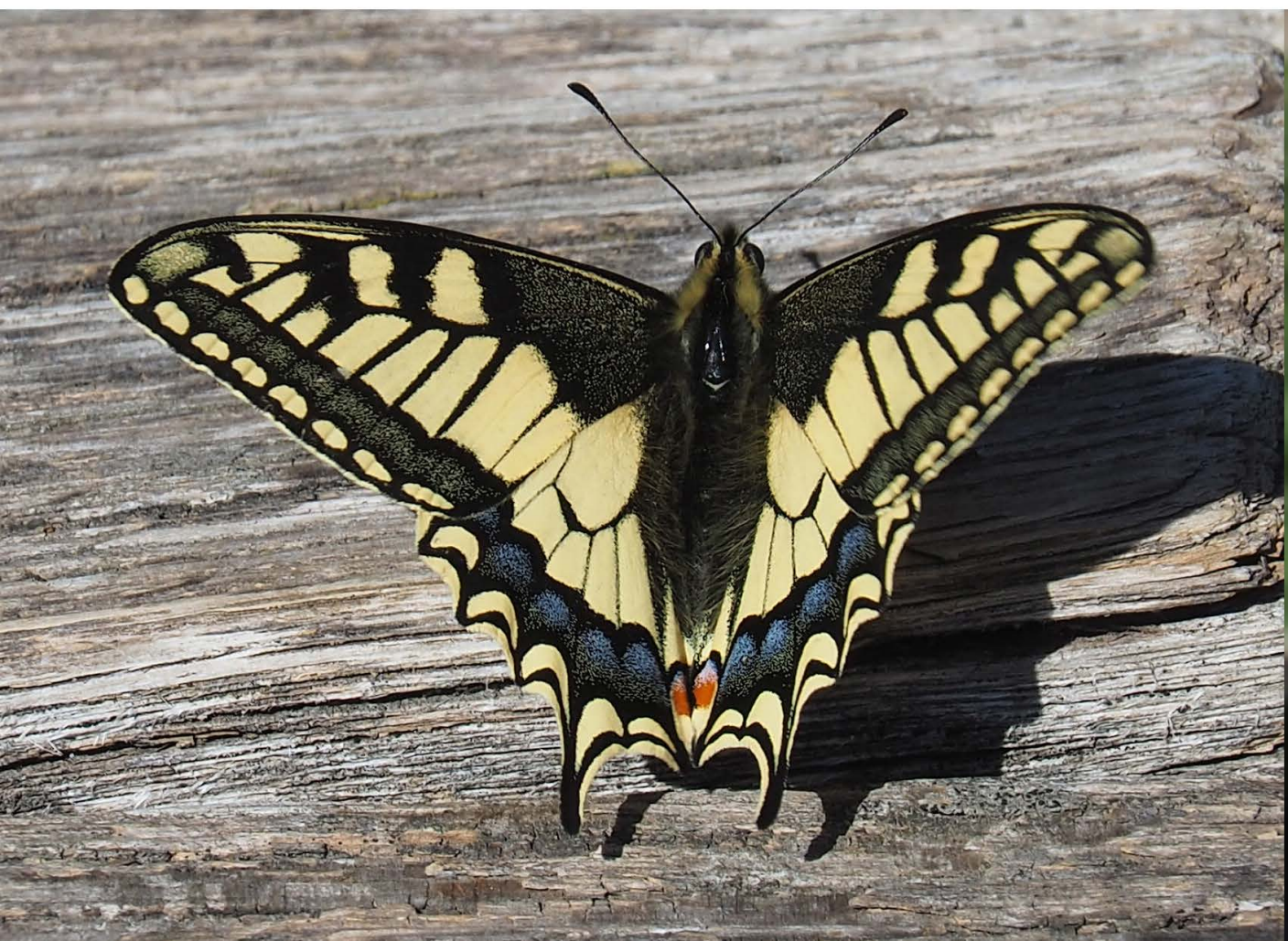


die äussere hülle verdorrt in zwei hälften und schafft platz für die zahlreichen blüten die beiden hälften (unten noch prall gefüllt) fallen wenige tage nacheinander zu boden. u.l. 2.6. rest 18.6.2026





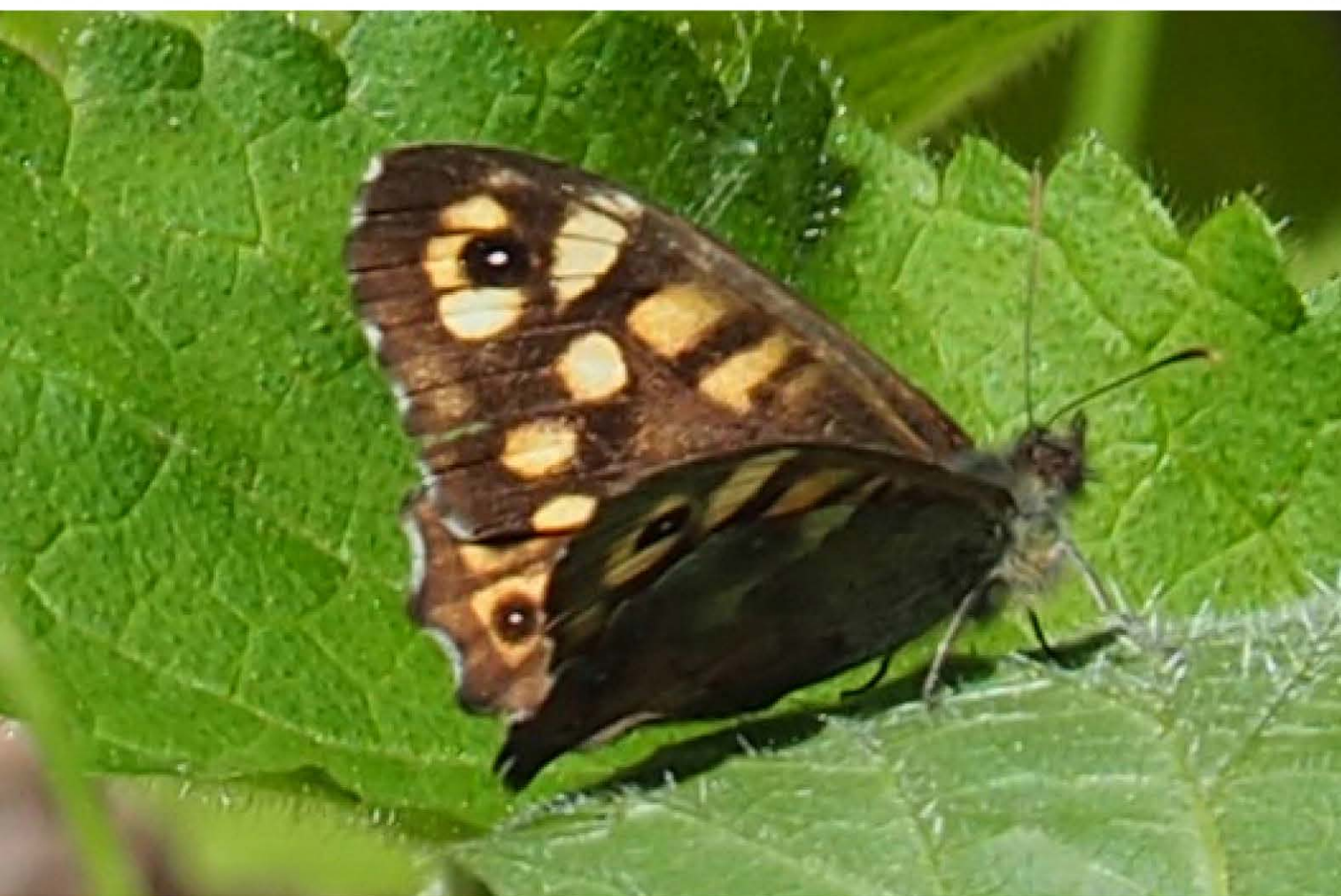


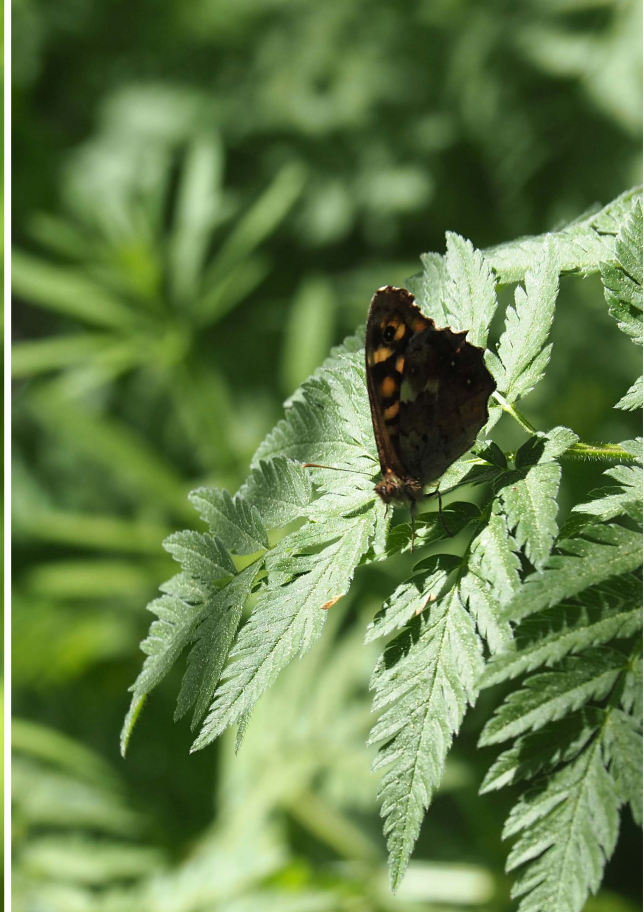










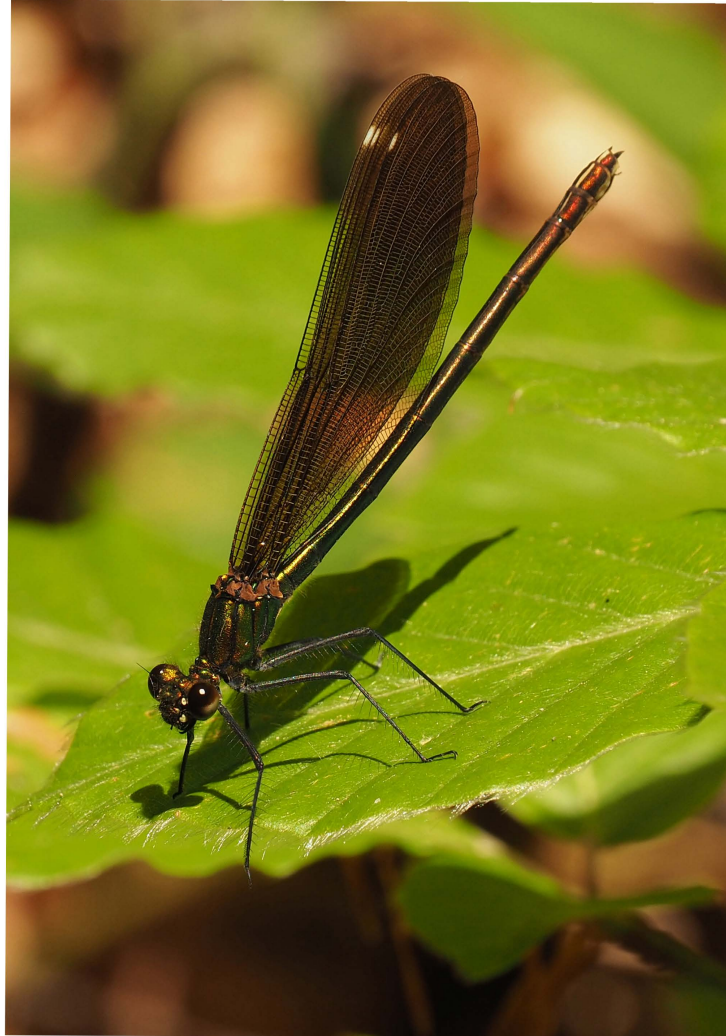




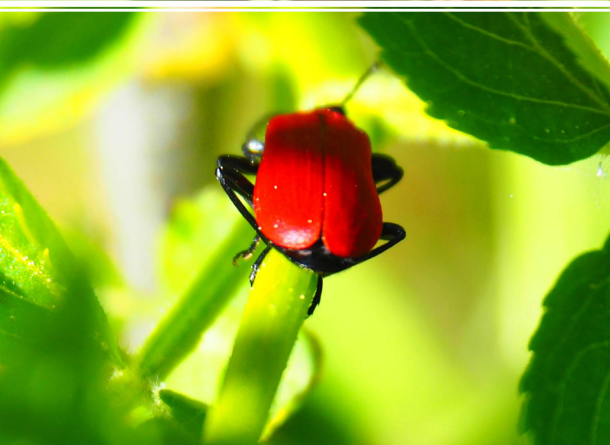
normalerweise
(unten) sind c-falter
viel dunkler als
jener den ich heute
gefunden habe
(oben).
auch der sandfar-
bene breite helle
rand um obigen ex-
emplar ist exklusiv.











blattunterseite
nach oben ge-
wendet.

zecken

ob das zwei
stadien, arten
oder geschlech-
ter sind?





ein schwärmer mit teilweise glasklaren flügeln

so was wie ein «tarnkappenbomber», zuvor noch nie gesehen.

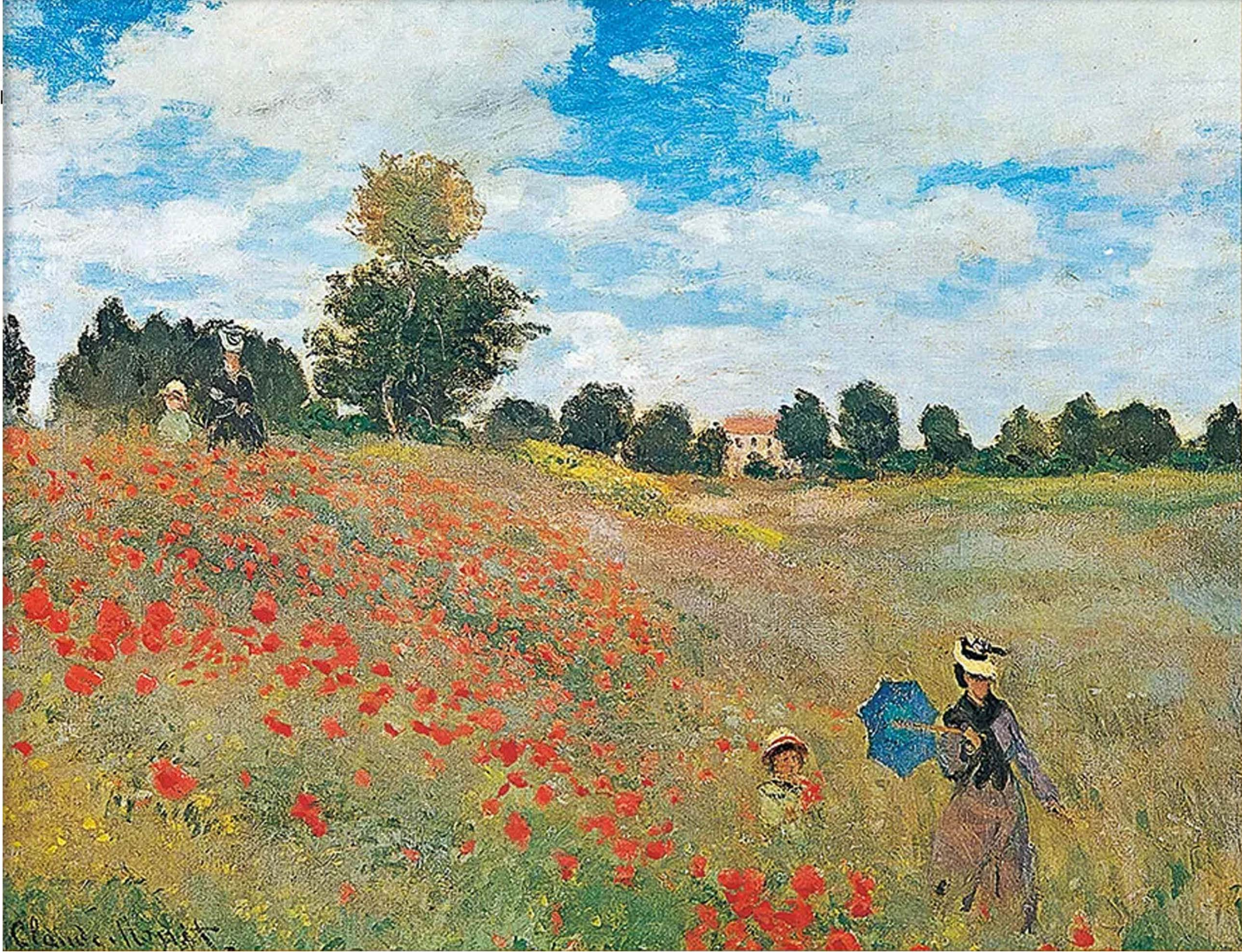
der hummelschwärmer hat nicht bis an den rand glasklare flügel und der skabiosenschwärmer hat viel kleinere schwarze flecken auf den flügeln. mit diesen beiden arten hätte ich immerhin die namen zweier schwärmer gefunden, die in grossen teilen nicht beschuppt sind, sondern glasklare flügel besitzen.

das tier finde ich auch wenn ich seinen namen noch nicht kenne auf jeden fall eine kleine sensation; ähnlich wie ich vor 45 jahren über die kamelhalssfliege staunte.





Claude
monet:
«les
coquelicots
à argenteuil
/das mohn-
feld bei ar-
genteuil»
1873



das mohn-
feld am
bantiger
22.5.2026



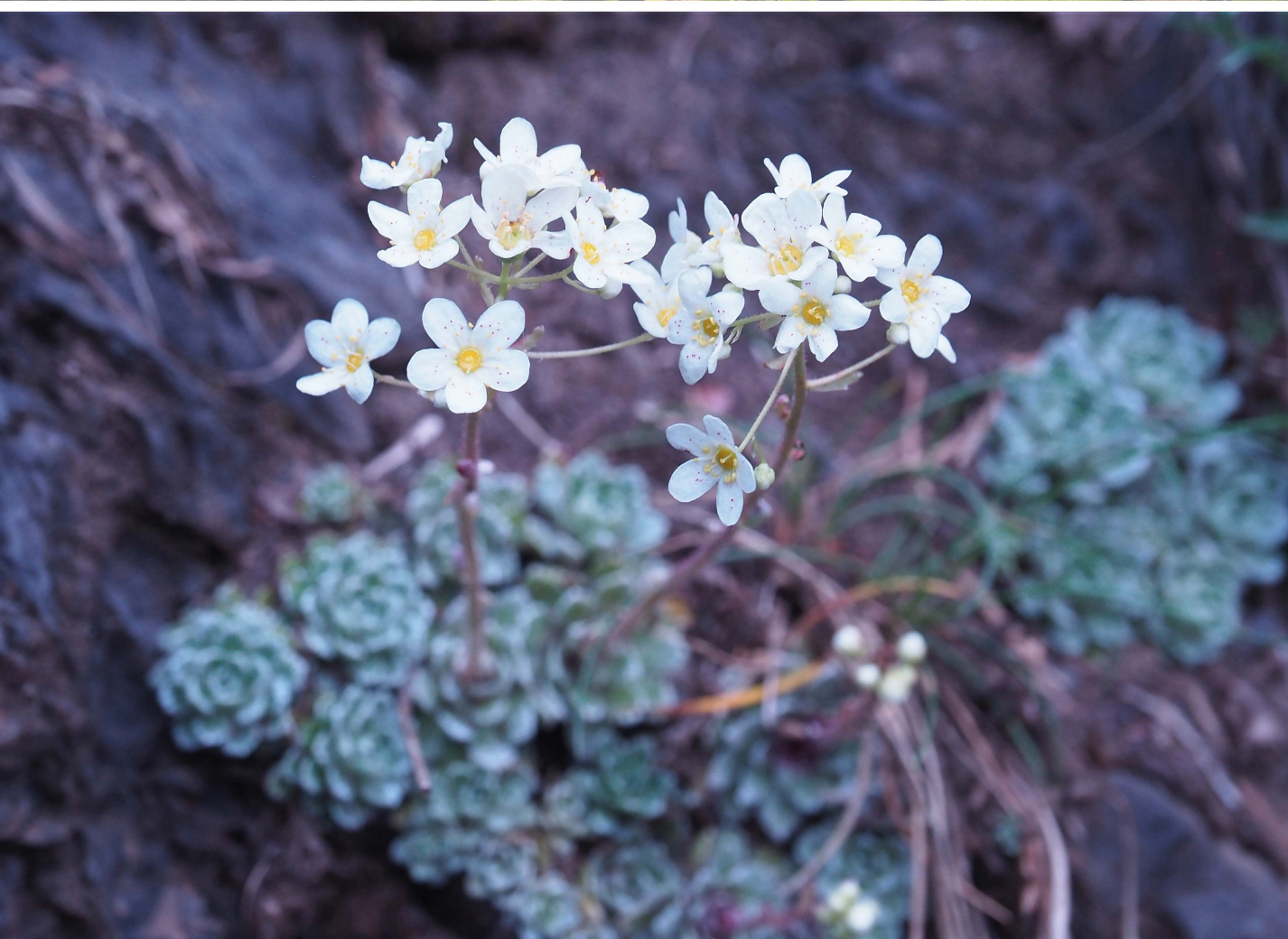
54467
repro der
malerei
aus dem
internet
unten digi-
tale foto-
grafie frs



54647 unterwegs zum vereinsausflug mache ich schon auf dem weg, weg von unserem haus diese ungewöhnliche beobachtung. ein molch, woher er auch immer kommen mag; hier noch nie gesehen. 2.6.2026 frs



auf einer pflanze ruhend hätte ich das tier am schönen tag mit etwas wind nicht fotografieren können, wenn nicht jürgen hensle ein individuum mit dem netz gefangen und einige sekunden in zynakali betäubt hätte. unmittelbar nach dem erwachen ist der falter im natürlichen umfeld ausgesetzt und bals darauf wieder davongeflogen. nach der betäubung im natürlichen umfeld stand der falter noch nicht richtig auf den beinen, vor dem start aber stand er auf allen 6 beinen. ich wäre ohne fremde hilfe wohl frustriert gewesen, weil ich zwar etwa 20 apollofalter fliegen gesehen habe, nie aber in seiner nähe war, als er sich auf eine blüte setzte.



54649 die weisse fetthenne (sedum album), seltener auch die grosse fetthenne ist die futterpflanze des apollofalters 20.6.2026



















54643 der ausgang nach süden des nestes einer solitär lebenden riesenwespe ist wohl nach der letzten beigabe eines beutetiers als nahrung bis auf zwei minime löcher verschlossen worden. 27.6.2026



9. VERZEICHNISSE

- 9.1 nach seitenzahl im s.o.nr. 389 geordnet, der katalognummer zugewiesen
 - 9.2 nach katalognummer geordnet, den seitennummern im s.o.nr. 387 zugewiesen
 - 9.3 titelverzeichnis des s.o.nr. 389 nach katalognummer geordnet
 - 9.4 die videoclips vom 2. quartal 2026 (movies auf DVD)
 - 9.5 3d-dateien vom 2. quartal 2026
-

9.1 nach seitenzahl im s.o.nr. 389 geordnet, der katalognummer zugeordnet

1	54579
2	54579
3	54579
4	54579
5	54579
6	54579
7	54537
8	54535
9	54542
10	54563
11	54426
12	54527
13	54224
14	54151
15	54473
16	54348
17	54379
18	54579
19	54427
20	54448
21	54511
22	54526
23	54532
24	54531
25	54638

26	54579
27	54422
28	54644
29	54641
30	54579
31	54536
32	54547
33	54670
34	54579
35	54153
36	54571
37	54245
38	54579
39	54358
40	53973
41	54310
42	54159
43	54217
44	54490
45	54346
46	54575
47	54581
48	54283
49	54565
50	54579

51	54608
52	54579
53	54568
54	54274
55	54211
56	54227
57	54323
58	54501
59	54292
60	54622
61	54289
62	54189
63	54209
64	54373
65	54372
66	54461
67	54366
68	54308
69	54178
70	54613
71	54615
72	54504
73	54487
74	54304
75	54564

76	54561
77	54582
78	54362
79	54467
80	54647
81	54648
82	54649
83	54650
84	54651
85	54652
86	54654
87	54655
88	54656
89	54657
90	54642
91	54643
92	54640
93	54579
94	54579
95	54579
96	54579
97	54579

9.2 nach katalognummer geordnet, den seitennummern im s.o.nr. 389 zugeordnet

53973	40
54151	14
54153	35
54159	42
54178	69
54189	62
54209	63
54211	55
54217	43
54224	13
54227	56
54245	37
54274	54
54283	48
54289	61
54292	59
54304	74
54308	68
54310	41
54323	57
54346	45

54348	16
54358	39
54362	78
54366	67
54372	65
54373	64
54379	17
54422	27
54426	11
54427	19
54448	20
54461	66
54467	79
54473	15
54487	73
54490	44
54501	58
54504	72
54511	21
54526	22
54527	12

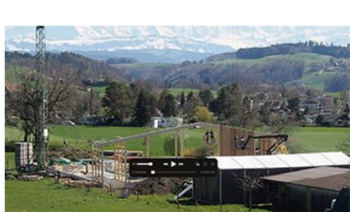
54531	24
54532	23
54535	8
54536	31
54537	7
54542	9
54547	32
54561	76
54563	10
54564	75
54565	49
54568	53
54571	36
54575	46
54579	1
54579	2
54579	3
54579	4
54579	5
54579	6
54579	18

54579	26
54579	30
54579	34
54579	38
54579	50
54579	52
54581	47
54582	77
54608	51
54613	70
54615	71
54622	60
54638	25
54641	29
54644	28
54647	80
54648	81
54649	82
54650	83
54670	33

9.3 titelverzeichnis des s.o.nr. 389 nach katalognummer geordnet

bemibe sammel-ordner für gute antworten der ki von google	53973	16.01	2026	schöner als das badkleid oben rechts würde wohl jenes mit pg 274 aus 53533	54379	12.05	2026	seifenkistenrennen und was ist kreativ?	54571	12.06	2026
neue herzformen in pg 274	54151	02.04	2026	projektion von pg 274 auf weisses leintuch	54426	16.05	2026	bildbetrachtung: das bild von jesu der im tempel den tisch umstösst	54575	13.06	2026
drei vorschläge für das habstetenerseifenkistenrennen	54153	03.04	2026	am inflationsrautenpaar mit den 8 penroseknoten versuche ich meine offene frage neu zu stellen	54422	19.05	2026	zwei wunder die ich erlebe: 1. eine einzige formica vernag meine daten zu zügeln 2. 100 fragen hat mir in diesem ersten halbjahr die ki beantwortet	54581	14.06	2026
ebenbildlichkeit	54159	04.04	2026	labiles gleichgewicht auf knoten mit einer grundfläche von nur	54427	20.05	2026	flugschule eines schönen roten milans	54582	14.06	2026
c-falter	54178	06.04	2026	die silberfarben eloxierte aluskulptur im garten	54448	21.05	2026	selbstreflexionen erlebten auch bei mir um 40j ±10 eine pause	54608	16.06	2026
schwärmer mit glasklaren flügeln ausschnitt von 54176	54561	06.04	2026	kleiner fuchs	54461	22.05	2026	schillerfalter	54613	16.06	2026
schwalbenschwanz auf dem bantiger	54189	08.04	2026	monet und das mohnfeld	54467	22.05	2026	schillerfalter auf jurakies beim forsthaus ittigen	54615	16.06	2026
schwalbenschwanz	54209	08.04	2026	mit dieser darstellung endlich wird klar, warum auch das nur annäherungen von quadraten sein können	54473	23.05	2026	komische pflanze	54622	18.06	2026
apfelblüten (?) vor himmelblau	54211	08.04	2026	rote kleinflibelle	54487	25.05	2026	molch	54647	20.06	2026
vier evangelisten paradisesesflüsse	54217	09.04	2026	pg 07 vor pentagitter 268 180°gedreht mit dem menschen	54490	25.05	2026	apollofalter wie ich ihn trotz wind und weite in der natur fotografieren konnte	54648	20.06	2026
wieder eine neue beobachtung an pg 274	54224	11.04	2026	aussicht von der stockeren richtung mannenberg jura	54501	30.05	2026	apollo und die futterplanze für seine raupen	54649	20.06	2026
impressionismus als fotografie	54227	11.04	2026	libelle mit breiten flügeln	54504	30.05	2026	der apollo hat auf beiden hinterflügeln mindestens je 4 rote ringe	54650	20.06	2026
apfelblüten	54274	22.04	2026	die weisse raumdiagonale ist eine der hexagonalen rotationsachsen des roten aussenkörpers	54511	01.06	2026	zwei noch nie gesehene schmetterlinge	54651	20.06	2026
bildvergleich graffiti	54283	23.04	2026	zecken, läuse und ameisen	54564	01.06	2026	kamelhalsfliege	54652	20.06	2026
admiral	54289	24.04	2026	dritte texttafel zum hündchen symmetrie	54526	02.06	2026	fleischfressende pflanzen kommen auch in der schweiz vor, insbesondere im kiental	54654	20.06	2026
alte eiche mit frischem laubgrün und erste heuernte es ist frühling!	54292	24.04	2026	pg 07 (von 1986) vor der rückseite des pentagitters 268 (von 2021) bildbetrachtung	54527	03.06	2026	landschaften im kiental oben grat mit gemsen, unten spezielle gesteinschichten	54655	20.06	2026
scharlachroter feuerkäfer	54304	25.04	2026	triakontaeder mit silberfarbener diagonale	54531	03.06	2026	evb-teilnehmer am samstag und flusschen mit schwelle	54656	20.06	2026
waldbrettspiel	54308	25.04	2026	triakontaeder	54532	03.06	2026	sonnenaufgang bei biel von vinelz aus gesehen	54640	23.06	2026
graffiti auf offener strasse	54565	25.04	2026	metastruktur «grobe hommage a ammann» hinter pg 07	54535	03.06	2026	die räumliche penroseparkettierung scheint nur eine einzige anregeregel zu brauchen, nämlich das parallelenverbot	54641	24.06	2026
biblische legitimierung meiner arbeit	54310	27.04	2026	metastruktur 710 «metastruktur von pg 268 für pg 07»	54537	03.06	2026	schlupfwespe im seemätteli	54642	25.06	2026
rot blühender kastanienbaum in vinelz strand	54323	30.04	2026	zwei duale körper fettes penroserauten-prisma und gleichdiagonales prisma mit voronoistruktur	54536	04.06	2026	wespe hat vorderstes schlupfloch fast ganz verschlossen	54643	27.06	2026
babys in zwei verschiedenen fünfrichtungseflechten	54346	04.05	2026	franz r. schmid grüsset roger penrose	54542	04.06	2026	die gartenskulptur scheint die hitze von 33° c nicht zu ertragen	54638	30.06	2026
entwurf 1: 1 für mini-kirchfenster	54348	05.05	2026	zwei zueinander duale paare von pentaprismen der waage	54547	05.06	2026	die 8 möglichen penroseknoten im pentagonalen geflecht	54644	30.06	2026
meine wichtigste quartalsarbeit besteht im lesen dieses lexikons	54358	09.05	2026	pf 268 und pg 07 vor ms ____	54563	09.06	2026	erst diese vervollständigung der raporte in pentagonalen gittern zeigt alle wichtigen zusammenhänge	54670	30.06	2026
fischreiher auf offenem feld	54362	09.05	2026	regenbogen über ostermündigen von habstetten gesehen	54568	11.06	2026				
unten: waldbrettspiel oben: der distelfalter	54366	09.05	2026								
schwalbenschwanz in habstetten	54372	09.05	2026								
schwalbenschwanz auf gartenpflanze	54373	09.05	2026								

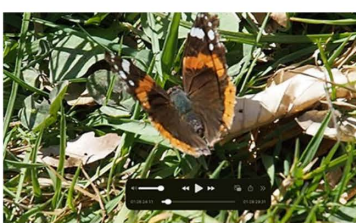
9.4 die videoclips vom 2.quartal 2026 (movies auf DVD)



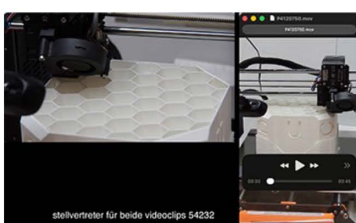
54185 07. 04. 2026



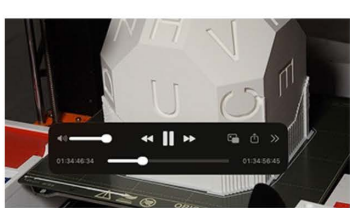
54190 08. 04. 2026



54191 08. 04. 2026



54232 12. 04. 2026



54250 12. 04. 2026



54254 16. 04. 2026



54276 22. 04. 2026



54298 25. 04. 2026



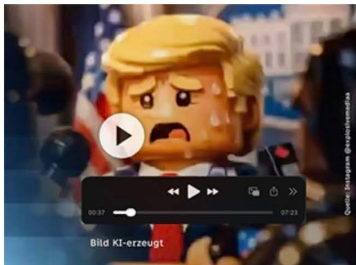
54319 29. 04. 2026



54324 01. 05. 2026



54341 03. 05. 2026



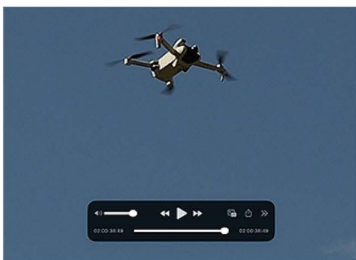
54350 05. 05. 2026



54359 09. 05. 2026



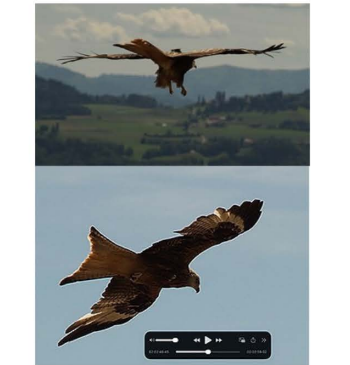
54360 09. 05. 2026



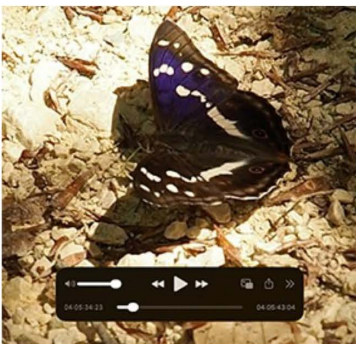
54386 13. 05. 2026



54530 03. 06. 2026



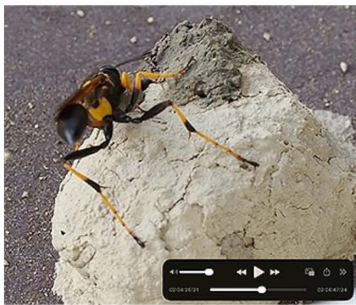
54582 14. 06. 2026



54614 16. 06. 2026



54646 23. 06. 2026

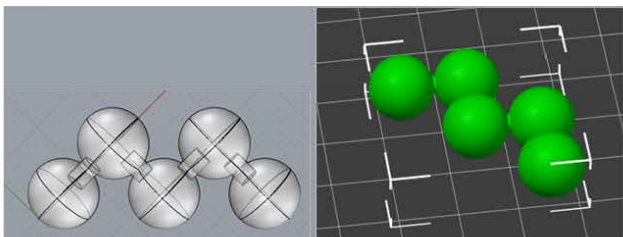


54645 26. 06. 2026

9.5 3d- dateien vom 2. quartal 2026

der kopierte veloschlüssel (der übrigens auf antrieb funktionierte) erinnert daran, dass ich in diesem quartal auf einem morgenspaziergang den hausschlüssel verloren habe. dank der fundetikette von archicad ist er, nachdem ich einen solchen schon kopieren liess, wieder zurückgekommen. dass archicad diesen nach einer zeit, da fundetiketten der post oder vom K-tipp längst abgelaufen wären, gratis noch zurücksandte, hätte ich mit einem beitrags im K-tipp als «aufsteller der woche» publizieren wollen, doch der K-tipp hat für die zusendung des artikels nichtmals gedankt.

54238



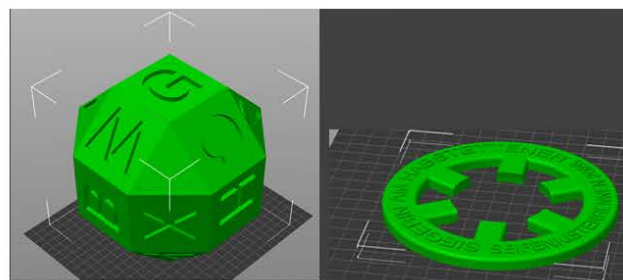
54153



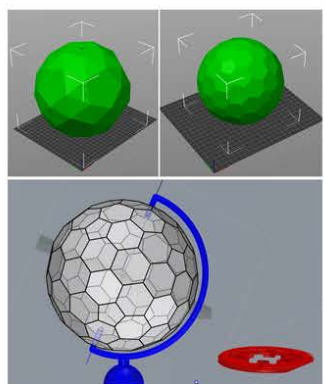
sockelgestaltung des globus für die siegerehrung am seifenkistenrennen



54187

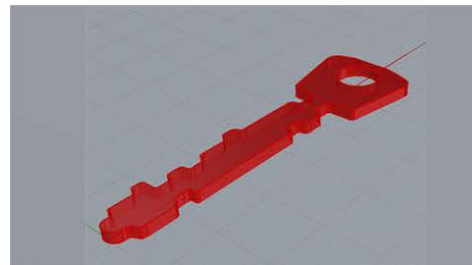


54238

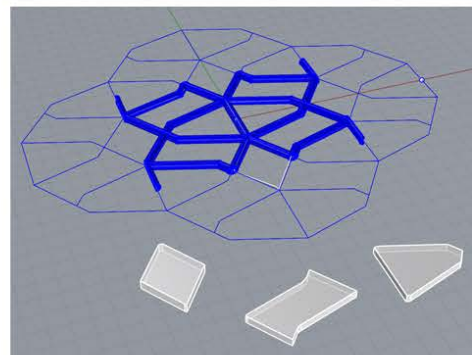


54245

54269



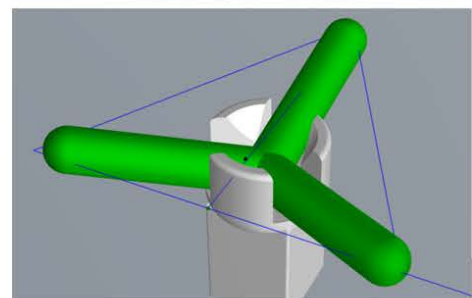
54342



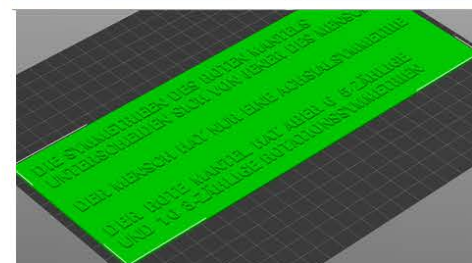
54418



54510



54526



um den quartalsbericht nicht mit einer grösseren verspätung als zwei tagen auf die CD brennen zu können, konnten dieses mal die 3d-dateien nicht wie gewohnt als html-dateien für jeden computer lesbar darauf gespeichert werden, weil die iris-html-funktion als exportmöglichkeit aus dem rhinoceros aus unerfindlichen gründen nicht funktionierte.